

Dransdorf Karneval 2024



**„Von morjens fröh bis spät am Ovend,
janz Dransdorf fiert de Fastelovend.“**



Wintec
AUTOGLAS
A. KEILHAU

Steinschlagreparatur

Kostenloses Ersatzfahrzeug

Scheibenaustausch

Wir Wünschen...

Eine Jecke Zeit.

Alaaf.



Die Tollitäten der GDKG der Session 2024



Prinz Rudolf I.
Prinzessin Rebecca I.
Kinderprinz Ben I.



univers



Unser Angebot für Sie:

- organisierte Tagesausflüge
- 100% Durchführungsgarantie bei unseren Katalogreisen
- Planung ihrer Vereins und Gruppenreise inklusive Hotel
- Busvermietung



Reisekatalog kostenlos anfordern
unter: 0228 - 989 000



www.univers-reisen.de | info@univers-reisen.de

Univers Reisen GmbH | Justus-von-Liebig-Str. 20 | 53121 Bonn



Inhaltsverzeichnis Närrisches Dransdorf 2024

Inhaltsverzeichnis Närrisches Dransdorf 2024	Dransdorfer Dorffest 2023 – Ein Fest im Zeichen der Tradition	102
Editorial	Der Seniorennachmittag.	106
Grußwort des 1. Vorsitzenden der GDKG	38. GDKG-Tollitätentreffen	
Grußwort der Präsidentin der GDKG	in der Lambertusstube	107
Grußwort des Dransdorfer Prinzenpaars 2024	Dransdorfer Tollitäten	108
Grußwort des Dransdorfer Kinderprinzen 2024	Proklamation 2023. Die „Kleins“ zum 7. und 8.	112
Grußwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn	Familienangelegenheiten: Jubiläumstollitäten	116
Grußwort des Bezirksbürgermeisters der Stadtbezirks Bonn	Rede zur Verleihung des Anerkennungsordens	118
Grußwort der Präsidentin des Festausschuss Bonner Karneval	GDKG. Der Anerkennungsorden	121
Grußwort von Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I.	Ordensverleihung „Dransdorfer Hätz“	123
Die GDKG-Orden der Session 2024	Auftakt in die Session 2023/2024: Wandel Alaaf!	125
Vorstellung des Dransdorfer Prinzenpaars 2024	Sessionsrückblick der Tanzgarde 2022 / 2023	130
Die Equipe 2024	Unsere Obermutter ist von Bord gegangen.	
Vorstellung des Dransdorfer Kinderprinzen 2024	Nachruf auf Anne Kohlstadt	135
Die Kinderequipe 2024	Rückblick Senat	137
Feiern mit der GDKG in der Session 2024	Rückblick Großer Rat 140	
Rückblick der Kinderprinzessin Julia II. auf die Session 2023: Plötzlich Prinzessin	20 Jahre Großer Rat	141
Rückblick Hofburgsturm: Auch mit Häs und Larve sind unsere Tollitäten nicht stoppen	Der Veranstaltungsausschuss (VA), ein Herzstück der GDKG	144
Freundschaft über's Ländle hinaus...	50 Jahre Veranstaltungsausschuss:	
Rückblick Schlager meets Karneval	Zu Besuch bei Gustav Axer	146
Eine vollgefüllte Mehrzweckhalle voller Kinder	Außenstellen Hamburg: Moin!	149
25. RKK-Tollitäten-Treffen: Stelldichein im Festzelt	Warum ich so gerne ein Täubchen bin	152
Die Prinzengarde beim Frühschoppen der GDKG in der Duisdorfer Schmitthalle	Die von der Öffentlichkeitsarbeit machen...	156
Weiberfastnacht 2023	Vorstand, Impressum	159
NoKO! – immer aktuell	Ehrentafel	161
Rückblick Karnevalssamstag 2023 inkl. 50. Zoch.	Nachruf	163
Oder: Was! Ein! Tag!	(Nicht nur) Feiern mit der GDKG: Terminauswahl 2024/2025	165
Das Federnrupfen – aus Sicht der Mutter der Kinderprinzessin	Wer kütt...? GDKG. Der Frühschoppen 2025	167
Der Spielmannszug Buschhoven im Dransdorfer Zug	Inserentenverzeichnis	168
Die SingleParty	Mitgliedsantrag	169
Mützenübergabe: Von Willi Baukhage zu Dörte Schall		



DAT IS GEIL! DER NEUE TOYOTA C-HR



Entdecken Sie den
neuen Toyota C-HR!

toyota.3h-automobile.de/der-neue-toyota-c-hr

Verbrauchswerte **Toyota C-HR Hybrid**: Verbr. komb WLTP 5,1-4,8 l/100 km, CO₂ komb 116-108 g/km* und Verbrauchswerte **Toyota C-HR Plug-in Hybrid**: Stromverbr. gew komb 14,9 kWh/100 km, CO₂ gew komb: 19 g/km, Verbr. gew komb 0,9 l Kraftstoff/100 km*

*Die angegebenen Werte wurden nach dem WLTP (World Harmonised Light Vehicle Test Procedure)- Prüfverfahren ermittelt und sind ausstattungsabhängig.

3H

Automobile

3H Automobile GmbH

Bornheimer Straße 165
53119 Bonn

Theodor-Heuss-Straße 88-90
51149 Köln

Boschstraße 16
53359 Rheinbach

Bliedinghauser Straße 65
42859 Remscheid





GDKG. Die Festschrift, das Editorial

Unser Sessionsheft, die Festschrift „Närrisches Dransdorf“, ist immer sowohl Rückblick als auch Ausblick. Der Rückblick in diesem Heft geht natürlich vor allem auf unseren 50. Zug zurück. Endlich, im dritten Anlauf konnte der Zugausschuss „seinen“ Jubiläumszug auf die Straße bringen. Er war einfach wunderbar. Dafür noch einmal einen großen Applaus und ein großer Dank. In ebenso guter Erinnerung sind die vielen Veranstaltungen, die wir vor allem in der Mehrzweckhalle hier in Dransdorf erlebt haben, aber auch der Frühschoppen in der Toni-Mai-Halle in Duisdorf.

Nach 40 Jahre Senat in 2020, 50 Jahre GDKG selbst und auch 50 Jahre Damenkomitee Laach Duwe in 2022, feiern wir in 2023 50 Jahre Veranstaltungsausschuss und 30 Jahre Tanzgarde und 20 Jahre Großer Rat in 2024 – an Jubiläen mangelt es uns zurzeit nicht im Geringsten. Das alles, weil und damit wir weiter Karneval feiern, ganz im Sinne des aktuellen Mottos:

**Von morjens fröh bis spät am Ovend,
janz Dronsdorf fiert de Fastelovend.**

Um an den Anfang dieses Textes zurückzukommen: Diejenigen, die in diesem Heft die Beiträge rund um den 2024er Zug und den Zugausschuss vermissen, seien auf das kommende Zugheft verwiesen. Wir haben uns entschieden, dieses wieder etwas umfangreicher aufzustellen.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Ihnen viel Spaß beim Lesen und Schwelgen in Erinnerungen,

3 x Dransdorf Alaaf!

Stephan Eickschen
Monika Hein
Astrid Mäsgen
Manfred Trimborn
Monika Zupet





Schmickler

GmbH Wasser / Wärme / Neue Energien

M E I S T E R B E T R I E B



Technik aus Leidenschaft

0228 – 763 843 00

www.schmickler-bonn.de

GmbH



Liebe Mitglieder, liebe Freunde der GDKG,



heute dürfen wir fortsetzen, was wir in der vergangenen Session endlich wieder machen durften und teilweise sogar wieder lernen mussten: Karneval feiern! Zum Glück sind Karnevalisten findige Menschen, und so konnten wir sehr schnell wieder unser altgewohntes Freude- und Spaßniveau erreichen.

In dieser Session knüpfen wir daran an. Der Karnevalsauftakt und die Proklamation stimmten schon in unvergleichlicher Weise auf die närrische Zeit ein. Viele fleißige Hände und Köpfe haben sich das gesamte Jahr damit beschäftigt, die kurze Zeit bestmöglich zu nutzen. Angeführt von unserem charmanten Kinderprinzen Ben I. und dem große Prinzenpaar Rudolf I. und Rebecca I., werden wir die Hallen rocken. Aber auch auf diversen kleinen Veranstaltungen wird es immer wieder heißen:

“Von morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dronsdorf fiert de Fastelovend.”

Mit Dörte Schall haben wir eine hervorragende Nachfolgerin für unseren nun Ehrenpräsidentin Willi Baukhage finden können. Mehr als 50 Jahre Karnevalserfahrung lassen sich nicht so einfach ersetzen, aber ich bin überzeugt, dass unsere neue Präsidentin ihren Weg finden wird. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unserer neuen Präsidentin.

An diese Stelle gehört auch immer der Dank an alle Karnevalisten, die den Verein und unser Brauchtum in vielfältiger Weise unterstützen. Ob mit Rat und Tat oder mit Nüssele – das gemeinsame Ziel verbindet.

Ich freue mich auf zahlreiche Veranstaltungen mit Euch.

Darauf ein 3 x Dransdorf Alaaf,

Euer

Olaf Henk

1. Vorsitzender der GDKG

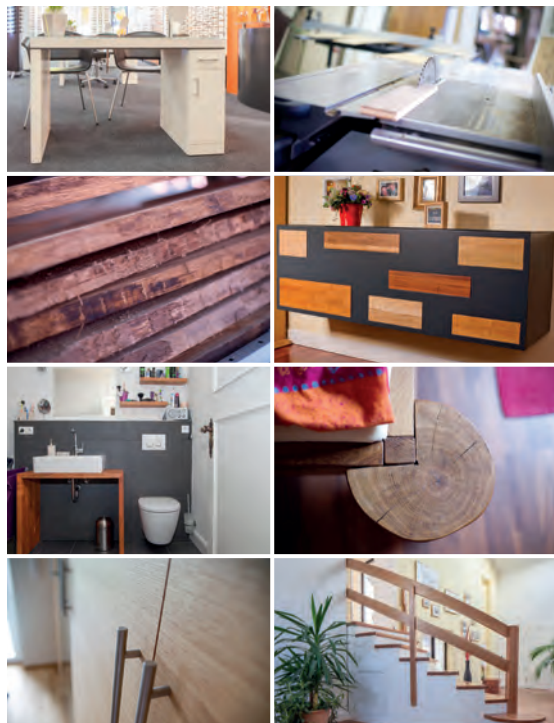


Kühlwetter DerGarten

Alaaf!
„Mit Herz & Hand
in Bonn“

Gärtnermeister Raphael Kühlwetter • Meßdorfer Str. 38 • 53121 Bonn

Mobil (0177) 79 52 751 www.kuehlwetter-dergarten.de



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden- Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- Einbruchsicherung
- Brandschutz



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

Klara-M.-Faßbinder-Str. 7a • 53121 Bonn

fon 02 28/3 69 58 03

info@tobiasgregor.de • www.tobiasgregor.de



Grußwort der Präsidentin der GDKG



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft,

wir freuen uns darauf, in diesem Jahr wieder die ganze bunte Tradition des Dransdorfer Karnevals gemeinsam zu feiern.

Die Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft ist eine besondere Gemeinschaft, die den Karneval in Dransdorf überhaupt erst zum Leben erweckt und zu etwas Besonderem macht.

Nach dem herrlichen Karnevalsauftakt und der festlichen Proklamation von Prinz Rudolf I., Prinzessin Rebecca I. und unserem Kinderprinz Ben I. freue ich mich auf die vielen Highlights und tollen Termine in dieser Session.

Unser wunderbares Prinzenpaar Rudolf I. und Prinzessin Rebecca I. sind für den Dransdorfer Karnevals ganz hervorragende Repräsentanten, die den Karneval lieben und leben, für alle da sind und uns von den Stühlen reißen.

Unser Kinderprinz Ben I. zeigt uns, dass der Spaß am Karneval und die Verbundenheit mit der Tradition in jedem Alter lebendig ist.

Gemeinsam mit ihren Equipen werden sie uns und allen Menschen in der Karnevalszeit Freude bringen und mit uns feiern.

In diesem Jahr können wir uns wieder bei allen bekannten und beliebten Veranstaltungen vom Frühschoppen bis zum großen Zug am Karnevalssamstag treffen und gemeinsame schöne Momente erleben. Wir freuen uns über alle, die mit uns feiern und lachen wollen.

Ich wünsche uns allen eine fröhliche Karnevalszeit,

dreimal Dransdorf Alaaf!

Dörte Schall





JECKE

AUGENBLICKE

OP EN DE KNEIP, DE STROSS ODER EM SAAL, MIR WÜNSCHE EN SCHÖNE BÖNNSCHE KARNEVAL!

AugenlinikRoth

AugenlinikRoth am St. Josef-Hospital
Johann-Link-Straße 11
53225 Bonn-Beuel

Telefon 02 28 - 96 20 9 - 0
info@augenlinikroth.de
www.augenlinikroth.de



AugenlinikRoth

BACKKUNST

AUS MEISTER- HAND



ELMAR *Klein*
BÄCKEREI · KONDITOREI SEIT 1960



Es gibt viele Gründe:

- # HANDWERKLICHE HERSTELLUNG
- # LEIDENSCHAFT
- # EIGENE REZEPTUREN
- # AUSBILDUNGSPLÄTZE
- # soziale Verantwortung
- # ANSPRECHPARTNER
- # TRADITION
- # KREATIVITÄT
- # FRISCHE
- # INNOVATION
- # REGIONALE ROHSTOFFE
- # GESUNDE PRODUKTE
- # ARBEIT VOR ORT
- # FILIALE IN DER NÄHE



53332 Bornheim-Uedorf • Parkstr.52 Tel.: 02222 / 87 64
www.baecerei-klein.de • uedorf@t-online.de



Grußwort des Dransdorfer Prinzenpaars 2024

Liebe Mitglieder und Freunde der
GDKG, leev Jecke!

Es ist so weit, wir feiern die 5 Jah-
reszeit!!!

Gemeinsam möchten wir mit Euch,
getreu unserem GDKG-Motto: „Von

morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dronsdorf fiert de Fastelovend“ viele schöne und
unvergessliche Momente erleben, ganz egal ob schunkeln, lachen, singen, quatschen.

Wir beide kennen den Dransdorfer Karneval schon von Kindesbeinen an und sind der
Meinung, schöner und ungezwungener kann man nicht Fastelovend fiere. Dransdorf
hat sein ganz eigenes Flair wo jung und alt, reich und arm Hand in Hand feiern und
Spaß haben. Und das lassen wir uns auch von keinem nehmen.

Es war schon lange unser beider Traum einmal Prinz bzw. Prinzessin der GDKG (wo
denn sonst?) zu sein. Beim Prinzen länger als bei der Prinzessin, das liegt aber am Alter
des Prinzen.

Und dann beim letzten „Schlager meets Karneval“ wurde man sich nach einigen Biere
und diversen Flimm schon mal einig, dass wir zwei das als Onkel-Nichte-Gespann ma-
chen sollten. Zuerst wurde aber die abgelaufene Session zu Ende gefeiert und anschlie-
ßend haben wir dann endgültig entschieden, unseren Traum auch zu verwirklichen.

Und nun sind wir beide froh und glücklich, uns dazu entschlossen zu haben und auch
von unserer GDKG dazu ernannt worden zu sein.

Lasst uns nun gemeinsam unseren schönen Dransdorfer Karneval feiern, mit all seinen
unverkennbaren Facetten. Wir stehen für euch parat und freuen uns darauf, mit euch
allen die Session zu feiern.

Vor der kurzen Session ist uns nicht bange, da müssen und wollen wir halt etwas
intensiver feiern, dann ist die gefühlte Zeit doppelt so lang. Lasst uns diese Session
gemeinsam angehen und hoffentlich nichts anderes als Spaß und Freude an unserem
geliebten Fastelovend zu haben.

Met dreimol von Hätze

Dransdorf Alaaf

Euer GDKG-Prinzenpaar

Rudolf I. und Rebecca I.





Für ein lebens- und liebenswertes Dransdorf!

Aktiver Ruhestand, Erzählcafé, Betreuungsdienst u.v.m.

Wir bieten Senioren und Seniorinnen in Dransdorf Angebote für eine gute Versorgung!



Hier erreichen Sie uns:

0228-96545424

Fraunhoferstraße 4

53121 Bonn-Dransdorf



<https://www.bv-pg.de/betreuung-praevention/>



Bonner Verein für Pflege-
und Gesundheitsberufe e.V.

Hofburg und Vereinslokal der GDKG Lambertus-Stube

Tel.: 0228/663261 - www.Lambertusstube.de



Direkt an der Parkanlage am Kettlerplatz

*Viel Qualität zu bürgerlichen Preisen
seit über 45 Jahren!!!*

**Bonn - Dransdorf - Lambertusweg 1
Telefon 0228 - 663261 - Montag Ruhetag**

- Wir bieten in gemütlicher Atmosphäre ein reichhaltiges Angebot zu Mittag- und Abendtisch
- Gesellschaftsräume für 25-100 Personen
- 1 Bundeskegelbahn
- Parkplätze direkt am Haus
- Gartenwirtschaft
- GDKG Vereinslokal
- Tolle Karnevalistische Veranstaltungen

**Auf Ihren Besuch freuen sich
Uli und Axel Wagner**

Weitere Informationen unter www.lambertusstube.de

Im Ausschank: König-Pilsener und Gaffel-Kölsch



Grußwort des Dransdorfer Kinderprinzen 2024

Liebe Dransdorfer Karnevalsfreunde, leev kleene Jecke,

nun ist es endlich soweit: Die fünfte Jahreszeit hat begonnen und ich freue mich riesig, euch alle als euer „Kleiner Prinz“ an dieser Stelle begrüßen zu dürfen.

Besonders möchte ich alle „Pänz“ grüßen. Als Schüler der 4. Klasse der Dransdorfer Kettlerschule und Tänzer der Tanzgarde der GDKG bin ich sicherlich für viele von euch kein Unbekannter.

Meine Garde wird mich zu vielen Veranstaltungen begleiten. Wir sehen uns unter anderem beim Kindererlebniskarneval und an Weiberfastnacht in der Mehrzweckhalle der Kettlerschule. Versprecht mir, dass wir es da gemeinsam richtig krachen lassen und viel Spass machen.

Beim Zoch am 10. Februar werde ich mich mit einem riesigen Kamelleregen bei euch bedanken!

Feiert mit uns, allen großen und kleinen Tollitäten der GDKG und dem gesamten Dorf einen wunderschönen und friedlichen Karneval.

Auf Dransdorf, auf den Karneval

„3mal Dransdorf Alaaf“

Euer Kinderprinz Ben I.





buttinette

Alles für Fasching & Karneval

Fasching

buttinette App

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play



Der neue
Karnevalskatalog
ist da!

www.buttinette-karneval.de

Jetzt
GRATIS
anfordern!



Grüßwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Bonn

Leev Jecke,

Karneval heißt, sich selbst und andere nicht allzu ernst zu nehmen, gemeinsam zu schunkeln und zu lachen. Bei der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft GDKG wird diese Tradition gepflegt. Unter dem Motto

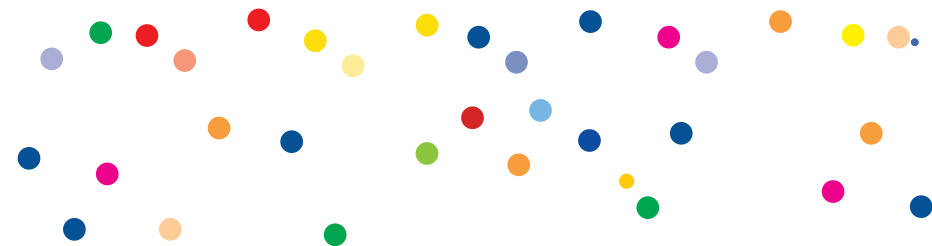
**„Von morjens fröh bis spät am Ovend
janz Dronsdorf fiert de Fastelovend.“**

werden die Tollitäten Prinz Rudolf I., Prinzessin Rebecca I. und Kinderprinz Ben I. gemeinsam mit allen Dransdorfer Bürgerinnen und Bürgern von morgens früh bis spät am Abend Karneval feiern. Ein weiterer Grund zur Freude ist die Umbenennung der Schmitthalle, wo viele karnevalistische Veranstaltungen der GDKG stattfinden, in Toni-Mai-Halle, denn Toni Mai war der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft über viele Jahre eng verbunden.

Karneval macht deutlich, wie wichtig Vereine und ehrenamtliches Engagement wie Ihres sind, um den Stadtteilen Leben einzuhauchen. Ohne Ihren Einsatz für unser Brauchtum wäre Bonn im Fastelovend nicht die bunte, vielfältige und offene Stadt, die uns so am Herzen liegt. Deshalb danke ich Ihnen für die großartige Arbeit und wünsche allen Mitgliedern der GDKG sowie allen Jecken eine unvergessliche fünfte Jahreszeit. Mit einem „Dreimal Dransdorf Alaaf!“ grüßt Sie

Ihre

Katja Dörner





„Ob en de
Kneip, de
Stroß oder
em Saal, mir
fiere Bönnsche
Karneval“



André Hintz
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Berater und Dienstleister für Unternehmen
Selbständige und Existenzgründer.

Sprechen Sie uns an:

0228/766 033 0 oder

Kanzlei@Global-StbG.de

Termine nach Vereinbarung

in Frechen oder in Bonn.

Hauptstraße 19-21, 50226 Frechen

Thomas Mann Straße 35, 53111 Bonn

www.Global-StbG.de

GLOBAL
Steuerberatungsgesellschaft mbH





Grußwort des Bezirksbürgermeisters des Stadtbezirks Bonn Jochen Reeh-Schall



Liebe Närrinnen und Narren,

liebe Jecke der Großen Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft, trotz der vielen Veränderungen der letzten Jahre und vieler Fragezeichen hatten wir letztes Jahr eine „normale“ und schöne Karnevalssession. Die größte Veränderung für die GDKG war sicher die Tatsache, dass es leider kein Festzelt mehr auf dem Kettelerplatz gibt. Doch es konnte ein Ausweichquartier für alle Dransdorfer Jecken und damit eine Perspektive gefunden werden: Sie können in der „Toni-Mai-Halle“ im benachbarten Duisdorf feiern und bringen damit den Dransdorfer Karneval sogar über die Grenzen des eigenen Stadtbezirks hinaus.

So behält dann auch das diesjährige Motto

„Von morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dronsdorf fiert de Fastelovend“

seine Gültigkeit und unterstreicht, dass Humor, Frohsinn und gute Laune allen Herausforderungen zum Trotz in Dransdorf großgeschrieben werden.

Den Tollitäten der Session 2023/24 Prinz Rudolf I. und Prinzessin Rebecca I. und Kinderprinz Ben I. wünsche ich, dass Ihr dieses Motto vom Elften im Elften bis Aschermittwoch voll auskosten werdet!

Ein großes Dankeschön spreche ich allen Mitgliedern, Freunden und Unterstützern der GDKG und natürlich dem Narrenvolk am Zugweg aus, das durch große Begeisterung das unermüdliche Engagement des Vereins für das rheinische Brauchtum belohnt und den Ruf Dransdorfs als Hochburg des bönnischen Fastelovends stützt und trägt.

Ich wünsche allen Jecken viel Spaß am Karnevalssamstag und einen wolkenlosen Himmel während der närrischen Zeit. Regnen sollen nur Kamelle und Strüßje!

Dreimol GDKG und Bonn – Alaaf!

Mit besten Grüßen

Ihr und Euer

Jochen Reeh-Schall
(Bezirksbürgermeister)



MIR FIERE BÖNNISCHE KARNEVAL!

Gemeinsam schunkeln, Lieder singen und eine tolle Zeit haben – das ist der Bönnsche Fastelovend, den wir alle so sehr lieben. Euch Jecken da draußen wünschen wir daher von Herzen eine großartige, bunte und fröhliche Session. Darauf ein dreifaches „Bonn Alaaf“!

knauber.de



NUR MIT DIR SIND WIR **100% KNAUBER®**



Grußwort der Präsidentin des Festausschusses BONNER KARNEVAL



Liebe Mitglieder und Freunde der Großen Dransdorfer Karnevalsgesellschaft!

„Von morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dransdorf fiert de Fastelovend.“ Mit diesem Motto ziehen Eure designierten Tol-

litäten Prinz Rudolf I. und Prinzessin Rebecca I. in die neue Session. Kinderprinz Ben I. wird die kleinen Jecken begeistern. Ich wünsche Euch eine herrliche

Session. Euer Motto passt wunderbar zum Motto des Festausschusses: **„Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal, mir fiere Bönnsche Karneval!“**

Karneval ist ein Brauch, der nicht im stillen Kämmerlein oder hinter verschlossenen Türen zelebriert wird. Karneval wird gemeinsam gefeiert. Jecke schunkeln und singen, treffen sich in ihren Lieblingskneipen, in den Festsälen oder ob de Stroß. Da fragt niemand nach Herkunft oder Status. Was zählt, ist die Gemeinschaft - von morjens fröh bis spät am Ovend.

Dransdorf ist ein tolles Beispiel für diese Gemeinschaft. Ihr haltet zusammen und lebt Eure Gemeinschaft mit kleinen Aufmerksamkeiten und großen Festen. Schon in der vergangenen Session konnten die Dransdorfer Jecken wieder nahezu unbeschwert feiern. Das spricht für Euch als Gesellschaft. Zeigt es doch, wie tief Ihr im Bonner Westen verwurzelt seid und wie gerne die Menschen dort Euch unterstützen.

Freut Euch auf den Frühschoppen in der Toni-Mai-Halle, der ehemaligen Schmitthalle in Duisdorf. Sie steht unter dem besten Stern, denn Toni Mai war Euch über viele Jahre ein enger Freund. Auch der Zoch in Dransdorf gehört zu den gefeierten Vierdelszügen, die sich anschließende Kamelleparty ist legendär.

In diesem Sinne wünsche ich Euch eine wunderbare Session mit Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I., den Symbolfiguren des Bonner Karnevals.

Dreimal Bonn und Dransdorf Alaaf!

Eure

Marlies Stockhorst
Präsidentin

Festausschuss BONNER KARNEVAL e.V.





Keinen Spaß bei der Prüfung? Jeder Jeck ist uns willkommen.



Ganz ohne Termin und langes Warten, prüfen unsere DEKRA Experten, bei der Hauptuntersuchung, ob Ihr Fahrzeug noch sicher und umweltverträglich ist.

DEKRA wünscht eine „jecke“ Zeit.

DEKRA Automobil GmbH
Saime-Genc-Ring 4
53121 Bonn
Telefon 0228.55911-0
www.dekra.de/bonn



BÄCKEREI · KONDITOREI
VOIGT
SEIT
1894

Berliner Jeck

Wir wünschen eine
schöne „5. Jahreszeit“!



Liebe Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft , liebe Freunde und Unterstützer des Karnevals,

seit vielen Jahrzehnten engagiert Ihr Euch im Bönnsche Fastelovend. Ihr seid ein wichtiger Bestandteil des Karnevals und tragt ein großes Stück dazu bei, dass unser Brauch fröhlich und bunt gefeiert wird.

In diesem Jahr steht die Session unter dem Motto **„Ob en de Kneip, de Stroß oder em Saal, mir fiere Bönnsche Karneval“**. Mit der Wahl dieses Mottos betont der Festausschuss Bonner Karneval,

dass Karneval ein Brauch ist, der gemeinsam gefeiert wird. Gemeinsam schunkeln und Lieder singen geht besonders gut in den Kneipen, aber auch im Saal und „ob de Stroß“. Jede Jeck is anders und jeder Jeck feiert anders. Wer im Karneval mit allen, die gerade dabei sind, singt und schunkelt, fragt nicht nach Herkunft oder Status. Was zählt, ist die Gemeinschaft.

Diese Gemeinschaft lebt Ihr bei der GDKG das ganze Jahr und sorgt damit dafür, dass unser Brauch Karneval bei Euch von Generation zu Generation weitergegeben wird. Mit Eurem Einsatz leistet ihr einen wichtigen Beitrag dafür, dass der Karneval auch schwierige Zeiten überdauert hat.

Vielen Dank für Euer Engagement!

Wir wünschen Euch viel Kraft, Durchhaltevermögen und vor allem viel Spaß an der Freude und eine tolle Session 2023/24!

Eurer Prinz Cornelius I. und Eure Bonna Carina I.

Prinz Cornelius I. und Bonna Carina I. sind das Bonner Prinzenpaar der Session 2023/2024. Die Proklamation findet am 5. Januar 2024 im Bonner Maritim Hotel statt.

Prinz Cornelius I. (Diehl)

Cornelius Diehl wurde 1968 in Bad Godesberg geboren und wuchs gemeinsam mit drei Geschwistern in Wachtberg auf. 1987 schloss er seine Ausbildung zum Dachdecker mit der Gesellenprüfung erfolgreich ab. Nach einigen Jahren im Beruf und bestandener





Wir sind als Handwerksbetrieb in den Adressennachweis für Errichterunternehmen mechanischer Sicherungseinrichtungen (bzw.) von Überfall- und Einbruchmeldeanlagen des Landeskriminalamtes NRW aufgenommen. Unsere Empfehlung: Informieren Sie sich über Einbruchschutz kompetent, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal-) Polizeilichen Beratungsstelle.



MIT SICHERHEIT IHR TISCHLER

- Möbel (für Wohn-, Küchen-, Bad- und Schlafbereich)
- Boden- Wand- und Deckenbeläge
- Holz- und Kunststofffenster
- Zimmertüren, Haustüren aller Art
- Fenster-Reparatur und Wartung
- **Einbruchsicherung**
- **Brandschutz**



Tobias Gregor
TISCHLERMEISTER

Beratung | Planung | Ausführung

Klara-M.-Faßbinder-Str. 7a · 53121 Bonn

fon 02 28 / 3 69 58 03

fax 02 28 / 4 33 06 85

mobil 01 75 / 1 64 57 48

info@tobiasgregor.de · www.tobiasgregor.de



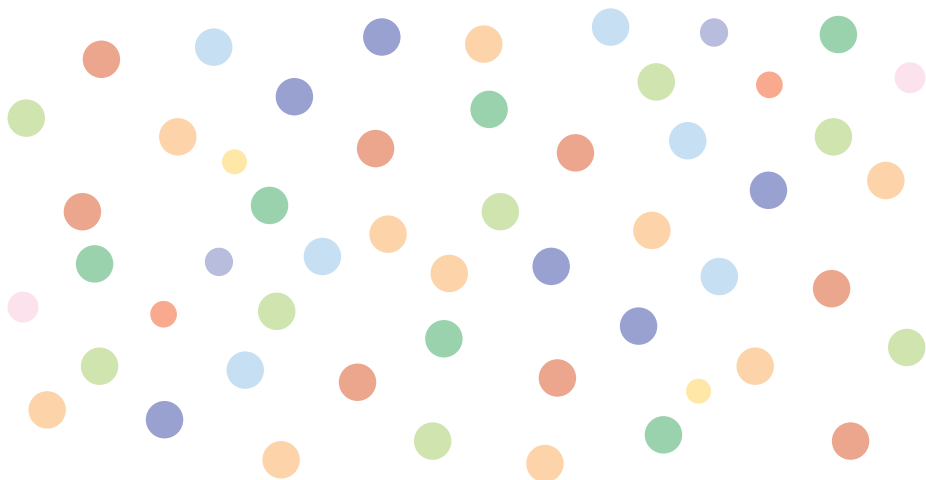
Meisterprüfung machte er sich 1996 selbständig. Inzwischen kümmert er sich mit 16 Mitarbeitern um die Dächer in der Region.

Cornelius ist Mitglied im Senat der Fidele Möhnen Lannesdorf und im Reitercorps der Fidele Burggrafen Bad Godesberg. Er ist Präsident des Senats der Bergfunken und engagiert sich als Mitglied bei den Alkoholisierten Funken und im Corps d' Argent der Ehrengarde der Stadt Bonn.

Bonna Carina I. (Dederichs)

Carina Dederichs wurde 1996 geboren. Nach ihrer Schulzeit schloss sie eine Ausbildung zur Sport- und Fitnesskauffrau bei den Schwimm- und Sportfreunden Bonn erfolgreich ab und arbeitete anschließend einige Jahre im Beruf. 2019 wagte sie den Sprung den Sprung in die Selbständigkeit und betreibt seitdem mit der Inside Fashion Boutique ihre eigene Mode-Boutique in Beuel.

Schon im Alter von drei Jahren begann sie ihre karnevalistische Karriere als Tänzerin im Beueler Stadtsoldaten Corps. 2010 wurde sie dort als Tanzmariechen ausgewählt und blieb es sieben Jahre lang. Im Anschluss tanzte sie mit der Tanzgruppe "de Höppemötzjer" über die Bühnen rund um Bonn und Köln. Carina ist aktives Mitglied beim alten Beueler Damenkomitee von 1824 und tritt für die KG Schwarz-Gelbe Jonge an, die damit erstmalig in ihrer Vereinsgeschichte eine Bonna stellen dürfen.





gsi:bildung

gsi:tagungen

gsi:gastronomie

gsi:hotel

Für Ihren großen Anlass – mit 3 bis 300 Gästen

– bieten wir Ihnen unser 3-Sterne-Tagungshotel an. Mitten im Bonner Regierungsbezirk, stadtnah, hervorragend mit Auto und öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, finden Sie bei uns Raum und Möglichkeiten für Ihre Veranstaltung.

Als Tagungshotel verfügen wir über jahrzehntelange Erfahrung, wir unterstützen Sie bei der Realisierung Ihres ganz persönlichen Events.

Hochzeit

Kommunion

Firmen-Feiern

Besondere Feste

Runde Geburtstage

Konfirmation



Weihnachtsfeiern

Taufe

E-Mail: info@gsi-bonn.de

Tel. +49 228.8107-222

Langer Grabenweg 68 | 53175 Bonn

Pappnasen, Kamelle, Kostüme ...

... Wurfmaterial und lauter andere jecke Sachen bekommen Sie bei uns in Hülle und Fülle!

KARNEVAL
IM HANDELSHOF

JEDE JECK IS ANDERS

Wir bringen Sie gut durch die jecke Zeit – wie in jeder Session.

Größter Anbieter für Wurfmaterial & Karnevals-Artikel in der Region!



Handelshof Rheinbach
Kleinaltendorfer Weg 2
53359 Rheinbach
Tel. 0 22 26/8 04-0
handelshof.de

Sie haben noch keinen Handelshof-Ausweis? Bitte bringen Sie Ihren Gewerbenachweis und Personalausweis mit.



Orden der GDKG



**GDKG
Sessionsorden 2024**



**Prinzenpaar
Rudolf I. und Rebecca I.**



**Kinderprinz
Ben I.**



WERBUNG, DIE KLEBEN BLEIBT.

FAHRZUGBESCHRIFTUNGEN

TRANSPORTER, LKW & AUFLIEGER
PKW, SPEZIALFAHRZEUGE

WERBETECHNIK UND AUBENWERBUNG

SCHILDER, WERBEANLAGEN & -PYLONE
LEUCHTREKLAME, SCHAUFENSTERBESCHRIFTUNGEN
FASSADENBESCHRIFTUNGEN
MESSE- & PRÄSENTATIONSSYSTEME

GESCHÄFTSAUSSTATTUNG UND GRAFIKDESIGN

LOGOENTWICKLUNG
BRIEFPAPIER, VISITKARTEN, BLÖCKE & STEMPEL
FLYER, BROSCHÜREN & ANZEIGEN



himpel
werbung.de

Mit uns haben Sie im Fastelovend
immer den richtigen Durchblick!

**OPTIK
KAFARNIK**

Brille | Kontaktlinsen | Optometrie
Inh. A. Zabłinski

Rochusstraße 207
Bonn-Duisdorf
0228 623333



Prinz Rudolf I.

Ich erblickte am 03.01.1967 in Bonn als 4. Sohn meiner Eltern Elisabeth und Christian Klein das Licht der Welt. Eine jüngere Schwester rundet das Familienquintett ab.

Seitdem wohne, lebe, liebe und streite ich in unserem schönen Dransdorf und kann mir auch keinen anderen Ort der Welt dafür vorstellen.

Ab 1973 versuchte man mir auf unserer Kettelerschule das 1x1 beizubringen, bevor man mich dann doch ab 1977 nach Tannenbusch zwar nicht in die Wüste, aber in die Düne schickte, um mir dort noch mehr an Allgemeinwissen beizubringen.

1983 begann ich meine Ausbildung zum Traumberuf Gemüsegärtner, welche ich im Jahre 1985 auch abschließen konnte.

Seitdem arbeitete ich im elterlichen Gartenbaubetrieb in Bonn-Dransdorf, in dem schon damals ausschließlich Gemüsejungpflanzen herangezogen wurden.

1997 habe ich den Betrieb von meinen Eltern übernommen und produziere weiterhin mit meiner Familie in unseren Gewächshäusern Gemüsejungpflanzen, sowohl für Haupterwerbs- als auch für Hobbygärtner.

In jungen Jahren trieb es mich in den Nachbarort Gielsdorf zum dortigen Junggesellenverein. Dort habe ich einige Jahre das Fähndel geschwenkt und so manche Meisterschaft mit nach Hause gebracht. U.a. wurde ich Bundesmeister, Vorge-



Prinzessin Rebecca I.

Am 13.12.1995 wurde ich in Bonn geboren. Meine ältere Schwester Corinna konnte es kaum erwarten mich kennen zu lernen.

Meine Kindheit habe ich in Bornheim- Roisdorf verbracht. Dort bin ich auch zur Grundschule gegangen. In Merten vermittelte man mir dann mein Allgemeinwissen; zumindest der Versuch war da.

2012 begann ich meine Ausbildung zur Kinderpflegerin.

2014 schloss sich eine Ausbildung zur Erzieherin an, welche ich 2017 erfolgreich abgeschlossen habe.

Seitdem arbeite ich bei der Stadt Bonn als Erzieherin im Kindergarten mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren.

Seit 2 Jahren bin ich mit meinem Partner Jens zusammen und seit knapp einem Jahr wohnen wir in einer gemeinsamen Wohnung, die wir mit unseren beiden Katzen Nala und Simba teilen.

Von klein an feiere ich schon den Karneval. Seit meiner Kindheit gehe ich schon in Dransdorf im Karnevalssamstagszug mit. Es sei denn, ich begleite die Tollitäten durch die Säle. Dies habe ich in den letzten Jahren immer mit sehr viel Freude getan.

2008 war ich Kindertollität mit meinem Cousin Tobias (Klein), gemeinsam rockten wir die Bühne und hatten eine unvergessliche Zeit. Daher war für mich klar: Eines Tages werde ich auch große Prinzessin. Und ich freue mich unglaublich, dass



**Öffnungszeiten
Karneval**
Ab dem 01.12 bis Rosenmontag
Mo.-Fr. von 10.00-19.00 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

**Öffnungszeiten
außerhalb der Session**
Montag / Donnerstag / Freitag
von 9 - 13 Uhr

**DIE 1. ADRESSE IM
RHEINLAND FÜR
IHR WURFMATERIAL!**

Wir haben ganzjährig für Sie geöffnet!

**Das ganze Jahr Top-Produkte
auf unserer Internetseite, nicht nur für Karneval!**

Jägerstraße 32-34 · 50997 Köln
Tel. 02232. 506279 · Fax 02232. 506280
Mobil 0178. 2815466

www.kamellebud.de
Karneval, Wurfmaterial, Spielwaren und Festartikel

Union Toys GmbH

GASTLICHKEIT IN JEDER

Jahreszeit erleben.

FAMILIEN- UND BETRIEBSFEIERN BIS 60 PERSONEN

4 BUNDESKEGELBAHNEN | SOMMERTERRASSE

EIGENE PARKPLÄTZE



Öffnungszeiten:

11.30 Uhr bis 14.00 Uhr
und ab 17.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Gasthaus Nolden GmbH
Magdalenenstr. 33 | 53121 Bonn
Telefon: 0228 / 62 33 04
www.gasthaus-nolden.de



birgssmeister, Rheinlandmeister und Siebengebirgsmeister.

Dort habe ich auch meine Martina kennen und lieben gelernt und bei einer Maiversteigerung zur Maikönigin ersteigert. Im Jahr 1990 waren wir das Maikönigspaar in Gielsdorf.

Auch heute noch bin ich der dortigen Männerreih eng verbunden.

Ich bin seit 1994 mit meiner Martina verheiratet und habe zwei Söhne, Tobias und Timo, die beide bereits Kinderprinz unserer GDKG waren. (Tobias I. 2008 u. Timo I. 2015)

In unserer GDKG bin ich seit über 30 Jahren und dort in verschiedenen Gremien vertreten. Im Großen Rat, welchem ich derzeit als Präsident vorstehe, darüber hinaus bin ich im GDKG-Zugausschuss, im GDKG-Vorstand und im GDKG-Veranstaltungsausschuss.

Seit 1985 laufe oder fahre ich in unserem schönen Samstagszug mit. Lange Jahre mit der Gruppe Klein&Co und seit kurzem auf dem Wagen des Großen Rat.

Es war für mich schon lange ein Traum einmol Prinz zu sein bei unserer hervorragenden GDKG und freue mich jetzt riesig und bin wahnsinnig stolz und dankbar, dass dieser Traum, gemeinsam mit meiner Prinzessin Rebecca I., nun wahr geworden ist.

Bei sechs Vorgängertollitäten aus der Familie (Vater, zwei Brüder, beide Söhne und eine Nichte) war es eigentlich ja nur eine Frage der Zeit!

Auf eine schöne Zeit mit euch.

Euer Prinz Rudolf I.

dieser Traum in der kommenden Session wahr wird.

Seit 2019 bin ich Mitglied im Damenkomitee „Laach Duwe“ der GDKG. Dort verbringen wir so einige lustige Stunden zusammen. Zum Lachen gibt es bei uns eigentlich immer etwas.

Neben dem Karneval backe ich sehr gerne und schmuse mit meinen beiden Katzen. Darüber hinaus verbringe ich gern viel Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden.

Ich kann es kaum erwarten, mit jedem einzelnen von euch die Säle zu rocken, zu schunkeln und Spaß zu haben.

Eure Prinzessin Rebecca I.





Marion Klein

Ihre Rechtsanwältin und
Mediatorin vor Ort

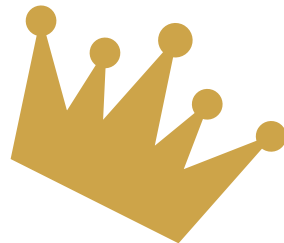
Familienrecht / Erbrecht
Vorsorgevollmacht
Vertragsrecht



Friedrichstraße 32, 53111 Bonn

☎ **02 28 / 71 01 75 00**

@ **info@kanzlei-marion-klein.de** **www.anwalt.de/marion-klein**



Haar - Krone

Damen - Herren - Kinder

Öffnungszeiten:

Mo.: geschlossen

Di. - Fr.: 8:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sa.: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

Silvia Krone
Am Herrenwingert 11

53347 Alfter

Tel.: 022 22 / 48 46



Die Equipe 2024



Die Equipe von **Prinz Rudolf I.** und **Prinzessin Rebecca I.** (v.l.)

Olaf Henk (Equipe-Chef)

Ina Kaiser (Adjutantin)

Timo Klein (Adjutant)

Prinz Rudolf I.

Prinzessin Rebecca I.

Jens Commer (Adjutant)

Carmen Feuser (Adjutantin)

Georg Breuer (Fahrer)



Senioren- & Demenzzentrum **HAUS MÜHLENBACH**

www.seniorenzentrum-bn.de



- **Seniorenzentrum 102 stationäre Pflegeplätze**
Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- **Demenzzentrum 68 Plätze in Wohngruppen**



Seniorenzentrum Mühlenbach, Im Bendenberg 18

Tel.: 0228/9259-0 Fax: 0228/9259-177

Demenzzentrum Mühlenbach, Im Bendenberg 8

Tel.: 0228/854268-0 Fax: 0228/854268-2355

www.seniorenzentrum-bn.de Email: gf@seniorenzentrum-bn.de



Leev Dronsdorfer Jecke,

ich bin Ben I., Euer Kinderprinz der Session 2023/24. Ihr kennt mich nicht? Na, dann werde ich mich einmal vorstellen.

Meine Familie ist Jeck hoch drei. Meine Mama Kerstin und Oma Claudia sind Laachdüyjer, Opa Peter ist im Senat der GDKG und in der Prinzengarde. Dadurch kenne und liebe ich von klein auf den Karneval. Das ist für mich ein tolles Lebensgefühl. Als Kinderprinz Ben I. möchte ich die Menschen glücklich sehen und sie zum Lachen bringen.

10 Jahre bin ich alt, ein echter „Dronsdorfer Jung“ und besuche die 4. Klasse in der Kettelerschule. Hier werde ich an Weiberfastnacht alle meine Mitschüler/innen besuchen. Da freue ich mich heute schon riesig darauf, wenn ich mit meiner Equipe in der Turnhalle einmarschiere und mit meinen Freunden Karneval feiern kann.

Meine Hobbys sind Fußball, Roller/Skateboard fahren, Klettern und Musik hören. Am liebsten natürlich Karnevalsmusik. Nicht zu vergessen ist das Tanzen. Seit diesem Jahr bin ich in der GDKG – Tanzgarde aktiv. Wir sind nur ganz wenige Jungs, aber alle zusammen haben wir sehr viel Spaß. Auch wenn ich in dieser Session als Kinderprinz unterwegs bin, werde ich meine Garde immer anfeuern und wenn möglich, auch mit Tanzen.

Irgendwann werde ich erwachsen sein. Dann möchte ich, wie mein Opa Peter, in der Prinzengarde tanzen. Wenn Opa dann noch fit genug ist hoffe ich, dass ich mit ihm zusammen auf der Bühne das Publikum begeistern kann.



Ich freue mich auf eine tolle Session mit Euch

Euer Kinderprinz Ben I.

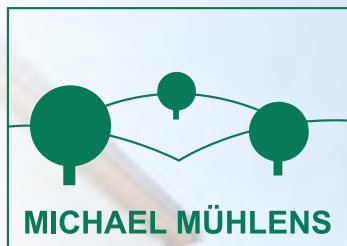




Michael Mühlens

Garten- u. Landschaftsbau

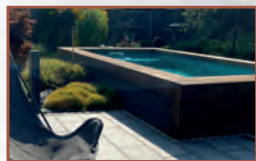
Meisterbetrieb



Klara-M.-Faßbinder-Str.10
53121 Bonn



0228 / 97 62 70 75
0178 / 62 91 26 2



info@gartenbau-michaelmuehlens.de



Die Kinderequipe 2024



(Änderungen vorbehalten)

Die Equipe von Kinderprinz Ben I. (v.l.)

Iris Vitus (Equipe-Chefin)

Sarah Marx (Pagin)

Michel Gruntz (Fahrer)

Kinderprinz Ben I.

Lia Slachciak (Pagin)

Claudia Kohnen (Adjutant(in))



Feiern mit der GDKG in der Session 2024



*„Von morjens fröh bis spät am Ovend,
janz Dronsdorf fiert de Fastelovend.“*

06.01.
2024

GDKG. Der Hofburgsturm
am Vereinslokal Lambertus-Stube
Beginn **19:00 Uhr**

27.01.
2024

GDKG. Schlager Meets Karneval
in der Mehrzweckhalle Dransdorf
Warm Up ab **17:00 Uhr**, Beginn **19:00 Uhr**
Eintritt: 9,90€ Vorverkauf, 13,00€ Abendkasse

28.01.
2024

Ökumenisches Gebet und
GDKG. Der Kindererlebnis-Karneval
in der Mehrzweckhalle Dransdorf
Ökumenisches Gebet: **11:30 Uhr** bis 12:00 Uhr
Beginn Programm: **12:30 Uhr**
Erstmalig mit Verzehrkarte (nur für Erwachsene): 7,50€

04.02.
2024

GDKG. Der närrische Frühschoppen
in der Toni-Mai-Halle (ehemals Schmitthalle) Duisdorf,
Beginn **10:30 Uhr** (Einlass ab 9:30 Uhr)
Vorverkauf: Stehplatz: 23,00€ Erwachsene, Kinder 10,00€,
zzgl. 2,00€ GEMA- und Rosenmontagsabgabe
Sitzplatz: 26,00€ Erwachsene, Kinder 10,00€,
zzgl. 2,00€ GEMA- und Rosenmontagsabgabe
Tageskasse: Stehplatz: 26,00€ Erwachsene, Kinder 10,00€,
zzgl. 2,00€ GEMA- und Rosenmontagsabgabe
Sitzplatz: 29,00€ Erwachsene, Kinder 10,00€,
zzgl. 2,00€ GEMA- und Rosenmontagsabgabe



08.02.
2024

Weiberfastnacht: Kneipenkarneval „wie in alten Zeiten“
im Vereinslokal Lambertus-Stube mit dem Damenkomitee Laach Duve
Beginn **14:11 Uhr**, Eintritt frei

10.02.
2024

GDKG. Der Zoch
auf Dransdorfs Straßen
Beginn **14:00 Uhr**

10.02.
2024

GDKG. Die Kamelleparty
in der Mehrzweckhalle Dransdorf
ab 16:00 Uhr, nach dem Karnevalssamstagszug
Verzehrkarte 10,00€

11.02.
2024

GDKG. Der Freundschaftsstammtisch
im Vereinslokal Lambertus-Stube
Beginn: 19:00 Uhr

12.02.
2024

Rosenmontag

13.02.
2024

GDKG. Das Federnrupfen
13.02.2024 im Vereinslokal Lambertus-Stube
Beginn 19:00 Uhr

15.02.
2024

Traditionelles Fischessen
15.02.2024 im Vereinslokal Lambertus-Stube
(Reservierung dort erwünscht)





GASPROFI

Ihr Fachhändler rund um Gase,
Gasgeräte, Grills und Heizgeräte aus
Bonn wünscht viel Freude für die
Session



...MER
JEVVE JAS

 GASPROFI



Plötzlich Prinzessin

Nach dem langen Corona-Lockdown im Frühjahr 2022 entschied sich erst Ende Juli, dass ich die Kinderprinzessin der Session 2022/2023 werde.

Dann ging alles ganz schnell und eh ich mich versah war ich Julia II., die Jubiläumskinderprinzessin der GDKG.

Da das große Prinzenpaar bereits proklamiert war, fand meine Proklamation im Rahmen des Karnevalsauftakts am 19.11. in der Mehrzweckhalle in Dransdorf statt. Besonders schön fand ich dabei, dass die komplette Tanzgarde bei meiner Proklamation anwesend war.

Nach der Weihnachtspause ging es am ersten Wochenende im Januar mit unserem Hofburgsturm los. Mit dem rollenden Gerüst bis an den Balkon der Lambertus-Stube zu fahren und dort im Ornat über die Brüstung zu klettern, war aufregend.



Auch mein Geburtstag am 15.01.2023 war ein außergewöhnlicher Tag. Als Kinderprinzessin Geburtstag zu feiern, ist im Leben einmalig. Ich bin an diesem Tag mit der Feuerleiter der Feuerwehr Bonn hoch hinausgefahren und hatte bei strahlendem Sonnenschein einen tollen Blick über Bonn-Duisdorf. Die Ständchen, die mir an diesem Tag von Gästen in der Feu-

erwache 4, beim Kinderkarneval in Bonn-Pützchen und von meiner Tanzgarde gesungen wurden, haben mich sehr gerührt.



Am 20.-22.01.2023 habe ich am Jubiläumsumzug und der Feier unserer Freunde, der Welschkorngeister, in Denzlingen teilgenommen. Besonders beeindruckt haben mich die vielen unterschiedlichen Holzmasken, die ich dort kennenlernen durfte.

Ein besonderer Höhepunkt war der Kinder-Erlebniskarneval am 05.02.2023. Es war ein ganz phantastisches Bild die zahlreichen, fröhlichen, bunt verkleideten Kinder zu sehen und mit ihnen zu feiern.

Als dann noch am Karnevalssamstagzug pünktlich zu Beginn der Regen eine Pause machte und erst nach Zugende wieder einsetzte, war meine Session perfekt!

Neben den zuvor erwähnten Veranstaltungen gab es noch weitere schöne Ver-





30 Jahre Glasfaser
von NetCologne.

Kostümidée:

≡ Glasfaser.



Piratin, Prinz und Pilotin gehen ja immer. Wer aber in dieser Session wirklich blitzschnell und stabil durch die Stadt trecken möchte, geht als Glasfaser. Und zwar nicht als irgendeine, sondern als die echt Kölsche. Darauf ein dreifaches Kölle ...

Uns verbindet mehr.



NetCologne



Equipe; meiner Equipe-Chefin Iris (Vitus), den Pagine Sarah (Marx) und Juna (Slachciak) sowie meinem Standartenträger Ben (Gruntz).

Bei Ben bin ich mir besonders sicher, dass er viel Spaß hatte, denn er ist der Kinderprinz der Session 2023/2024.

anstaltungen und Erlebnisse, an die ich mich gerne erinnere.

Ich hatte eine wunderschöne, unvergessliche Zeit als Kinderprinzessin der GDKG.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die mich unterstützt haben, der GDKG, meinen Sponsoren und allen, die mit ihren helfenden Händen dafür gesorgt haben, dass die Veranstaltungen so prima gelungen sind.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Eltern, die es mir ermöglicht haben Kinderprinzessin zu sein und natürlich meiner

Auch bei Denise I. und Michael I., meinem großen Prinzenpaar, danke ich für die Herzlichkeit, die sie mir entgegengebracht haben.

Wir waren ein tolles Dreiergespann!

Jetzt freue ich mich darauf, in der kommenden Session nach drei Jahren Pause endlich wieder das Tanzbein zu schwingen.

Eure Julia II.





Satz + Druck

Horst Wolf

Drucksachen für jeden Bedarf!

Kompetenz
nicht nur in Farbe

Offset- und Digitaldruckservice

Geschäfts- und Privatdrucksachen • Prospekte • Festschriften • Handzettel
Plakate • Flyer und Karten aller Art • Familiendrucksachen

Grossformatdruck-Service

Großformat-Plakate • Displays • In- und Outdoor-Banner
Kaschieren • Laminieren • Folien plotten

Fraunhoferstraße 7 • 53121 Bonn

Telefon: +49 228 662022

druckerei-wolf-bonn@t-online.de • www.druckwolf.de



HOTEL & GASTHAUS

Spargel Weber

Gesellschaftsräume á Restaurant
Hotel (50 Betten)
Parkplatz im Innenhof

Knipsgasse 24 - 53347 Alfter

Telefon: 0 22 22 / 22 79

Telefax: 0 22 22 / 22 11

e-mail: spargelweber@t-online.de

Internet: www.spargelweber.de



Rückblick Hofburgsturm: Auch mit Häs und Larve sind unsere Tollitäten nicht stoppen

Von Stephan Eickschen und Manfred Trimborn

Am Samstag, 07.01.2023 fand unser dies-jähriger Hofburgsturm statt. Auf dem Balkon der Lambertus-Stube hatte sich Axel Wagner die Unterstützung der alemannischen Narrenzunft Welschkorngeister aus Denzlingen gesichert, welche mit ihrem



traditionellen Häs (das Gewand) und der Larve (Holzmaske) in den Augen rheinischer Karnevalisten recht ungewohnt aussahen. Mehrere Verteidigungsringe wurden vorher gemeinsam um die Hofburg errichtet. Angefangen mit einer Absperrung aus Flatterband, Wagenburg und



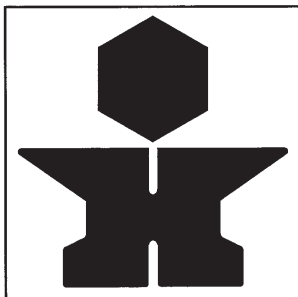
eindeutigen Schildern. Vor dem Balkon war zudem in kürzester Zeit ein ansehnliches Maisfeld angelegt worden. Schlussendlich sollte ein Wassergraben als letzte, sichere Barriere dienen.



Mit Fackeln begleitet fuhr unsere drei Tollitäten im großen Feuerwehrfahrzeug mit viel Trara bzw. Tatütata (Dank an die Freiwillige Feuerwehr und Jugendfeuerwehr Dransdorf!) vor und überwand auch mit Unterstützung unseres Präsidenten in Sekundenschnelle die beiden erstgenannten Barrieren. Das zeugte bereits von einer deutlichen Fehleinschätzung der Verteidiger.



Auf dem Vorplatz kam es dann zu dem üblichen Austausch von Freundlichkeiten beider Seiten mit eindringlichen Aufforderungen der Tollitäten, die Hofburg nun doch zügig zu übergeben. Die Denzlinger Unterstützer und Hofburgverteidiger ver-



Josef Hecker

Nachf. K. H. Hüsken

Inh.

MARLIES HÜSKEN e.K.

Behälter- u. Stahlbau

Grootestraße 55

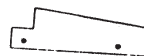
53121 Bonn (Dransdorf)

Telefon: (0228) 66 31 16

Telefax: (0228) 66 55 61

E-Mail: Firma-Huesken-Bonn@t-online.de

Blechverarbeitung: Schneiden, Kanten, Walzen
Computergesteuertes Plasma- und Brennschneiden
Spezialisiert in der Verarbeitung von Edelstahl und Aluminium
Schweißen von: Stahl – Edelstahl – Aluminium

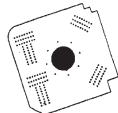


Wir sind spezialisiert in der Blechverarbeitung!

z.B. Schneiden und Kanten bis 4.000 mm in allen Blecharten – Nibbeln – Ausklinken – Walzen – Stanzen – Fertigen von Spezialprofilen – Halbfertigprodukte – Fertigprodukte (Metallschränke, Gehäuse, Behälter, Sonderkonstruktionen nach Ihren Maßen und Wünschen).



BRENN- und PLASMASCHNEIDEN
(Stahl – Alu – VA)



CNC Blechbearbeitungszentrum
mit Rotation aller Werkzeuge bis 360°



Die Grundrisse können computergesteuert abgefahren werden. Darüber hinaus ist es selbstverständlich möglich, die Grundrisse individuell zu modifizieren. Außerdem Optisches Brennschneiden im Maßstab 1:1



suchten es sogar über die formale Schiene. Im Vorfeld hatten Sie bereits eine Eintragung des Geländes ins Grundbuch der Gemeinde Denzlingen veranlasst. Damit sollte die Lambertus-Stube in ihrer Gänze exterritorial werden und damit eine mögliche Inbesitznahme auch formal ungültig werden. Leider stellte sich aber heraus, dass nicht alle Unterschriften rechtzeitig beigebracht werden konnten.



Während sich also noch über solche formalen Dinge ausgetauscht wurde, rollten Helfer der Tollitäten aus dem Hintergrund einen aus Gerüstteilen hergestellten Belagerungsturm heran. Schnell machte das Wort vom Trojanischen Pferd die Runde, was jedoch insofern nicht zutrifft, als sich vor Troja die Angreifer im Rumpf des Pferdes versteckten. Das hatten unsere Tollitäten aber nicht nötig. Umgehend erklommen sie die Treppen des Gerüsts und konnten in Windeseile sowohl das

Maisfeld als auch den Wassergraben überwinden. Die Verteidiger verfielen geradezu in eine Schockstarre, wodurch letztendlich die Übergabe äußerst friedlich erfolgen konnte.



Nachdem sich alle wieder beruhigt hatten, zogen die Tollitäten begleitet von der Tanzgarde in den großen Saal ein. (Absatz einfügen)

Es ist immer wieder erstaunlich, auf welchem kleinem Raum die Kinder und Jugendlichen es schaffen ihre Tänze aufzuführen. Herzlichen Dank auch an Euch! Nach der formalen Übergabe des Schlüssels konnten sich die Tollitäten mit ihren Equipen stärken. An einem solchen Abend darf natürlich auch ein Auftritt der Prinzengarde nicht fehlen, bevor der Abend in den gemütlich-feucht-fröhlichen Teil überging. Es war ein rundherum gelungener Abend und damit ein toller Auftakt der heißen Phase der Session 2023!





*Hein & Knott
Bedachungen*



Hein & Knott Bedachungen

Inh. Hartmut Knott

Dachdeckermeister- u. Ausbildungsbetrieb

53340 Meckenheim
Mühlgrabenstr. 5

Tel:02225/8393935
Fax:02225/8393936

E-Mail: hein-knott@web.de
Internet: www.die-dachwerkstatt.de

Dachdecker- und Klempnerarbeiten
für
Steildach und Flachdach



Freundschaft über's Ländle hinaus...

Alemannische Fasnet vom Oberrhein trifft Bonner Fastelovend

Bereits 1979 knüpften die Denzlinger Narrenzunft der Welschkorngeister und die Große Dransdorfer Karnevalsgesellschaft erste Kontakte bei der Bundesgartenschau – mit der Möglichkeit, bei weiteren Begegnungen jeweils über den närrischen Tellerrand zu schauen. Hier die zünftige Fasnet – dort der fröhliche, bunte Fastelovend am Rhein.

Es dauerte nicht lange, und die Bekanntheit ging in freundschaftliche Bezie-



Die GDKG am Narrenbaum im Denzlingen 1982



Der Fanfarenzug der Welschkorngeister bei der BUGA in Bonn

hungen über. Beide Vereine besuchten sich regelmäßig. Wie zum Beispiel zum 10-jährigen Jubiläum der Welschkorngeister 1982 in Denzlingen und auch im gleichen Jahr zum 10-jährigen Bestehen der GDKG, denn beide Vereine wurden 1972 gegründet. Die Welschkorngeister besuchten die GDKG auch 1987 und 1992.

Leider ist diese Freundschaft Mitte der 90er Jahre etwas eingeschlafen, doch

Oberzunftmeister Michael Heizmann wagte dann 2016 den Versuch, die GDKG zum „44+1 Jubiläum“ nach Denzlingen einzuladen. Dies ließ sich die GDKG nicht nehmen und besuchte die Welschkorn-



Die Welschkorngeister 1982 in Dransdorf

geister - somit konnte die Freundschaft wieder neu entfacht werden.

Seit 2017 besuchen sich die Vereine wieder gegenseitig und es haben sich inzwi-



Fahrschule und Ferienfahrschule

TÖNNESSEN

Dein Weg zum Führerschein

Bornheim-Kardorf Lindenstraße 2

Telefon 0 22 27/8 00 28

Bonn-Duisdorf Bahnhofstraße 44

Telefon 02 28/61 31 31

Bornheim-Roisdorf Brunnenallee 35

Telefon 0 22 22/48 45

Meckenheim Neuer Markt 19

Telefon 0 22 25/8 88 03 85

Büro Schulstraße 9 · 53332 Bornheim · Tel. 0 22 27/9 33 46 24 · Fax 9 33 46 25

info@fahrschule-toennesen.de · www.fahrschule-toennesen.de



Die GDKG 2017 beim Zunftmeisterempfang in Denzlingen

schen auch private Freundschaften gebildet, über die wir uns sehr freuen. Die Welschkorngeister waren nun schon 2018 und 2020 mit einer großen Abordnung nach Bonn gekommen und durften auch dort am Programm teilnehmen. Genauso

wie die GDKG 2017 und 2023 die Denzlinger besuchten und bei den Jubiläumsumzügen mit den Tollitäten teilnahmen.

Wir Welschkorngeister sind froh, dass wir so eine tolle Freundschaft nach Bonn pflegen dürfen; dies gibt uns immer wieder die



Die GDKG beim Jubiläumsumzug in Denzlingen



Die Welschkorngeister 2018 in Dransdorf beim Frühschoppen

Gelegenheit, über den Tellerrand hinaus zu blicken und auch andere Traditionen zu erleben.

Auf die nächsten Jahre miteinander!
Eure Welschkorngeister aus Denzlingen



Die GDKG bei der Jubiläumsparty 2023 in Denzlingen

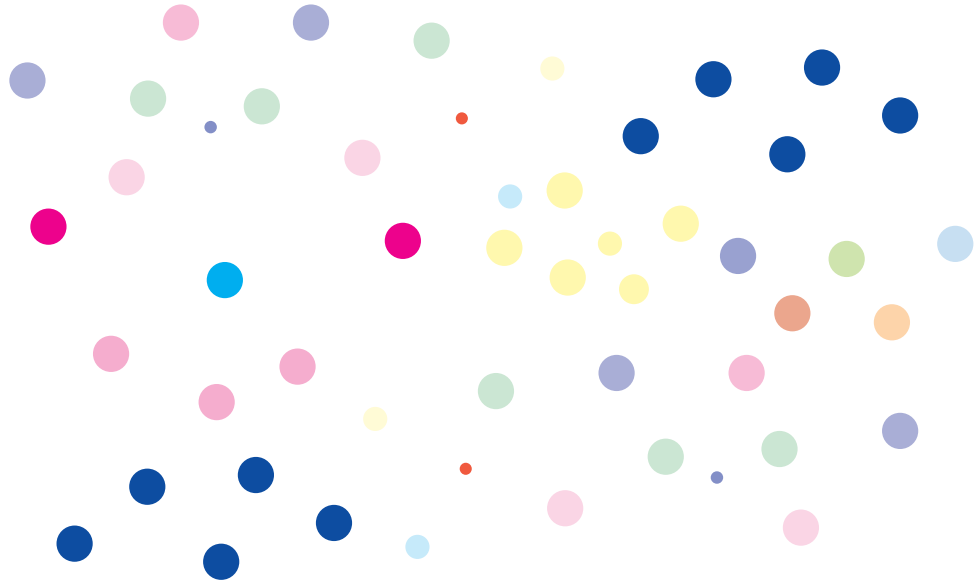


UNSERE BUCHHANDLUNG am Paulusplatz



Bücher schmökern, Zeit genießen
www.unserebuchhandlung.de

Inhaber: Philipp Seehausen
Paulusplatz 2, 53119 Bonn
Telefon 0228 - 66 98 16





50 Jahre Welschkorneigeister Denzlingen

Monika Hein

Eine Abordnung der GDKG nebst den Tollitäten der Session 2022/2023 war an dem Feierwochenende (20.01.2023 bis 22.01.2023) der Denzlinger Freunde dabei.

War das ein tolles Wochenende! Gestartet sind wir Freitags mit Kinderprinzessin Julia II. Richtung Denzlingen. Nach einer sehr herzlichen Begrüßung durch die Welschkorneigeister führte uns unser erster Weg zum im Sommer 2022 eingeweihten Narrenbrunnen in Denzlingen. Die großen Tollitäten, Prinz Michael I. & Prinzessin Denise I., folgten uns am Samstag. Der Samstagmittag/Nachmittag stand ganz im Zeichen des Kindervogteitreffens, das mit einem Umzug begann. An diesem Umzug nahmen auch unsere Tollitäten

Kinderprinzessin Julia II., Prinz Michael I. und Prinzessin Denise I. teil; sie hatten viel Spaß dabei.

Am Abend fand die große Jubiläumsparty im Kultur- und Bürgerhaus mit einem kurzweiligen Programm und einem Auftritt unserer Tollitäten statt. Es war ein sehr langer und lustiger Abend. Sonntags hieß es für uns, danke für die schönen Tage und auf Wiedersehen zu sagen. Nachmittags waren wir alle wieder wohlbehalten zu Hause.

Ich sage hier nochmals:

Dankeschön Denzlingen für das super Wochenende, ein herzliches Narri-Narro mit 3 X Alaaf und auf bald!





Center für Reinigungstechnik und Husqvarna Automower

Shop - Service – Dienstleistungen



Matthias Hüpen

Auf der Kaiserfuhr 47, 53127 Bonn

Fon 0228 256263, www.kaerchershop-huepen.de

KÄRCHER

Autorisierter
Händler

kränzle®


Husqvarna

**AUTOMOWER®
EXPERTE**



Rückblick Schlager meets Karneval

Elisabeth Köhlwetter

Die Vorfreude war riesig. Es durfte wieder gefeiert werden! Und Schlager meets Karneval ist für uns immer eine ganz besondere Veranstaltung. Das erste Mal feierten wir in der Mehrzweckhalle, für uns alle also Neuland. Die Vorbereitungen liefen super; das Programm versprach einen abwechslungsreichen Abend. Jetzt hofften wir auf zahlreiche partyfreudige Karnevalisten.

17.00 Uhr ging es los. DJ Mücke und auch der Moderator Peter Köhlwetter standen bereit, um die Gäste schon mal in Schwung zu bringen. Und tatsächlich: So nach und nach füllte sich die Halle mit bekannten,

aber auch neuen Gesichtern. Pünktlich – nee, stimmt nicht – eröffnete Peter das Abendprogramm und gespannt warteten alle auf den ersten Programmpunkt.

Steven Allen machte den Auftakt: Sobald die ersten „Schläge“ auf dem Schlagzeug ertönten, war klar: Dieser Abend beginnt spektakulär. Mit seinen Schlagern brachte er das gesamte Publikum zum Mitsingen und Mittanzen. Mittlerweile war die Halle gut gefüllt, Tische wurden zusammengestellt und alle freuten sich auf ein paar gemeinsame fröhliche Stunden. Nach so einem überragenden Start begrüßte Peter das Dransdorfer Prinzenpaar und die Kin-





Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

www.gdkg.de



Schlager Karneval meets

Warmup
ab 17 Uhr
mit DJ Mücke

Markus
Pohl

Der
Schlager
Gotti

Dransdorfer
Tollitäten

KG Spitz
pass op

Prinzengarde
Dransdorf

Los
Rockos

Samstag, 27. Januar

Programm ab 19 Uhr in der Mehrzweckhalle
an der Kettelerschule Bonn-Dransdorf

Eintritt

VVK 9,90 €
AK 13,00 €

Weitere Infos und Vorverkauf:

Kostüm erwünscht

GDKG-VereinsZentrum,

Grootestr. 1-3, 53121 Bonn (Mo. von 18-20 Uhr),
Tel.: 0228 85037126, Fax: 0228 85037120
EMail: info@gdkg.de



Gaststätte Pico
Friedrichstraße 1
53111 Bonn
Tel. 01634726301



derprinzessin nebst Equipe. Immer wieder schön ist es, dass zwischen den einzelnen Programmpunkten Zeit ist für nette Freunde, neue Menschen kennenzulernen, für lustige Gespräche und das ein oder andere gemeinsame Bierchen zu trinken.

Nicht mehr wegzudenken sind unsere Freunde von der KG Spitz pass op. Präsident Lothar brachte aus seinem Verein alles mit, was man sich nur wünschen konnte. Prinzenpaar mit Gefolge, Mädchen und Männerballet und ihre Musikgruppe. Die Tanzgruppen wissen mit Akrobatik, flotter Musik und ganz viel Spaß an der Sache zu beeindrucken. Schön ist es auch zu wissen, dass viele Eudenbacher noch bei uns blieben, um gemeinsam mit uns zu feiern.

Sibbeschuss hat bei uns ja ein Heimspiel. Zum Jubiläum schrieb die Band einen Song für die GDKG. Diesen und natürlich noch etliche Karnevalslieder später war klar: So geht Karneval von Hätze.

Wer kennt sie nicht in Dransdorf: Die Prinzengarde. Und natürlich waren wir alle gespannt auf ihre Darbietung. Einmarsch quer durch die ganze Halle, viel Applaus und freudige Erwartung. Das Konzept: Schlager aber auch Karnevalslieder gesungen vom Gummibärchen und tanzfreudi-

ge, attraktive Männer auf der Bühne. Ich glaube, unsere Zurufe und zwischenzeitlich gereichtes Kölsch trieb unsere Jungs zur Höchstleistung an, danke schön! Es gab ein wohlverdientes Püschchen und immer wieder fasziniert es uns, wie traumhaft schön jeder mit jedem feiert, man von einem zum anderen Tisch wechseln kann, um gemeinsam erneut ein gut gekühltes Getränk bei einem netten Gespräch zu sich zu nehmen.

Doch es half alles nichts: Der letzte Programmpunkt für den Abend stand in den Startlöchern. Peter begrüßte Melanie Junglass, und die hatte bei uns ziemlich leichtes Spiel. Jeder sang mit, jeder tanzte mit und Melanie nahm uns mit auf Ihre Reise durch die Schlagerwelt.

Vielleicht ein kleines bisschen später als geplant beendete Peter das offizielle Programm. Er lud uns alle ein, noch ein paar Stunden zu bleiben. Keine Frage: Jeder fühlte sich wohl und keiner hatte wirklich Lust nach Hause zu gehen. So wurde es auch Dank der Musik von Mücke noch ein langer, langer, gemütlicher, kölschfreudiger Abend/Morgen.

Und für uns steht fest: Beim nächsten Mal „da sin mir widder dobei“





Stellantis &You GmbH - Niederlassung
Bonn

Vorgebirgsstr. 94, 53119 Bonn

Tel. 0228 9748 160



Eine vollgefüllte Mehrzweckhalle voller Kinder

Jennifer Nagies

Dieses Jahr war alles anders. Unser ökumenisches Gebet fiel aus und wir feierten auch nicht in unserem Festspielhaus. Viele Familien aus Dransdorf und der Umgebung stürmten unsere festlich geschmückte Mehrzweckhalle.



Wir begannen pünktlich um 12:30 Uhr mit unserem Programm. Zur Eröffnung zog unsere Tanzgarde mit unserer Kinderprinzessin Julia II. auf die Bühne.

Wir durften weitere befreundete Vereine wie die Ehrengarde der Stadt Bonn mit



dem Kinderprinzenpaar Prinz Lewis I. und Kinderbonna Mia I., Tanzsportfreunde KG Fidele Freunde Postalia 1929 Königswinter, Tanzcorps der Prinzengarde Wesseling-Urfeld mit der Kinderprinzessin Melina I., KG Lessenicher Sterne mit ihrem Kinder-

prinzenpaar Luca I. und Lara I., KG Rot Schwarz Eendenich und die Prinzengarde



Villich-Müldorf e.V. mit dem Kinderprinzenpaar Prinz Clemens I. u. Prinzessin Mia I. begrüßen.

Martin der Zauberer kam bei unseren kleinen Jecken gut an. Er führte einen Zaubertrick nach dem anderen auf.

Zum zweiten Mal hatten unsere Gästekinder ihren großen Auftritt: Die Kinder, die freiwillig mit unseren Tänzern Carina, Lia und Sonia in kurzer Zeit einen Tanz eingeübt haben und diesen dann vor Ort vorführten. Ihr habt es richtig gut gemacht!!!! Heute dürfen wir auch wieder einige Kin-





weltweite Umzugsqualität durch **INTERNATIONALE MÖBELSPEDITION** *Kompetenz und Fortschritt*

NORRENBURG

BONN KÖLNSTR. 165
TEL: 02 28 / 65 56 73
FAX: 02 28 / 65 57 67

- Haushaltsumzüge im Nah- und Fernbereich
- Be- / Entlade sowie Packservice
- Kunst- und Antiquitätentransport
- Tragehilfe
- Schreinerarbeiten
- kurzfristige Lagerung bei Renovierung
- Lagerung in Halle oder Container
- Außenaufzugstellung
- Küchenmontagen
- Umzugsshop

WWW.NORRENBURG.DE

Metallbau Landsberg GmbH
Metallbaumeister

Metallbau - Schlosserei - Schlüsseldienst

BERATUNG, PLANUNG UND AUSFÜHRUNG VON:

- ✓ Treppen- und Balkon-
geländer aus Stahl
- ✓ Metallgitterzaun-
und Toranlagen
- ✓ Haustüren, Über-
dachungen und
Briefkastenanlagen
- ✓ Garagentore mit An-
trieb, sowie Prüfung
und Wartung
- ✓ Fenster und Türen
aus Aluminium
- ✓ Einbruchsicherungen,
Schloß- und Türtech.
- ✓ Absturzsicherungen,
Handläufe und
Schutzgitter aus
Edelstahl
- ✓ Schweißkonstruk.
- ✓ Reparatur- und
Kundendienst

Kontakt und Info unter Tel.: 0228/65 56 01 oder www.metallbau-landsberg.de



der in unseren Reihen der GDKG Tanzgarde begrüßen. Herzlich Willkommen!

Unser Prinzenpaar, Prinz Michael I. und Prinzessin Denise I., wurde mit einem kräftigen Klatschmarsch auf die Bühne begleitet. Es war ein super schönes Programm.



einen schönen Kindererlebniskarneval zurück und freuen uns jetzt schon auf den nächsten in der Session 2023/2024.



Die kleinen Jecken hatten aber auch die Möglichkeit, sich schminken zu lassen oder beim Malwettbewerb mitzumachen.

Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt.

Es war ein schöner und erfolgreicher Tag für unsere kleinen Jecken. Wir blicken auf



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

www.gdkg.de

Von morgens früh bis spät am Ovend, janz Dransdorf fiert de Fastelovend

Himmlich Jeck

Kinder- Erlebniskarneval



Beginn mit dem ökumenischen Gebet,
danach geht's weiter

Ökumenisches Gebet
von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Während des Gebets
kein Einlass.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

mit der Tanzgarde der GDKG -
Aktionstische - Basteltische -
kleines Bühnenprogramm -
und jede Menge Tanz, Spiel und Spaß

Eintritt frei

Erstmalig mit Verzehrkarte nur für Erwachsene: 7,50 Euro

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO weisen wir Sie darauf hin, dass Sie unseren Veranstaltungen Bild- und Videoschaffungen gemacht werden. Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Tagespresse, den sozialen Medien und im Internet einverstanden.

Sonntag
28.01.
2024

Mehrzweckhalle
an der Kettelerschule
Bonn-Dransdorf

Beginn:
11:30
Uhr



25. RKK-Tollitäten-Treffen: Steldichein im Festzelt

Helmut Hohl

(Nachdruck aus Die Bütt 02/2023 mit freundlicher Genehmigung der Rheinischen Karnevals-Korporationen e.V., Bilder: GDKG)

Kalt war es im Zelt, doch schnell hatte sich der „Virus-Carnevalis“ durchgesetzt, hatten sich doch über 40 Prinzen, Prinzessinnen, Jungfrauen, Bauern und Schutz-



göttinnen des Karnevals aus über zwanzig Orten mit Gefolge eingefunden, um gemeinsam ausgelassen zu feiern und Erfahrungen auszutauschen. RKK-Vizepräsident Willi Baukhage zeichnete für die Organisation verantwortlich und führte mit RKK-



Präsident Hans Mayer gekonnt durch das Programm.

Den Anfang machte die einzige Kinderprinzessin Julia II. (Dransdorfer KG), die locker fröhlich die Gäste begrüßte. Man merkt es ihr an, dass sie im Karneval groß geworden ist. Seit 5 Jahren tanzt sie in der Garde mit, malt und singt gerne und ihre Eltern bescheinigten ihr, dass sie wie ein Wasserfall redet: So wurde sie zur Prinzess-



sin gewählt und erfüllt ihr Amt mit einer Riesenfreude, die schnell aufs Publikum überspringt, so auch heute!

Die Tollitäten (Prinzenpaare und Dreigestirne stellten sich auf der Bühne vor und



BACHEM'S

FRISCHE WELT



Liebe Kundinnen und Kunden,

seit Februar 2011 vertrauen Sie uns in Sachen Lebensmittel.

Dafür bedanken wir uns recht herzlich.

Ihre Familie Bachem und Verkaufsmannschaft

In der Woche sind wir für Sie da:

Montag bis Samstag von 8.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Vorgebirgsbahnweg 3/Grootestraße - 53121 Bonn-Dransdorf
Tel. 0228-92894504





Bonna Nadine brachte es auf den Punkt: „Wir wollen alle das Gleiche: unser schönes Brauchtum nach vorne bringen. Deshalb müssen wir alle auch Vorbilder sein für alle, die den Karneval so lieben, wie wir selbst und auch für alle, die dem Brauchtum noch skeptisch gegenüberstehen und die es zu gewinnen gilt!“ Froh gelaunt zogen die Tollitäten zur Bühne und viele Orden wechselten ihre Besitzer. Und dann kam doch noch ein Kinderprinzenpaar: Kinderprinz Samuel I. und Kinderprinzessin Ann-Kristin I. aus Wirges. Sie grüßen die großen Tollitäten herzlich.



Ein besonderer Genuss war der Auftritt der Deutschen Meisterin der Kinder-Tanzmarriechen, June Wagner von der Narrenzunft Baesweiler. Sie wirbelte über die Bühne, warf kesse Blicke ins begeisterte Publikum

und zeigte leichtfüßig ihre tänzerischen Höchstleistungen. Standing Ovations! Beeindruckend war der Aufmarsch der Bonner Stadtsoldaten, die mit Musikzug und mehreren Abteilungen die Zeltbühne füllten und für Stimmung sorgten. Apropos Stimmung: Ein Gesangsduo aus Köln heizte kräftig ein und einen besonderen Glanzpunkt setzten die Altenrather Sandhasen mit der großen Tanzshow, da blieb keiner mehr ruhig auf der Bank sitzen! Mitreißende Musik und eine atemberaubende Darbietung bewiesen erneut, dass sie zurecht die amtierenden Deutschen Meister der gemischten Garden sind.

Folgende Tollitäten waren gekommen: Kinderprinzessin Julia II. und das Tollitätenpaar Michael I. und Prinzessin Denise I. aus Dransdorf, Prinz Christoph II. mit Bonna Nadine I. aus der Bundestadt Bonn, Wäscherprinzessin Lena aus Beuel, Kessenix Daniela I. aus Kessenich, Prinz Dieter



I. und Prinzessin Conny I. aus Oberdrees, Prinz Mattes I. und Prinzessin Alfreda Manuela I. aus Alfter, Prinz Theo II. und Prinzessin Susanne I. aus Bornheim-Merten, Prinzessin Melanie I. aus Womersdorf, das Dreigestirn Prinz Andre I., Jungfrau Brunhilde und Bauer Dominik aus Bendorf,



Prinz Roland II. und Prinzessin Christiane I. aus Niederbreitbach, Prinz Holger I. aus Niederkassel, Prinz Wolfgang II. aus Walberberg, das Dreigestirn Prinz Volker I., Jungfrau Stefanie und Bauer Peter aus Plaidt, Prinz Markus I. und Prinzessin Theresa I. aus Dieblich, das Dreigestirn Prinz Paul I., Jungfrau Marie und Bauer Jopeck aus Rheinbach, Prinz Peter IV. aus Mayen; Kinderprinz Samuel I. und Kinderprinzessin Kristin I. aus Wirges.

Prinz Pitt I. und Godesia Alexandra aus Bad Godesberg, Prinz Herbert II. u. Prinzessin Andrea I. aus Hersel-Uedorf, das Dreigestirn Prinz Alexander I., Jungfrau Henriette und Bauer Heribert aus Lohmar, das Dreigestirn Prinz Daniel I., Jungfrau Markus und Bauer Dieter aus Emmelshausen, Prinz Axel I. u. Prinzessin Iris I. aus Königswinter,





Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

www.gdkg.de

Von morgens früh bis spät am Owend, janz Dransdorf fiert de Fastelovend

GDKG. Der Frühschoppen

Es spielt die Kapelle »LOS ULTIMOS«

Mitwirkende

Musikgruppe Eldorado • Karnvalsfreunde Bechen • Dransdorfer Tollitäten •
Palaver • Prinzengarde Dransdorf • Garden der GDKG • Marita Köllner •
Prinz und Bonna • Brühler Falkenjäger • Die Räuber • Knallblech •
TC Steinbrücker Schiffermädchen • TC Grün-Weiße Funken vom Zippchen

Moderation: Dörte Schall

Eintrittspreise

Vorverkauf: Sitzplatz 26,- € - Stehplatz 23,- € - Kinder 10,- €
Tageskasse: Sitzplatz 29,- € - Stehplatz 26,- € - Kinder 10,- €

(bis 14 Jahren in Begleitung Erwachsener) - Alle Preise zzgl. 2,- € GEMA und Rosenmontagsgrochen

Kartenvorverkauf

GDKG-VereinsZentrum

Grootestr. 1-3, 53121 Bonn,
Tel.: 0228 85037126, Fax: 0228 85037120

(montags von 18 - 20 Uhr)

weiterer Vorverkauf bei:

Gaststätte Picco und
Textilpflege Ansar
in Dransdorf

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO weisen wir Sie darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bild- und Videoaufnahmen gemacht werden. Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Tagespresse, den sozialen Medien und im Internet einverstanden.

Sonntag
04.02.
2024

Toni-Mai-Halle
ehemals Schmitthalle
in Bonn-Duisdorf

Beginn:
10:30 Uhr
Einlass: 9:30 Uhr



Die Prinzengarde beim Frühschoppen der GDKG in der Duisdorfer Schmitthalle

von Manfred Trimborn

Es herrschte riesige Freude als im Herbst 2022 bekannt wurde, dass die Karnevalsveranstaltungen der Session 2022/23 stattfinden werden. Jedoch herrschte Verwunderung über Orte bzw. Hallen, wo gefeiert werden sollte. Egal, Hauptsache



es ging wieder los. Der Frühschoppen war jedenfalls für den 12. Februar in der Duisdorfer Schmitthalle geplant.

Nach diesen Nachrichten machen wir als Prinzengarde bei einer Versammlung Anfang November 2022 umgehend unseren Auftritt mit vorherigem gemeinsamem Frühstück klar. Unser Gummibärchen, wohnhaft in Duisdorf, wird beauftragt ein Restaurant in der Nähe für die Frühstücksrunde zu suchen.



Die Entscheidung fällt schließlich für die „Rathaus Stuben“ an der großen Kreuzung



gegenüber dem Bezirksrathaus Hardtberg. Hier ist Platz für viele Gäste, hier können wir auch unsere Tänze noch einmal durchgehen.

Ab 9:30 Uhr am „Frühschoppensonntag“ treffen die ersten Prinzengardisten ein. Unsere Tollitäten Prinz Michael I. und Prinzessin Denise I. mit ihrem Gefolge sind ebenfalls dabei. Laut geht es zu, jeder



freut sich auf eines der Highlights im Dransdorfer Karneval.

Da nach dem Frühstück noch ein klein wenig Zeit ist, kommt der Genuss eines kühlen Hopfengetränkes an der Theke nicht zu kurz. Dann ruft auch schon Kom-



Ming Bonn. Ming SWB. Ming Klimawerke.



Die Stadtwerke Bonn wünschen allen Jecken
ne schöne Fastelovend! stadtwerke-bonn.de







Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

mandant Schorsch seine Tänzer zu einigen Lockerungsübungen auf. Unter den Augen der Wirtin versuchen wir einen guten Eindruck zu hinterlassen.

Durch die noch ruhige Rochusstraße Duisdorfs marschieren wir zur Schmitthalle. Die



wenigen Passanten schauen uns erstaunt an: Was ist denn das für eine Gruppe?

Viele Stunden Arbeit hat der Veranstaltungsausschuss in die Möblierung und Ausstattung der Halle gesteckt. Es sieht toll aus, die Gäste sind begeistert.

Gegen 11 Uhr kommen wir an der Festhalle an. Obwohl die Veranstaltung bereits seit 10:30 Uhr läuft, stehen Menschentrauben vor der Eingangstür. Die Raucher frönen ihrem Hobby. Und wieder ruft unser Kommandant uns zusammen. Ein Gruppenbild zu unserem 40jährigen Bestehen soll gemacht werden. Dazu eignet



sich die kleine Treppe an der Westseite der Halle. Wo sind denn unsere Tollitäten? Ihr sollt doch auch mit auf eines der Fotos!

Dann endlich heißt es Aufstellung zum Ein-



marsch nehmen. Im Vorraum der Schmitt-halle wird es eng. Die Mädels der GDKG-Tanzgarde, die Prinzengarde und der närrische Hochadel marschieren gemeinsam ein. Voraus Fahnen-träger Wollo, der den





Auftrag hat, nicht den direkten Weg zur Bühne zu nehmen, sondern kreuz und quer durch die Reihen zu gehen. Dies hat natürlich die Konsequenz, dass für diesen Weg viel Zeit benötigt wird. Unsere Tollitäten genießen die Nähe zum Publikum



und werfen reichlich Kamelle und Strüsjer unter das Volk. Julia I. kommt einigermaßen schnell durch die Jeckenscharen. Aber die Großen? Es dauert und dauert. Los Ultimos spielt bereits zum vierten Mal „Ach wär ich nur ein einzig mal, der schucke Prinz ...“ Dann endlich stehen Prinz Mi-



chael I. und Denise I. auf der Bühne. Unter dem Jubel der Gäste stellt Präsident Willi Baukhage alle Tollitäten mit ihren Equipen vor. Präsente werden ausgetauscht.

Nun dürfen auch wir ran. In wenigen Augenblicken verändern wir uns vom lebenden Bühnenbild zur tanzenden Garde.

Bereits der erste Tanz lässt den Schweiß in Strömen fließen. Aber für Abhilfe sorgt umgehend unser Freund Jan van der Roest. Mit 2 Kränzen leckerem Kölsch sorgt er für die nötige Abkühlung der Garde. Nach dem zweiten Tanz ehrt unser



Kommandant Schorsch den Präsidenten Willi für seine Zeit als Repräsentant der GDKG. Schließlich ist dies der letzte Fröhschoppen, den Willi leitet. Für uns Zeit zum Luftholen. Einen dritten Tanz noch und dann geht es für uns in den Bereich der kühlen Getränke. Wir räumen gerne die Bühne, denn nach uns folgt ein tolles Programm mit den Big Maggas, Räuber, Zippchesfunken, Prinz und Bonna, Colonia Rut Wiess, Zunft Müüs und einige mehr.





Weiberfastnacht

am 08.02. 2024

ab **14:11** Uhr

Kneipenkarneval

wie in alten Zeiten

In der Lambertus~Stube




Restaurant
Lambertus-Stube
Lambertusweg 1 · 53121 Bonn
Tel: 0228 663261



unter Mitwirkung des **GDKG** Damenkomitee „**Laach Duwe**“
„Von morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dronsdorf fiert de Fastelovend“

Wir freuen uns auf:

Dennis Grün , Harald Voß -jeck noh Note-,
die Kessenixe, die Dransdorfer Tollitäten
mit der **GDKG** Tanzgarde, Spass, Musik
und Überraschungen

Restaurant **Lambertus-Stube**
Lambertusweg 1
53121 Bonn
Telefon: 0228 – 66 32 61

Anmeldungen erbeten:

Eintritt frei

GDKG-Vereinszentrum
Grootestr. 1-3 – 53121 Bonn
Telefon: 0228 – 85037126
Fax: 0228 – 85037120
(Montags von 18 – 20 Uhr)



Weiberfastnacht 2023

Stephan Eickschen und Ina Kaiser

Zurück zu den Anfängen? Wie so vieles wurde auch der Wiererfastelovend mit dem Karnevals-Neustart auf neue-alte Beine gestellt: Das Damenkomitee Laach Duwe hat mit unserem Vereinswirt Axel Wagner einen Kneipenkarneval auf die Beine gestellt, der sich sehen lassen konnte!



Schon kurz nach Beginn war die Lambertus-Stube gesteckt voll und die Stimmung fantastisch. Nach einer Begrüßung durch Laach Duwe-Präsidentin Ina Kaiser gab es zur Einstimmung einen Text von Monika Hein, der alle Männer schmerzerfüllt das Weite suchen ließ. Jedenfalls im Geiste, denn sie sind doch alle geblieben. Es wäre



wirklich zu schade gewesen, Heimatjeföhl zu verpassen. Marcel und Lilly haben ein Programm, dass geradezu ideal für den Kneipenkarneval ist. Die Nähe zum Publikum macht den beiden sichtlich Freude – und allen Jecken sowieso.

Der Einzug unserer Tollitäten ist ja grundsätzlich spektakulär. Da gibt's kein Vertun. Aber an Weiberfastnacht? Nun, was da mit dem Prinzen und auch den Equipen passiert ist, lässt sich nicht in Worte fassen. Seht selbst!

Unsere Tanzgarde bewies einmal mehr, dass sie nicht die große Bühne braucht. Die Mädchen schaffen es, auf weniger als 5m2 ihren Tanz aufzuführen. Leider mussten „die Großen“ auf ihren Auftritt verzichten, weil Konfetti und Bier auf Tanzflächen bei





Wir gratulieren...



Wievefaste***LOVE***nd



der Beueler Weiberfastnacht zu ihrem
200jährigen Bestehen.





NO!K.O. – immer aktuell

Leider gibt es immer noch und immer wieder die K.O.-Tropfen-Begegnungen. Wir – von NO!K.O. – sind noch da und werden das auch immer bleiben.

Es gibt weiterhin Berichte, dass das Thema K.O. – Tropfen aktuell ist, in unterschiedlichem Ausmaß, mit unterschiedlicher Aufklärung und teilweise in Dimensionen, die erschreckend sind.

Das Thema bleibt aktuell. Wir wollen weiterhin in allen Richtungen sicher feiern.

Wir haben alle Lust am Feiern, wir freuen uns Menschen zu treffen, wir möchten in diesen Momenten unbeschwert das Leben genießen, etwas trinken, tanzen ausgelassen sein.

An dieser Stelle müssen wir aufmerksam sein, denn hier setzen die Täter an und hier gilt es aufzupassen.

Wir Karnevalisten passen aufeinander auf - das ist sicherlich eine Message, die weiterhin zählt, die -zum Glück – immer zählen wird.

Wir wollen hier das ganze Jahr, Karneval, Sylvester, auf Festivals, Weinfesten, Jahrmärkten und Weihnachtsmärkten unbekümmert und fröhlich feiern!

Den besten Tipp den man für das unbeschwerte Feiern mitnehmen sollte:

Zusammen feiern bedeutet: gemeinsam hingehen, gemeinsam feiern und gemeinsam nach Hause gehen!

Wir sind mit unseren Armbändern wieder am Start, werden aufklären, Vorträge halten und voller Elan den Kampf gegen K.O.-Tropfen weiterführen.



Wir werden weiter spenden, Opferorganisationen unterstützen und sind in Gesprächen mit vielen interessanten Menschen, die uns weiterhin unterstützen.

Es bleibt dabei - wir wollen zeigen: „Ich bin aufgeklärt! Nicht mit mir!“

Unterstützt uns weiter, bleibt Teil von uns und passt vor allem aufeinander und auf Eure Drinks auf!

Euer NO!K.O. – Team

www.no-ok.eu,

facebook: NO K.O.

instagram: no_k.o._bonn





vorherigen Auftritten zu Verletzungen geführt haben.

Nach diesen großartigen Auftritten ging es in den gemütlich-laut-fröhlichen, „guten alten“ Kneipenkarneval.



Auftrittsplan an einem solchen Tag in der Regel bei Tollitäten mehr als voll ist. Danke dafür! Gefreut haben wir uns auch, dass Freunde der Außenstelle Hamburg mit dabei waren.



Das Rheinbacher Dreigestirn Prinz Paul I. (Petra Eibenstein), Bauer Juppek (Heike Watty) und Jungfrau Marie I. (Luise Arantz) war zu Beginn mit dabei, Kessenixe Daniela I. (de Nijs) gesellte sich später dazu. Und das, obwohl der Termin- und



Herzlichen Dank an das Team der Lambertus-Stube, die auch in engstem Gewusel alle trockenen Kehlen versorgt haben!

Wir freuen uns, dass es am 08.02.2024 wieder heißen wird: Weiberfastnacht – Kneipenkarneval wie in alten Zeiten!





**Heilpraktikerin Podologie
Für Diabetiker und
andere Risikopatienten**

zugelassen bei allen gesetzlichen
Krankenkassen

Margret
Henke

Podologiepraxen Bonn

Praxis Duisdorf Rochusstraße 190 | 53123 Bonn | Tel. 0228 - 180 38 211
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 09:00 - 17:00 Uhr | Fr. 08:00 - 14:00 Uhr

Praxis Endenich Endenicher Straße 323 | 53121 Bonn | Tel. 0228 - 978 35 35
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 09:00 - 17:00 Uhr | Fr. 09:00 - 15:00 Uhr
und Samstags nach Vereinbarung.



www.margret-henke.de

Ihr Partner rund um Gas und Zubehör

Gase-Anders

Ballonshop

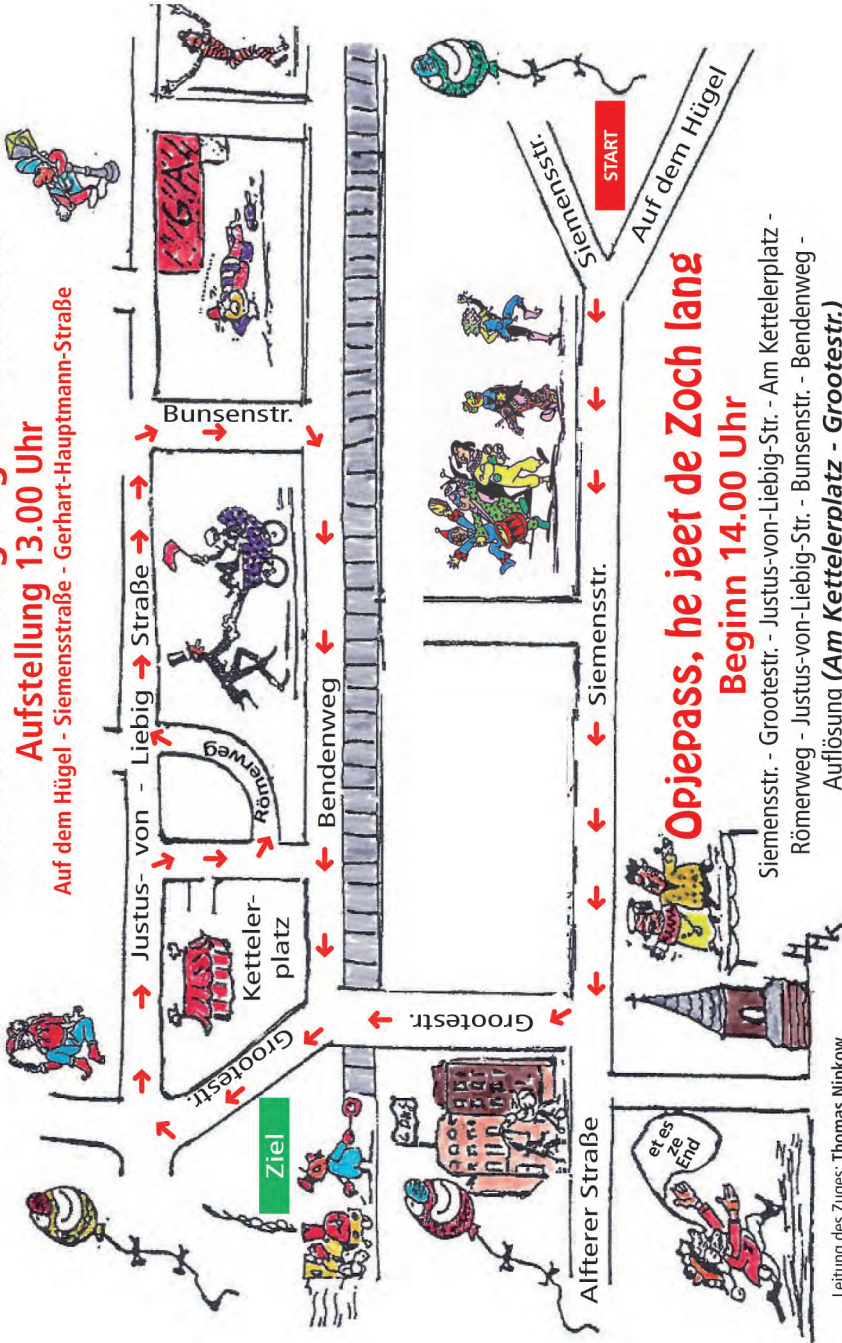
Enders®



Karnevals-Samstagszug in Dransdorf

Aufstellung 13.00 Uhr

Auf dem Hügel - Siemensstraße - Gerhart-Hauptmann-Straße



Opjepass, he jeet de Zoch lang

Beginn 14.00 Uhr

Siemensstr. - Grootestr. - Justus-von-Liebig-Str. - Am Kettelerplatz -

Römerweg - Justus-von-Liebig-Str. - Bunsenstr. - Bendenweg -

Auflösung (Am Kettelerplatz - Grootestr.)

Leitung des Zuges: Thomas Nipkow



GDKG. Der ZOCH

51 Karnevalssamstagszug in Dransdorf unter Mitwirkung der Dransdorfer Ortsvereine und zahlreicher auswärtiger Gruppen, mit über 20 Musikkapellen und Tanzcorps

Aufstellung:

Auf dem Hügel/Siemensstraße

Zugweg:

Siemensstraße • Grootestraße • Justus-von-Liebig-Straße •
Am Kettelerplatz • Römerweg • Justus-von-Liebig-Straße •
Bunsenstraße • Bendenweg

Auflösung:

Am Kettelerplatz/Grootestraße

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO weisen wir Sie darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bild- und Videoaufnahmen gemacht werden. Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Tagespresse, den sozialen Medien und im Internet einverstanden.

Samstag
10.02.
2024

Infos: GDKG VereinsZentrum
Zugleiter Thomas Nipkow
Grootestrae 1-3 • 53121 Bonn
E-Mail: zugleiter@gdkg.de • www.gdkg.de
Tel.: 0228 85037126 • Fax: 0228 85037120
(montags von 18 - 20 Uhr)

Beginn:
14 Uhr
Aufstellung: 13 Uhr



Rückblick Karnevalssamstag 2023 inkl. 50. Zoch. Oder: Was! Ein! Tag!

Stephan Eickschen

Vor dem Zug findet traditionell der Empfang der Sparkasse KölnBonn in den Räumlichkeiten der Dransdorfer Filiale statt. Hier trifft man sich in lockerer Runde, bevor es



zum gemeinsamen Zug-Gucken auf die Straße oder auch die Sparkassen-Tribüne direkt vor dem Haus geht. Neben einer Vielzahl an Gästen „des gesellschaftlichen Lebens“ waren natürlich auch unsere Tollitäten Prinz Michael I., Prinzessin Denise I. und Kinderprinzessin Julia II. anwesend. Ebenso freuen wir uns jedes Mal über den Besuch des amtierenden Bonner Prinzenpaares, in 2023 also Prinz Christoph II. und Prinzessin Nadine I. Die Kessenixe Daniela I. war zu unserer großen Freude ebenfalls mit dabei.

Von der Sparkasse ging es dann für die Tollitäten „wie üblich“ mit den Klängen des



Spielmannszug Buschhoven zum Aufstellplatz auf der Siemensstraße. Das Wetter war zwar nicht so dolle, aber die Stimmung war umso besser. Allen Menschen war die Freude und auch eine gewisse Spannung anzumerken, dass es nach zwei Jahren Pause endlich wieder hieß: „De Zoch kütt!“ Und das hieß in Dransdorf: der 50. Zoch kütt!



Es ist müßig, hier nun alle Teilnehmer aufzählen zu wollen, und auch die Bilder können nicht alles wiedergeben. Ein paar seien aber genannt: Aus dem Dorf und der Nachbarschaft mehrere Fußgruppen wie z.B. aus den KiTas Mörickestraße und Siemensstraße, TuS Dransdorf, befreundete Karnevalsvereine wie der Rote Stern Dransdorf und die Tannebüscher Jecke, Musikgruppen wie das Showkorps Juliana, das Musikkorps Bickenbach, der Spielmannszug Rheinklänge, OTunes, Brasma...



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.







Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.





und Tanzgruppen wie der TSV Legends of Dance, Rot-Schwarz Eendenich und der 1. Bonner Show-Tanz Club.

Nicht zu vergessen sind die Ordnungs- und Rettungskräfte, die selbstverständlich für den Fall der Fälle dabei sind und bonnorange, die hinter uns aufräumen. Herzlichen Dank für Euren Einsatz!

Am Ende hieß es überall: "Et wor ne schöne Zoch!" Ein herzlicher Dank geht an unseren Zuggleiter Thomas Nipkow und das gesamte Team des Zugausschuss! Gratulation zum nun endlich durchgeführten 50. Zug!

Von außen trocken, aber von innen umso feuchter ging es dann in der Halle zur Kamelleparty.





0228 62 12 14 lackiererei-kohnen.de

KOHNEN

Karosserie & Lackierzentrum

Saime-Genc-Ring 33
- Im Gewerbegebiet -

Montag - Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr

Spotlackierung (Kleinschäden) ab 60,-

Unfallreparaturen an allen Fahrzeugen

Karosserieinstandsetzung

Richtarbeiten

3D Achsvermessung

Klimaservice

Reifendienst

Autoglas

HU Vorbereitung und Vorführung

Fahrzeugaufbereitung

Teil- und Ganzlackierungen

Dellenentfernung ohne Lackieren





Das Federnrupfen – aus Sicht der Mutter der Kinderprinzessin

Jessica Rösner

Als Abschlussveranstaltung der Karnevals-session 2022/2023 fand am Abend des Veilchendienstags in der Lambertus-Stube das traditionelle Federnrupfen statt.

Ein letztes Mal stand dort unser Mädchen im vollen Ornat als Kinderprinzessin Julia II. Ebenfalls zum letzten Mal vollzog Willi Baukhage diese Entmachtung.



Die lieben Dankesworte von Julias Equipe, dem großen Prinzenpaar Michael I. und Denise I. und von Willi sorgten dafür, dass bei Julia und auch den anderen Kindern



der kleinen Equipe zahlreiche Tränen kulterten.



Diese Tränen waren für mich ein Zeichen dafür, dass die Kinder während der Session viel Spaß zusammen hatten.

In dieser schönen Zeit haben wir aus unserem Fahnenträger Ben einen (damals noch zukünftigen) Prinzen gemacht 😊.



Ich ließ an diesem Abend die vielen schönen Auftritte und Erlebnisse noch einmal



Öffnungszeiten!!

Dienstag-Sonntag 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Montag Ruhetag

Auf Wunsch sind auch frühere Öffnungszeiten möglich.

Unser Wirtshaus bietet Ihnen in gemütlicher Atmosphäre 120 Sitzplätze,
eine Terrasse mit wunderschönen Siegblick und 50 Sitzplätzen.

Wir führen eine Griechische-deutsche Küche u.v.m

Gerne stellen wir Ihnen unsere Räumlichkeiten für Festlichkeiten

Aller Art, als auch Versammlungen, Tagungen und Beerdigungssessen zur Verfügung.

Wir fertigen Buffets individuell nach Ihren Wünschen zusammen
und liefern auch zu Ihnen nach Hause.

Sie können uns auch mit einer unser Imbisswagen buchen,

ob Gyros, Currywurst oder Hausgemachter

Schaschlik alles ist möglich.

Wirtshaus ZUR SIEG STV Bootshaus

Wahnbachtalstr. 19, 53721 Siegburg
Telefon 02241/63220



Ben, wir wünschen Dir eine wunderbare und unvergessliche Session 2023/2024

Revue passieren und bekam dann selbst feuchte Augen.

Wir haben in der Session viele nette Menschen kennengelernt und Freundschaften geschlossen.



und vergiss beim nächsten Federnrupfen deine Taschentücher nicht!



Ganz besonders dankbar bin ich für die Familienzeit die Julia mit ihrem Papa und ihrer Mama in der Equipe erlebt hat.





Dienstleistungen für den privaten und gewerblichen Garten- und Landschaftsbau

Fachberatung • Planung • Koordination • Baustofflogistik • Projektabwicklung

Bedienung von Baumaschinen und Lkw aller Klassen

Lichtweg 47 • 53332 Bornheim • ☎ 02236 / 33 165 22 • 📱 0177 / 95 764 65

robert.witt@dattwittwatt.de



Der Spielmannszug Buschhoven im Dransdorfer Zug

Friedel Pützler

Eigentlich ist es unglaublich, aber tatsächlich ist der Spielmannszug Buschhoven seit dem ersten Zug 1971 in Dransdorf mit dabei. Also mittlerweile seit über 50 Jahren. Unser unvergessener Leiter des Spielmannszuges Buschhoven, Kurt Volkmer, knüpfte damals den Kontakt nach Dransdorf.

Der Karnevalszug Dransdorf war von Anfang an einer der Höhepunkte in unserer

Karnevals-Spielzeit, neben den Zügen in Bonn und Köln. Daran hat sich bis heute nichts geändert. Dransdorf ist und bleibt einer unserer liebsten Termine im Jahr!

Denn mittlerweile haben sich in der GDKG oder auch bei der Prinzengarde Dransdorf Freundschaften entwickelt, die über die Teilnahme am Zug hinausgehen. Jedes Jahr fiebern die Spielleute aus Buschhoven den Events in Dransdorf entgegen,





IG SION KÖLSCH





so z.B. auch der Hofburgerstürmung der Prinzengarde. Viele gemeinsame und lustige Abende haben wir seither miteinander verbracht. Und es scheint kein Ende zu geben.

Inzwischen leitet Friedel Pützler seit vielen Jahren erfolgreich den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Buschhoven. Wir

haben zurzeit 20 aktive Spielleute im Zug, der Älteste mit 80 Jahren und der Jüngste 11 Jahren und freuen uns an und über unseren Nachwuchs.

Wir wünschen unseren Dransdorfer Freunden, dass dieses Brauchtum noch lange Bestand hat, auch wenn die Zeiten, Vorstellungen und Ansprüche der Menschen sich immer mehr verändern. Wir werden jedenfalls unseren Beitrag dazu leisten, dass unser traditionelles Brauchtum – sicher mit Veränderungen – auch weiter existiert und freuen uns auf noch viele gemeinsame Züge in Dransdorf.





Zesamme sin mir jeck!

Unser Engagement für den Karneval.

Die Sparkasse KölnBonn gehört zu Köln und Bonn wie der Zoch, der Jeck, der Karneval. Unsere Förderung des Karnevals hat Tradition.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
KölnBonn**



Die SingleParty

Wilfried Klein



Die SingleParty der GDKG ist immer wieder ein Fest. Vor allem für die Singles selbst. Die kleinen, schwarzen Vinylscheiben. Denn die stehen das ganze Jahr über, wenig beachtet, in einem Schrank, schön verstaubt – aber auch verstaubt – in Kisten und leiden ein wenig unter Nichtbeachtung. Aber zur SingleParty geht es raus. Fein parat gemacht nehmen sie den nicht



weiten Weg zum VZ auf sich und kommen so mal an die frische Luft. So auf- und ausgestellt erfreuen sie sich dann stets wieder der besonderen Wertschätzung durch die Gäste der Party. Nicht wenige der Singles, die ehrfurchtsvoll in die Hand

genommen werden, vor allem, wenn sie noch im alten Kleid (Papierhülle) daherkommen. Freuen tun sie sich auch über die Aufmerksamkeit, wenn nach ihnen gefragt wird – ist das nicht das, von...das ist doch der...? – und sie so ganz verschmitzt ihre Runden drehen und die Nadel durch ihre Rillen fährt. Die Dancing Queen fährt so mit der Ma Baker in Zaire mit dem Zug nach Nirgendwo, um dann ganz Lost in Music die Santa Maria zu suchen, die aber zurzeit next door to Alice lebt, wo sie vom griechischen Wein träumt, den sie – es war Sommer – mit einem schönen fremden Mann entspannt und ausgiebig – es waren sieben Fässer Wein – austrinkt. So vergeht für die Singles – gar nicht so alleine – ein schöner Ausflug, wo sie noch einmal alle ihre feinen Rundungen zeigen konnten und trotz des einen oder anderen Kratzers doch noch immer recht knackig die Tanzflächen dominierten. Es war – ist – ihnen ein Fest.





Kölsch singe Kölsch schwaade Kölsch fiere

**Egal ob Karnevalssitzungen, Firmenevents
oder auch private Feiern - wir richten Ihren
Event zu Ihrer vollsten Zufriedenheit aus.**

Ihr Partner für Veranstaltungen aller Art.

 **KÖLSCH
AGENTUR**

Kölsch singe | Kölsch schwaade | Kölsch fiere

**DIE KÖLSCHAGENTUR WOLFGANG LUTTER KARL-KORN-STR. 10 50678 KÖLN
TELEFON: 02 21 - 37 17 57 MOBIL: 0162 - 671 04 28 FAX: 0221 - 99 39 71 62
info@koelschagentur.de www.koelschagentur.de**



Mützenübergabe: Von Willi Baukhage zu Dörte Schall

Stephan Eickschen

Willi Baukhage hatte bereits frühzeitig kundgetan, dass er nicht für eine weitere Amtszeit als Präsident kandidieren wollte. Mit Dörte Schall wurde auf der Mitgliederversammlung am 03.11.2023 eine neue Präsidentin gewählt und Willi Baukhage zu unserem zweiten Ehrenpräsidenten ernannt. Im Zuge der Staffelübergabe, die hier eher eine Mützenübergabe ist, habe ich mich mit beiden unterhalten.



Stephan Eickschen: Willi, 10 Jahre Präsident, zum Einstieg die klassische Frage: Was waren Highlights, Tiefpunkte, Nachdenkliches?

Willi Baukhage: Von allem ist etwas dabei. Tolle Augenblicke und Momente in jeder Session, mit jeder Tollität, jedem Prinzenpaar. Es gibt Niederlagen, wenn das, was man sich vorgenommen hat, eben doch nicht so funktioniert. Wichtig ist, dass der Verein in sicherem Fahrwasser ist. Bei alledem ist der Präsident nur der, der vorne steht, aber ohne die Menschen drumherum kann er auch nur wenig bewirken. Ein Highlight ist sicher auch, dass wir das Ver-

einszentrum deutlich mehr nutzen. Nachdenklich bin ich, wenn ich an die vielen Freundinnen und Freunde denke, die ich auf ihrem letzten Weg begleitet habe. Das war mir nicht nur Pflicht, sondern auch Ehre. Und es lässt einen auch über einiges nachdenken und vielleicht auch gelassener nehmen. Karneval war und ist für mich immer auch ein Ventil gewesen, wo ich Kraft raus gezogen habe.

Stephan Eickschen: Und dann ist da ja auch die Bühne, egal ob Mehrzweckhalle, Zelt oder jetzt Toni-Mai-Halle.

Willi Baukhage: Es ist natürlich ein großes Erlebnis, wenn man mit 1.000 begeisterten Jecken sechs Stunden feiern kann. Die große Kunst als Sitzungspräsident ist es, Mittler zwischen Publikum und Künstlern zu sein und sich selbst dabei zurückzunehmen. Bis dahin, auch mal einen Künstler rauszumoderieren, den man eigentlich ganz toll findet, aber unten stehen schon die nächsten, die auf die Bühne wollen und sollen.

Stephan Eickschen: Dörte, Du kommst aus der Nähe Ludwigshafen am Rhein, bist Du rheinische Karnevalistin von Haus aus? Wie kam es dazu, unsere Präsidentin zu werden?

Dörte Schall: Am Rhein, ja, aber nicht im Ansatz vergleichbar mit dem rheinischen Karneval. Wir hatten auch einen Zug im Dorf, der war aber so lang wie die Zugleitung hier. Den rheinischen Karneval habe ich während des Studiums in Trier



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

www.gdkg.de

Von morgens früh bis spät am Ovend, janz Dransdorf fiert de Fastelovend

... und nach dem Zoch

Dransdorfer Kamelle-Party

Eintritt frei

Verzehrbons 10,00 Euro

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet.

Gemäß den Bestimmungen der DSGVO weisen wir Sie darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bild- und Videoaufnahmen gemacht werden. Mit Ihrer Teilnahme an unseren Veranstaltungen erklären Sie sich mit der Veröffentlichung in der Tagespresse, den sozialen Medien und im Internet einverstanden.

**Samstag
10.02.
2024**

Mehrzweckhalle
an der Kettlerschule
Bonn-Dransdorf

**Einlass:
nach dem
Zoch**



kennengelernt: Wir sind die Karnevalswoche ins Rheinland, nach Köln gefahren. Damals dann eher zum Straßen- und Partykarneval. Den Vereinskarneval habe ich dann später kennengelernt. Über den Frühschoppen bin ich dann zur GDKG gekommen. Mich hat dann der Verein selbst auch überzeugt. Mit dem sozialen Engagement. Dass zum Beispiel alle Kinder der Tanzgarde die Uniform gestellt bekommen und somit alle Kinder mittanzen können. Das gibt es sonst in kaum einem Verein. Der Weg zur Präsidentin führte dann über eine Reihe von Gesprächen.

Stephan Eickschen: Was ist Dransdorf, was ist GDKG für Dich?

Dörte Schall: Dass es wirklich das ganze Dorf ist, das sich im Verein wiederfindet. Von klein bis groß, es ist für jedes Alter etwas dabei. Es ist Angebot, für alle mitzumachen, „komm doch mal hier rein“. Dafür ist es auch schön, dass es das VZ gibt. Damit ist der Verein mitten im Dorf sichtbar, mit Öffnungszeiten, wo man mal reingehen kann. Die offene Tür ist ganz wichtig.

Stephan Eickschen: Was ist Dein Wunsch für Dein Amt?

Dörte Schall: Ich möchte erstmal auf die Leute zugehen, dass man sich hinsetzt, zuhört, sich die Chance gibt, miteinander zu reden. Mein Angebot, offen zu sein. Aber: Durch den Wechsel in dem einen Amt ändert sich ja nicht der Verein. Er bleibt der Verein, der er ist. Das muss er auch. Das ist ja auch der Verein, in den ich rein wollte. Aber da möchte ich dann Dinge auch mitgestalten, damit sie auch in Zukunft gut bleiben.

Stephan Eickschen: Willi, wie geht es weiter?

Willi Baukhage: Ich mache jetzt noch Kleinigkeiten mit meinem Musikerfreund, wo mal der Hut für einen guten Zweck rundgeht, aber ich bin ja nicht darauf angewiesen. Mit dem Malen und Puppenmachen habe ich so richtig vor acht, neun Jahren angefangen. Meine Puppen für den Rosenmontagszug sind zu einem Großteil aus recyceltem Material gemacht, und sie sind fast immer auch politisch. Das ist mir schon wichtig. Damit möchte ich das Politische im Karneval präsent halten. Das darf nicht verloren gehen.

Aber am Ende muss man sich auch zurücknehmen können, und jemand anderes die Chance lassen, eigene Dinge zu entwickeln. Gleichzeitig ist es mir wichtig zu sagen, dass meine Tür immer offen ist, wenn es Fragen gibt.

Stephan Eickschen: Willi, Dir herzlichen Dank für Deine Arbeit und die Bereitschaft, die GDKG weiter an verschiedenen Stellen zu unterstützen! Dörte, Dir viel Erfolg und auch Spaß bei und mit Deinem neuen Amt!





Dransdorfer Dorffest 2023 – Ein Fest im Zeichen der Tradition

Christian Borger

»Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Weitergeben der Glut.«

Thomas Morus

Das meist verwendete Wort bei der Vorbereitung und Durchführung des Dransdorfer Dorffestes war in der Tat »Tradition«. Gerade den im Frühjahr neu gewählten Vorstand aus nicht in Dransdorf Geborenen stellte dies vor einen Spagat aus Tradition und eigenen Ideen. Das Zitat oben von Thomas Morus war dabei ein gutes Leitmotiv.

Es begann schon beim Termin: Traditionell findet das Fest am 5. Sonntag im August

– und somit fast immer im September statt – so auch dieses Mal.

Auch traditionell fand das Fest immer auf dem Gelände der Dransdorfer Burg statt. Doch bereits im vergangenen Jahr – während der abflauenden Corona-Pandemie – gab es kleine Veränderungen, die wir auch dieses Jahr übernommen haben. So zog das Fest auf den geräumigeren Kettelerplatz um und begann bereits am Samstagnachmittag.

Die Resonanz im Vorjahr war überwältigend und damit zugleich auch überfordernd für den Ortsausschuss und seine vielen freiwilligen Helfer aus den befreundeten Vereinen und aus unserem Dorf.





Entsprechend groß war der Bammel davor, ob unsere Organisation diesmal den Ansprüchen der Besucher gerecht werden könnte. Aber ebenso groß war der Mut, aufgrund des großen Zuspruches das Fest wieder auf zwei Veranstaltungstage auszuweiten.

An der Motivation würde es jedenfalls nicht scheitern, soviel war bereits samstagsmorgens um 10 Uhr klar, als eine große Anzahl Unterstützer in kürzester Zeit den Kettelerplatz für zwei Tage in ein wunderbares Festgelände mit Bühne, Gastronomie und einem Hauch Kirmes verwandelte.



Mit der traditionellen ökumenischen Andacht, dieses Jahr gestaltet durch Diakon Ralf Knoblauch und Pastor Malte Großedeters, an der historischen Antonius-Kapelle der Dransdorfer Burg begann der

offizielle Teil. In seiner traditionellen Ansprache erinnerte der 1. Vorsitzende des Ortsausschusses an die Toten der Weltkriege und mahnte angesichts der aktuellen politischen Entwicklungen in Deutschland und Europa, die richtigen Lehren aus der Geschichte zu ziehen und nicht wieder in alte Denkmuster zu verfallen.



Pünktlich um 15 Uhr ging es weiter zum Kettelerplatz. Wie im Vorjahr nahmen auch dieses Jahr die Kinder das noch einmal erweiterte Angebot mit Theateraufführung, Karussells, Hüpfburg, GDKG-Waffelstand und Darbietungen unserer Dransdorfer Feuerwehr sehr gut an. Auch die zahlreichen Tische in und außerhalb der traditionellen Zelte des Stammtisches Vögel der Nacht waren bald und bis in den späten Abend hinein vollbesetzt.

Nach dem traditionellen Fassanstich als offiziellem Auftakt des Festes war die Bühne frei – und dies sogar ohne Bierpfütze – für die traditionelle Vertragsunterzeichnung der Dransdorfer Tollitäten, Prinz Rudolf I., Prinzessin Rebecca I. und Kinderprinz Ben I. Dass der Prinz pünktlich aus seinem Urlaub nach Dransdorf zurückkehren würde, gehörte zu den Punkten, die in



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

der Vorbereitung des Festes eine flexible Planung der Auftrittszeitpunkte erforderte; erfreulicherweise war uns der Schutzpatron des Straßenverkehrs gnädig.



Was wären die Tollitäten ohne ihre traditionelle Garde. Die Tanzgarde der GDKG übernahm die Bühne und zeigte einen Vorgeschmack auf die Tänze der kommenden Session; ihr Auftritt war beste Werbung für das durch sie organisierte Gardetreffen am folgenden Tag.

»Einmal ist keinmal, zweimal ist Tradition, dreimal ist Brauchtum.«



Gemäß diesem rheinischen Motto sind unsere musikalischen Gäste des Abends ebenfalls schon Tradition. Wie im Vorjahr spielten Jedöns aus Bonn ihre Mischung

aus karnevalistischen, heimatverbundenen und ernsten Liedern. Auch die Muttkräfte aus Düren und Dransdorf hatten im Abendprogramm erneut ihren großen Auftritt mit rheinischen Liedern.

Noch keine Tradition, aber vielleicht auf dem Weg dahin, das Frühstück des Ortsausschusses am folgenden Morgen auf dem Festplatz. An der Schwere der Augenlieder konnte man schnell erkennen,



dass der Vorabend länger als gedacht geworden war – wir wollen uns nicht beschweren.

Traditionelle dicke Backen-Musik gab es am Sonntagmorgen zwar nicht, dafür aber junge Holzbläser aus unserem Dorf, gefolgt von der B4-BigBand der Musikschule





Bonn. Ungewohnte Klänge auf dem Kettelerplatz, die mehr Zuhörer verdient hätten. Zur Tradition gehört auch der Sauerbraten am Sonntag, der sich einer solch überraschend großen Beliebtheit erfreute, dass er binnen weniger Minuten ausverkauft war.



Und noch eine Tradition gehörte zum Programm: Prinz Rudolf I. und sein Sohn Tobias zeigten auf dem Kettelerplatz ihre Kunst des Fähdelschwenkens vor.

Das Gardetreffen der GDKG im Anschluss



war ein großer Erfolg. Viele Tänzerinnen und Tänzer aus dem Dransdorfer Umland und unsere Garde der GDKG begeisterten das inzwischen sehr zahlreich erschienene Publikum mit ihren neuen Sessionstänzen.

Pünktlich zum Ende der Biervorräte verabschiedeten sich auch unsere treuesten Gäste am Bierpils, so dass nach dem Aufräumen die letzte Tradition gepflegt werden konnte: Der Kranz zum Gedenken an die Gefallenen fand seinen Platz auf dem Dransdorfer Friedhof.

Uns als Ortsausschuss sind zwei Punkte sehr wichtig:

Zum einen der Dank an alle Helferinnen und Helfer, vor, während und nach dem Fest. Wir wissen, dass es ohne Euch nicht möglich ist, eine solche Veranstaltung zu stemmen.

Zum anderen wissen wir, dass nicht alles rund gelaufen ist. Wir geloben Besserung fürs kommende Jahr, beginnend mit einem größeren Angebot Sauerbraten. Und vielleicht erlauben wir uns, manche Tradition ein wenig zu modifizieren. Immerhin wird es dann die dritte Veranstaltung sein – damit wären wir dann auch im Brauchtum angekommen.

Es war uns ein Fest!





Der Seniorennachmittag.

Dieter und Marita Althaus sowie Monika Hein

Vor nunmehr 10 Jahren haben wir diese schöne Veranstaltung aus der Taufe gehoben und hätten nicht gedacht, dass wir so einen Zulauf bekommen, geschweige denn, dass sich dieses Profil so lange hält.

Aber über diese lange Zeit stellten wir immer wieder fest, dass die Gäste sehr gerne kommen und danken auf diesem Weg auch nochmals allen Kuchenspendern und allen Freunden, die uns über diese lange Zeit begleiten. Dank auch allen Helferinnen aus dem Damenkomitee, die ihre fleißigen Hände jederzeit zur Verfügung stellen.

Corona hat uns zwei Jahre aus der Bahn geworfen, aber am 14.10.2023 konnten wir unseren 30. Seniorennachmittag ausrichten. Der Höhepunkt unserer Veranstaltungen ist natürlich unser Bingospiel, auf das unsere Senioren ganz versessen sind. Dazu kommen jedes Jahr im Januar als weitere Highlights unsere Tollitäten und unsere Tanzgarde zu Besuch, worüber sich alle sehr freuen. Nach Kaffee und Kuchen für unsere Tollitäten versuchen diese es auch mit Bingo, mal mit mehr, mal mit weniger Glück.

Aus gesundheitlichen Gründen haben wir uns etwas zurückgezogen, bleiben aber



dabei, als Mitspieler und Dieter an der Glückstrommel. Monika Hein gestaltet und lädt nun zu diesem Nachmittag ein. Wir hoffen, dass wir noch ein paar Jahre diese schöne Veranstaltung weiterführen können. Denn es war eine schöne Zeit und es werden noch viele schöne Nachmittage folgen.

Das wünschen sich Dieter und Marita Althaus.

Und ich, Monika Hein, schließe mich diesen Wünschen auf noch viele Nachmittage sehr gerne an. Dieter und Marita gratuliere ich, das sie vor über 10 Jahren die Idee dazu hatten. Ich bin jetzt seit 2023 mit dabei und was soll ich sagen? Es macht großen Spaß diese Nachmittage zu gestalten. An dieser Stelle sage ich Dankeschön an die Helfer, die mich/uns im Hintergrund unterstützen. Denn auch bei uns geht es nicht ohne Hilfe.

Ich freue mich schon auf die nächsten Nachmittage.

Das wünscht sich Monika Hein





38. GDKG-Tollitätentreffen in der Lambertusstube

von Mirko Heidrich

Traditionell treffen sich die ehemalige Tollitäten der GDKG am letzten Freitag im Oktober eines Jahres, um gemütlich die Blicke in die Vergangenheit, in die Gegenwart und in die Zukunft zu richten. In diesem Jahr war alles anders: Aufgrund von Terminüberschneidungen fand das Treffen noch zeitnah zum 11.11. statt – am ersten Freitag im November.



die Teilnehmenden und ermöglichte, diese Zeit (neu) zu er-leben.

„Der rasende Reporter vom Dronsdorfer Kurier“ ließ in einer launig-gereimten Rede das vergangene Jahr in der GDKG, in Dransdorf sowie im Fastelovend Revue passieren. Was stehen wird in den kommenden Ausgaben, das war an dem Abend noch nicht klar, er wird es berichten – in einem Jahr.

Man spürte bei allen, dass die Vorfreude auf die kommende Session schon groß war. Das GDKG-Motto 2023/2024 „Von morjens fröh bis spät am Ovend, janz Dronsdorf fiert de Fastelovend“ juckte schon allen in den Fingern, sodass die Darbietungen von Teilen der GDKG-Tanzgarde sowie des Damenkomitees Laach Duwe mit tosendem Applaus gefeiert wurden. Zumal auch in diesen Gruppierungen zahlreiche ehemalige Tollitäten weiterhin aktiv sind und nach dem Rampenlicht in der ersten Reihe sich (wieder) in die GDKG-Vereins-Unterstützenden eingereiht haben.

Gisela Günther hatte wieder digitalisierte Super-8-Filme in kurzweilige Zusammenschnitte gepackt. Die detailverliebten, historischen Bewegtbilder, die uns zum Beispiel einen Einblick in die Zehn-Jahr-Feier der GDKG erlaubten, begeisterten

Apropos kommende Zeit: Wertvolle Impulse wurden von den Teilnehmenden, die die GDKG zu ihrer jeweiligen Zeit in der ersten Reihe repräsentiert haben, genannt, damit der Verein auch weiterhin gut für die Zukunft aufgestellt ist.

Jetzt wird erst mal Fastelovend mitgefeiert bei einem sicherlich mitreißenden Strom aus gedachten Gefühlen und gefühlten Gedanken.





Dransdorfer Tollitäten

1972	Franz I. (Neuhalfen)	Marliese I. (Werner)
1973	Herbert I. (Müller)	Ursula I. (Werner)
1974	Hans I. (Rose)	Hilde I. (Frohn)
1975	Max I. (Ulte)	Maria I. (Ulte)
1976	Günter I. (Werner)	Karin I. (Ermert)
1977	Wolfgang I. (Rose)	Marianne I. (Althaus)
1978	Georg I. (Breuer)	Annemie I. (Hansen)
1979	Günther II. (Martinet)	Herta I. (Henk)
1980	Alfred I. (Kröner)	Waltraud I. (Rüttgers)
1981	Franz II. (Todemann)	Anneliese I. (Heyden)
1982	Hans-Peter I. (Pfeiffer)	Margret I. (Knauf)
1983	Willi I. (Rüttgers)	Anne I. (Kohlstadt)
1984	Peter I. (Jakobi)	Elke I. (Czekalla)
1985	Dieter I. (Althaus)	Elisabeth I. (Rose)
1986	Werner I. (Knauf)	Narisa I. (Kernbach)
1987	Bully I. (Kohlstadt)	Helga I. (Schmitz)
1988	Werner II. (Kirschsiefen)	Gisela I. (Günther)
1989	Josef I. (Linzbach)	Birgit I. (Offermann)
1990	Fred I. (Meis)	Anni I. (Heyden)
1991	Edgar I. (Herrmann)	Liesel I. (van der Roest)
1992	Edgar I. (Herrmann)	Liesel I. (van der Roest)
1993	Heinz I. (Bourry)	Klara I. (Michels-Dünnwald)
1994	Josi I. (Wild)	Walli I. (Krüger)
1995	Bruno I. (Dünnwald)	Renate I. (Spyckermann)



1996
1997

Peter II. (Jacob)
Christian I. (Klein)

Christa I. (Nußbaum)
Uschi I. (Linzbach)



1998	Christian II. (Heyden)	Eva I. (Wild)
1999	Hans II. (Mandt)	Lilo I. (Huth)
2000	Achim I. (Spyckermann)	Birgit II. (Fisch-Schöneseifen)
2001	Hans III. (Krämer)	Melanie I. (Knauf)
2002	Bert I. (Flohe)	Brigitte I. (Kühlwetter)
2003	Heinz II. (Pütz)	Doris I. (Merzbach)
2004	Olaf I. (Henk)	Michaela I. (Hüsken)
2005	Karsten I. (Nehrkorn)	Inge I. (Ilstad)
2006	Harry I. (Becker)	Ingrid I. (Nehrbauer)
2007	Mirko I. (Heidrich)	Susanne I. (Sommershof)
2008	Jürgen I. (Nehrbauer)	Bauer Peter Matthias (Ritter)
	Jungfrau Georgina (Georg Breuer)	
2009	Walter I. (Wasgien)	Rosi I (Wasgien)
2010	Wilfried I (Klein)	Michaela II. (Wild)
2011	Gustav I. (Axe)	Bianca I (Schuler-Linnerz)
2012	Peter III. (Kühlwetter)	Bettina I. (Dreher)
2013	./.	./.
2014	Helmut I. (Pütz)	Christiane I (Henk)
2015	Heinz III. (Klein)	Birgit III. (Heiden)
2016	Schorsch I. (Janick)	Bauer Georg (Breuer)
	Jungfrau Manfreda (Manfred Trimborn)	
2017	Tony I. (Krämer)	Tanja I. (Sellner)
2018	Manfred I. (Heiden)	Ina I. (Kaiser)
2019	./.	./.
2020	Dieter II. (Schoen)	Bauer Hans-Robert (Wirtz)
	Jungfrau Siegfrieda (Siegfried Joisten)	
2021	(Das Dreigestirn vertrat die GDKG auch im „Corona-Jahr“)	
2022	Michael I. (Zöllner)	Denise I. (Schade)
2023	Michael I. (Zöllner)	Denise I. (Schade)



2024

Rudolf I. (Klein)

Rebecca I. (Klein)



Kindertollitäten

1971	Bert I. (Flohe)	Beatrix I. (Flohe)
1972	Franz-Erich I. (Neuhalfen)	Petra I. (Heyden)
1973	Erwin I. (Kock)	Manuela I. (Kock)
1974	Hans-Jürgen I. (Czuy)	Brigitte I. (Glaeser)
1975	Frank I. (Todemann)	Elke I. (Faßbender)
1976	Boto I. (Scholz)	Birgit I. (Schwarz)
1977	Frank II. (Hahn)	Anke I. (Czekalla)
1978	Frank III. (Krone)	Bettina I. (Büntgen)
1979	Frank III. (Krone)	Bettina I. (Büntgen)
1980	Frank IV. (van der Roest)	Britta I. (Firmenich)
1981	Udo I. (Todemann)	Martina I. (Czekalla)
1982	Markus I. (Rüttgers)	Silke I. (Kernbach)
1983	Olaf I. (Henk)	Christiane I. (Schröder)
1984	Jens I. (Czekalla)	Michaela I. (Hüsken)
1985	Alexander I. (Krämer)	Andrea I. (Rose)
1986	Thorsten I. (Krämer)	Susanne I. (Linzbach)
1987	Dominik I. (Heyden)	Katja I. (Bourry)
1988	Michael I. (Krämer)	Alexandra I. (Rose)
1989	Daniel I. (Wolf)	Bianca I. (Heyden)
1990	Manfred I. (Bourry)	Sabrina I. (Salgado)
1991	Ralf I. (Kirschsiefen)	Sabrina II. (Frechen)
1992	Ralf I. (Kirschsiefen)	Sabrina II. (Frechen)
1993	Christian I. (Wolter)	Stephanie I. (Krämer)
1994	Michael II. (Wolf)	Nicole I. (Schöneseifen)
1995	René I. (Seidel)	Sabrina III. (Axer)



1996
1997
1998

Andreas I. (Wolter)
Benjamin I. (Balzien)
Jan I. (Müller)

Stefanie II. (Jacob)
Anna I. (Wolter)
Steffi I. (Müller)



1999	Daniel II. (Althaus)	Martina II. (Kühlwetter)
2000		Andrea II. (Raditzky)
2001		Jennifer I. (Wagner)
2002	Andreas II. (Kühlwetter)	Michaela II. (Fontaine)
2003		Martina III. (Raditzky)
2004	Kai I. (Czaschke)	Charlene I. (Schmitz)
2005	Dennis I. (Nehrbauer)	Steffi II. (Kaiser)
2006		Ingeborg I. (Thomas)
2007	Jin-Hao I. (Shu)	Madeleine I. (Schneider)
2008	Tobias I. (Klein)	Rebecca I. (Klein)
2009	Alexander II. (Kühlwetter)	Alessa I. (Kassel)
	Bauer Christoph I. (Kühlwetter)	
2010		Lilly I. (Nipkow)
2011	Maurice I. (Schmitz)	Julia I. (Rings)
2012		Leonie I. (Henges)
2013		Sahra I. (Linnerz)
2014		Mirela I. (Kiefer)
2015	Timo I. (Klein)	Floriane I. (Zumbroich)
2016		Carina I. (Düren)
2017		Shakira I. (Müller)
2018	./.	./.
2019	./.	./.
2020		Alexa I. (Düren)
2021	(Alexa I. vertrat die GDKG auch im „Corona-Jahr“)	
2022	./.	./.
2023		Julia II. (Rösner)



2024

Ben I. (Gruntz)



Proklamation 2023. Die „Kleins“ zum 7. und 8.

von Stephan Eickschen und Manfred Trimborn

Die Dransdorfer Burg ist festlich herausgeputzt. Der Veranstaltungsausschuss, die Damen der Laach Duve und viele weitere Helfer haben ihr Bestes gegeben, um den neuen Tollitäten zu ihrer Proklamation einen würdigen Rahmen zu bieten.

Es ist Samstag, 18. November 2023, 17:30 Uhr. Im Treppenhaus der Burg tippeln einige Personen unruhig hin und her. Ist alles bereit für die Gäste, sitzt der Ornat, wo ist das Konzept für meine Rede?

Über den roten Teppich im Aufgang zur Burg, gesäumt von Kerzenschein, erreichen kurze Zeit später die ersten Gäste die Eingangshalle.

Hier stehen die werdenden Tollitäten mit ihren Equipen und begrüßen jeden neu Ankommenden, schütteln hunderte von Händen, nehmen zahlreiche Glückwünsche und Präsente entgegen. In ausgelassener, aber doch gespannter Atmosphäre verteilen sich die Anwesenden auf den







beiden in rot und weiß geschmückten Etagen.

Noch sind sie es nicht, aber in Kürze dürfen sie sich Prinz Rudolf I. (Klein), Prinzessin Rebecca I. (Klein) und Kinderprinz Ben I. (Gruntz) nennen.

Traditionell wird vor der Proklamation der Anerkennungsorden der GDKG verliehen. Der erste Vorsitzende Olaf Henk lässt zunächst durch Andeutungen und versteckte Hinweise die Gäste rätseln. Dann fällt der Groschen, der Name: Peter Kühlwetter. Nachdem er erst vor kurzem bei der Jahreshauptversammlung zum Ehrenmitglied ernannt wurde, erhält er nun auch den Anerkennungsorden. Viel Ehre für den Peter, aber sowas von verdient! Die Gäste sind sehr erfreut, denn Peter erklärt - sichtlich gerührt - bei seinen Dankesworten „Die nächste Runde geht auf mich. Aber bezahlen darf sie natürlich das Prinzenpaar.“

Währenddessen kommt in der Equipe von Kinderprinz Ben I. Unruhe auf. Das Zepter von Ben ist weg! Es beginnt eine hektische Suche, bis schließlich Opa Peter Kohnen die Insignie der Macht des Kinderprinzen in den Händen hält.

Dann endlich ist es soweit. Unsere neue Präsidentin Dörte Schall setzt Kinderprinz Ben I. in Amt und Würden. Mit Witz präsentierte dieser sich frisch und selbstbewusst dem närrischen Volk – ob seine etwas heisere Stimme einer Erkältung oder dem intensiven Üben der ersten Rede geschuldet war, bleibt ungeklärt.

Da die Präsidentin des Festausschusses Bonner Karneval, Marlies Stockhorst, verhindert ist, übernimmt der Vizepräsident Mirko Feld die Inthronisierung der Großen Tollitäten. Er erklärt den Gästen, das mit

der Inthronisierung von Rudolf und Rebecca nun bereits zum 7. und 8. mal die Jecken von Mitgliedern der Großfamilie Klein regiert werden. Wobei Rebecca in der Session 2008 schon als Kinderprinzessin aktiv war. Laut Rufen aus dem Publikum sollte die Redezeit für Prinz Rudolf I. auf maximal 3 Minuten begrenzt werden. Aber wer Rudolf I. kennt, weiß, dass das nicht funktionieren kann. Er redet und redet, wie er zum Karneval gekommen ist, über seine Liebe zum Karneval, über Fußballvereine und, und, und. Und das Ganze im schönsten Dransdorfer Platt. Leider ist am Ende dann keine Zeit mehr für seine eigentliche Rede.

Prinzessin Rebecca I. wippt schon unruhig auf ihrem Platz. Was soll sie denn noch sagen, wenn Rudolf I. so weitermacht? Endlich ist Rebecca dran. Sie bedankt sich unter anderem bei allen Helfern und Helferinnen des heutigen Abends. Mit allen Gästen möchte sie ausgiebig feiern und viel Spaß haben. Vor Rührung versagt dann ihre Stimme. Aber die Anwesenden halfen ihr sofort beherzt mit Gesang und Applaus weiter.

Nun ist Zeit für die Gratulationen der zahlreichen Gäste an die neuen Tollitäten ge-





kommen. Vertreter der einzelnen Vereine steigen die Treppe zu den Dreien hinauf.

Ein Leuchten in den Augen von Prinz Rudolf I. ist zu erkennen, als der Kommandant der Dransdorfer Prinzengarde mit einem Kranz leckeren Hopfensafts zu den Tollitäten hinaufgeht. Es ist das erste Flüssige, was seit Beginn der Proklamationsrede von Mirko Feld über die trockenen Lippen der Tollitäten und Equipen kommt. Endlich! Da erging es übrigens den zuschauenden Gästen deutlich besser. Bestens versorgt von der Prinzengarde und freundlicher Unterstützung blieb an dem Abend keine Kehle lange trocken. Fast kam der Nachschub schneller als man trinken konnte. Die Jungs wissen halt, worauf es ankommt.

Kurze Zeit später folgen die erlösenden Worte des neuen Prinzenpaares „Das Buf-

fet ist eröffnet“. Die Menge schiebt sich die Treppe hinauf zur 2. Etage, wo Vereinswirt Axel Wagner mit seinen Helfern ein warmes und kaltes Buffet aufgebaut hat.

Und wann endete die Veranstaltung? In der Dransdorfer Burg geschah dies pünktlich um Mitternacht. Aber natürlich ging es traditionell noch weiter im Vereinslokal der GDKG, der Lambertus-Stube. Hier war dann Schluss um... Darüber schweigen wir diskret!

Ein 3mol Drons Dorf Alaaf auf die neuen Tollitäten und alle Jecken!





Familienangelegenheiten: Jubiläumstollitäten

Zur Proklamation unserer Tollitäten fragte die Präsidentin Dörte Schall, welche ehemalige Tollitäten man neben den aktuellen ExTollitäten Michael und Denise noch stellvertretend für alle ehemaligen Prinzenpaare begrüßen könne. Ehemalige Tollitäten mit Jubiläen boten sich an.

Nach dem Abgleich der Tollitätenliste mit den Rückmeldungen für die Proklamation fiel mir dann eine ganz besondere Konstellation auf. Unter den Jubeltollitäten fiel mir dreimal der Name Henk auf.

Vor 10 Jahren regierte meine Frau als Christiane I. zusammen mit Helmut I. (Pütz) das närrische Dransdorfer Volk. Die Besonderheit in ihrer Session bestand in

der gleichzeitigen Pflege unseres nicht einmal halbjährigen Sohnes Karl. Meine Frau schaffte den Spagat zwischen ihren Pflichten als Prinzessin und ihrer Aufgabe als Mutter. So kam es mehrfach vor, dass ich mit unserem Sohn zu den Auftritten hinterherfuhr und meine Frau zwischen den Auftritten im Prinzenbus oder einem Nebenzimmer unseren Sohn stillte.

Vor 20 Jahren durfte ich selber als Prinz Olaf I. zusammen mit Michaela I. (Brune) an der Spitze der Dransdorfer Narretei stehen. Die Besonderheit für mich waren dabei sicherlich die Auftritte bei der legendären Tiefgaragenfete der Polizeiwache auf der Bornheimer Straße und im Polizeipräsidium, damals noch an der Friedrich-Ebert-Allee. Zum Auftritt beim Polizeipräsidenten wurden wir sogar mit einer „Wiesse Muus“ als Motorradeskorte begleitet.

Und weiter zurück in der Liste der Tollitäten findet sich noch einmal der Name Henk. Vor 45 Jahren war meine Mutter Prinzessin Herta I. mit ihrem Prinzen Günther I. (Martinet). In ihre Regentschaft fiel die Bundesgartenschau in der Bonner Rheinaue. Zusammen mit den weiteren Bonner Tollitäten präsentierte sie unser Rheinisches Brauchtum der ganzen Welt.

Es lassen sich durchaus noch weitere Familiendynastien in der Liste der großen Tollitäten finden, wie beispielsweise Wild (3x), Klein (3x) oder Köhlwetter/Rose (4x). Aber auch der Name Breuer taucht gleich dreimal in der Liste auf. Wobei hier mit unserem ExPrinzen, ExJungfrau und ExBauer Georg Breuer tatsächlich nur eine Person dafür verantwortlich ist.





Bezieht man auch die Liste unserer Kindertollitäten mit in die Übersicht ein, dann ließen sich die Zahlen noch steigern. Einige unserer Kindertollitäten haben ihr karnevalistisches Treiben als große Tollitäten fortgesetzt.

Diese lange Verbundenheit mit einem Verein wird heutzutage leider immer seltener. Daher freut es mich um so mehr, dass

auch in diesem Jahr mit unserer Prinzessin Rebecca I. eine ehemalige Kindertollität an der Spitze der Dransdorfer Karnevalisten steht.

Olaf Henk
Kinderprinz 1982/1983
Prinz 2003/2004
1. Vorsitzender





Rede zur Verleihung des Anerkennungsordens

Olaf Henk

Den feierlichen Rahmen der Prinzenproklamation am 18.11.2023 nutzten wir auch, um unseren diesjährigen Anerkennungsorden zu verleihen. Der Anerkennungsorden ist ein Verdienstorden und die höchste Auszeichnung, die wir als GDKG verleihen. In diesem Jahr haben wir den 40. Anerkennungsorden verliehen.

Seit nunmehr 40 Jahren ehren wir mit dem Anerkennungsorden Menschen und auch Vertreter von Organisationen und Einrichtungen, die sich in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben.

Verdienstorden, verdient gemacht haben. Der Begriff „dienen“ ist durchaus sehr positiv belegt. Laut Duden dient man, wenn man sich einer Sache freiwillig unterordnet, für sie wirkt, für sie eintritt.

Unser diesjähriger Ordensträger hat dies in einer aus unserer Sicht herausragenden Weise gemacht.

Unser Senatspräsident Dieter Schoen sagte vor kurzem: „Diejenigen, die die Auszeichnung am wenigsten wollen, haben sie oftmals am meisten verdient.“

Ich bin davon überzeugt, dass wir in diesem Jahr genau so eine Person ehren. Er dient dem Verein, nicht weil es ihm um Ruhm und Ehre geht, sondern weil ihm die Sache, das Dorf, der Verein am Herzen liegt.

In unnachahmlicher Weise hat er sich in vielen Jahren Engagement in den Dienst der GDKG gestellt. Immer in der zweiten - beim ihm auch vielleicht anderthalbten

- Reihe, aber immer als deutliches und vorbildliches Aushängeschild für den Verein. Er hat die Farben des Vereins auch über die Grenzen Dransdorfs hinaus sichtbar gemacht. Er hat Kontakte für den Verein geknüpft. Viele dieser Kontakte sind auch zu nachhaltigen Freunden für ihn persönlich, aber auch für den Verein geworden.

Unser zukünftiger Ordensträger hat Veranstaltungen aus dem Boden gestampft, er hatte die finanziellen Belange der GDKG immer im Blick. Er hat mit aufgebaut, er hat mit organisiert, er hat mit gefeiert.





Die GDKG ist für ihn seine zweite Familie - wenn man seine Frau fragt vermutlich auch eher seine erste.

Er hat seine Familie mit in den Verein einbezogen. Selber war er unser Prinz, seine Frau war unsere Prinzessin und seine Kinder haben die Massen als Kindertollitäten ebenso begeistert.

Lieber Peter Kühlwetter, als Vorstandsmitglied bist du in diesem Jahr nach 47 Jahren

im Vorstand nicht mehr zur Wahl angetreten. Dein Engagement für den Verein hast du damit jedoch nicht an den Nagel gehängt. Du stehst uns weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.

Lieber Peter, es ist mir eine besondere Ehre dich heute mit der höchsten Auszeichnung des Vereins zu ehren.





PTS

Reinigungssysteme

Sauberkeit & Hygiene
von **A**bis **Z**

Do simmer dabei,
ejal ob ihr morjens odr om Ovend am
arbeide seid - mir hann wat för zu
sauber ze mache

PTS Reinigungssysteme GmbH
Wolfgang-Paul-Straße 4
53121 Bonn

Tel. 0228 / 4 333 7-0
www.pts-net.de

**Wir wünschen der GDKG
eine tolle Session!**

**Von morjens fröh bis spät am Ovend,
janz Dransdorf fiert de Fastelovend.**



Ehrentafel

GDKG-Anerkennungsordensträger

1983

Tom Jakobi †
Ehrenpräsident des
Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

1984

Kurt Balzuhn †
Ehemaliger DRK-Bereit-
schaftsführer
Bonn-Mitte

1985

Georg Dreher †
Geschäftsführender Redak-
teur der Bonner Rundschau
a.D.

1986

Prof. Dr. Horst Ehmke †
Bundesminister a.D.

1987

Peter Riegel †
Ehemaliger Bezirksvorsteher
des Stadtbezirks Bonn

1988

Willi Schulten †
Mitglied des Vorstandes der
Sparkasse Bonn a.D. und
Sparkassendirektor i.R.

1989

Hans-Karl Jakob †
Leiter der Express-Lokal-
redaktion Bonn a.D.

1990

Werner Hundhausen
Geschäftsführer und
Verlagsleiter des
General-Anzeiger Bonn a.D.

1991

Karl König †
Ehemaliger Bezirksvorsteher
des Stadtbezirks Bonn

1992

Ulrich Weeger
Ehemaliger Pfarrer von
Dransdorf

1993

**Peter Brust † und
Emil Lohmer**
Parodisten –
„Die 2 mit dem Dreh“

1994

Josef Feikes
Leiter der Bezirksverwal-
tungsstelle Bonn a.D.

1995

Dieter Witte
Ehemaliger Bürgermeister
der Stadt Bonn

1996

Willi Armbröster
Karnevalist und Büttredner

1997

Editha Limbach †
Ehemalige Bonner
Bundestagsabgeordnete

1998

Curt Delander
Travestiekünstler

1999

Thomas Schwarz
Ehemaliger Chefredakteur
von Radio Bonn/Rhein-Sieg

2000

Dierk-Henning Schnitzler
Bonner Polizeipräsident a.D.

2001

Dr. Wolfgang Riedel
Sparkassendirektor und
Mitglied des Vorstandes der
Sparkasse Bonn a.D.



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

2002

Ulrich Wagner

Inhaber des Restaurants
„Lambertus-Stube“ und
GDKG-Vereinswirt

2003

Prof. Dr. Werner Stolp

Ärztlicher Direktor
des Johanniter-
Krankenhauses Bonn a.D.
und Ärztlicher Leiter der
Krankenpflegeschule a.D.

2004

Ernst Bley †

Geschäftsführer und Inhaber
der Firma Prägaform E. Bley
GmbH

2005

Werner Knauf

Mitbegründer und
Ehrenpräsident der Großen
Dransdorfer Karnevals-
Gesellschaft e.V.

2006

Gerhard Lorth

Ehemaliger
Landtagsabgeordneter.
Ehemaliger Bezirksvorsteher
des Stadtbezirks Bonn-
Hardtberg

2007

Horst Bachmann

Ehemaliger Präsident des
Festausschusses Bonner
Karneval e.V.

2008

Hans-Peter Pfeiffer

Vizepräsident und
Abteilungsleiter Förderkreise/
Außenstellen/Vereinstouren
der GDKG

2009

Bärbel Dieckmann

Oberbürgermeisterin der
Stadt Bonn a.D.

2010

Christian Klein †

Ehemaliger Präsident des
Senats der GDKG

2011

Helmut Kollig

Bezirksbürgermeister des
Stadtbezirks Bonn

2012

Wolfgang Albers

Bonner Polizeipräsident a.D.,
Kölner Polizeipräsident a.D.

2013

Lutz Reinke

Gebietsleiter Gastronomie,
Radeberger Gruppe

2014

Jürgen Nimptsch

Oberbürgermeister der Stadt
Bonn a.D.

2015

Michael Söllheim

Sparkassendirektor Sparkasse
KölnBonn

2016

Wilfried Klein

Stadältester

2017

**Hermann Bartsch †
und Martin Hentschel**

Pfarrer für den
Bonner Nordwesten

2018

Marlies Stockhorst

Präsidentin des Festausschusses
Bonner Karneval e.V.

2019

Ashok-Alexander Sridharan

Oberbürgermeister
der Stadt Bonn a.D.

2020

Coronabedingt fand keine
Verleihung statt

2021

Jan van der Roest

Dransdorfer Unternehmer
und Förderer

2022

-/-

2023

Peter Kühlwetter



Ordensverleihung „Dransdorfer Hätz“

Werner Knauf, GDKG-Ehrenpräsident

Am 1. Februar 2010 wurde erstmals im damaligen GDKG-Stadtquartier, dem Brauhaus „Zum Gequetschten“, der von mir gestiftete Orden, das „Dransdorfer Hätz“ verliehen. Dieser Orden wird alljährlich in Absprache mit dem GDKG-Vorstand an zwei aktive bzw. fördernde GDKG-Mitglieder verliehen, die „mit besonderem Hätz“ der GDKG und dem Dransdorfer Karneval dienen. 2023 fand die Ordensverleihung an meinem 75. Geburtstag, dem 1. Februar im Restaurant Kaiser Garden statt, ausgezeichnet wurden Brigitte Köhlwetter und Toni Schmitz.

dienste in der GDKG und im Dransdorfer Karneval zu belegen, bediente ich mich an meiner Vorstellungsrede vom 24.11.2001, mit der ich sie als Dransdorfer Prinzessin Brigitte I. der Session 2001/2002 in der Dransdorfer Burg vorgestellt habe. Aber damit war ihr Einsatz für die GDKG und für den Dransdorfer Karneval nicht beendet. Ihre Söhne Alexander und Christoph waren 2009 als Prinz und Bauer im Kinderdreigestirn. In der langen Session 2013/2014 gewährte ihre Familie dem Dransdorfer Prinzen Helmut Pütz Herberge. Und die Herbergseltern Brigitte und Josef erlebten damit auch manche Überraschung, wenn ich alleine an den verlorenen Schlüssel des Prinzen denke.



Brigitte Köhlwetter, E`Bönnsch Mädche ist seit 1981 GDKG-Mitglied und wurde folglich bereits für 15, 25 und 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Um ihre Ver-



Toni Schmitz, GDKG-Mitglied seit 1980, und damit ebenfalls ausgezeichnet für 15, 25 und 40-jährige Mitgliedschaft. Vor-



- Bisherige Ordensträger sind damit:
- 2010: Käthe Laubach und Mattias Ritter
 - 2011: Anne Kohlstadt und Peter Klug
 - 2012: Herta Henk und Herbert Müller
 - 2013: Gisela Günther und Harald Rytina
 - 2014: Waltraud Krüger und Hans-Peter Pfeiffer
 - 2015: Marianne Knott und Dieter Althaus
 - 2016: Marianne Pütz und Günther Schmid
 - 2017: Marita Althaus und Peter Köhlwetter
 - 2018: Anni Heyden und Werner Henk
 - 2019: Regina Bourry und Christian Heyden
 - 2020: Renate Mautsch und Heinz Pütz
 - 2021: Monika Koenen und Gustav Axer
 - 2022: Liesel van der Roest und Günter Jansen
 - 2023: Brigitte Köhlwetter und Toni Schmitz

stand von 2004 bis 2008, Vizepräsident, und 2007 auch noch zusätzlich Beauftragter Veranstaltungen, Mitarbeit in Ausschüssen. Er war viele Jahre Equipechef unserer Tollitäten, u.a. auch bei Brigitte Köhlwetter. Er ist Mitglied im Förderkreis Dransdorfer Karnevals-Samstagszug und mit langjährigem, aktivem Einsatz im und für den Karnevals-Samstagszug dabei. Nicht zuletzt ist er auch bei den Auftritten mit der Dransdorfer Prinzengarde immer wieder präsent. Nach wie vor kümmert er sich um die GEMA-Angelegenheiten der GDKG.

Brigitte und Toni waren und sind für Aufgaben im Verein immer ansprechbar. Dafür ein herzlicher Dank!





Auftakt in die Session 2023/2024: Wandel Alaaf!

Stephan Eickschen

„Bleibt alles anders“ – dieses Grönemeyer-Zitat habe ich in den letzten Jahren häufiger geschrieben. Mal sind es große Veränderungen, mal sind es kleine. Beim Sessionsauftakt am 25.11.2023 gab es mal wieder so ein paar „alles anders“.

Anders war vor allem, dass schon proklamierte Tollitäten auf der Bühne standen: Prinz Rudolf I., Prinzessin Rebecca I. und Kinderprinz Ben I. – alle im vollen Ornat! Ein tolles Bild! Und alle drei haben direkt richtig Vollgas gegeben! Leider konnten die großen Tollitäten der letzten Session, Prinz Michael I. und Prinzessin Denise I. krankheitsbedingt nicht gebührend verabschiedet werden. Kinderprinzessin Julia

II. hatte aber noch mal einen großen Auftritt – und tanzte anschließend wieder in „ihrer“ Tanzgarde.



Anders war auch die Moderation. Unsere neue Präsidentin hatte ihren ersten großen öffentlichen Auftritt. Selbst den – für alle Anwesenden – hoch emotionalen Auftritt der Tanzgarde in Erinnerung an Anne Kohlstadt hat sie mit viel (Mit-)Gefühl souverän begleitet. Wir freuen uns auf viele Veranstaltungen mit Dir, liebe Dörte!

Anders war auch der Sitzplan. Leider stand das Feuerwehrhaus dieses Mal nicht zur Verfügung. Getränke und Speisen mussten also aus den „Garagentoren“ des alten Gerätehauses bedient werden. Das wiederum erforderte eine neue Anordnung der Tische und Stühle. Peter Kühlwetter hatte sich da etwas Gutes ausgedacht. Die Bühne an die lange Seite, die Tische im Fächer in der Halle. Dadurch waren alle etwas näher beisammen, ohne dass es gedrängt wirkte.

Vieles war aber wie gewohnt: Ein tolles Programm, noch von unserem früheren



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.









Präsidenten, nun Ehrenpräsidenten Willi Baukhage zusammengestellt, in dem sich Highlight an Highlight reihte: der designierte Bonner Prinz Cornelius I. (Diehl) mit Bonna Carina I. (Dederichs), der obligatorische Auftritt des GDKG-Damenkomitees Laach Duwe, Heimatjeföhl, das Tanzcorps „Fidele Sandhasen“ der Karnevalsgesellschaft „Die Grosse von 1823“ aus Köln,

die Prinzengarde Dransdorf, die Showtanzgruppe der Tanzgarde der Närrischen Buben Sinzig mit ihrer 1920er-Jahre-Show, das Tanzcorps Rotweiß Bechen, und natürlich die Tombola. Und Ordensfest war es dann ja auch irgendwie. Der GDKG-Orden der Session 2023/2024 erblickte das Licht der Öffentlichkeit und wurde vielen Menschen verliehen.





Sessionsrückblick der Tanzgarde 2022 / 2023

Ingo Marx

Nach zwei Jahren ohne Veranstaltungen war es nun endlich wieder soweit: Es stand die erste Session nach Corona an. Diese wurde durch ein tolles Ordensfest wie üblich eröffnet, aber darüber wurde ja bereits an anderer Stelle berichtet.

Weiter ging es für die Tanzgarde mit der traditionellen Weihnachtsfeier. Hier verlebten wir einen sehr kurzweiligen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Abgerundet wurde dieser Nachmittag durch den Besuch des Nikolauses. Dieser hatte sein großes Goldenes Buch dabei und es war schon erstaunlich, was er alles über die

Tänzer*innen und Trainer*innen wusste. Natürlich ist er auch nicht mit leeren Händen gekommen. Es haben sich alle über die doch reichlich gefüllten Tüten gefreut. So war dies eine rundum gelungene und schöne Weihnachtsfeier.

Es folgten dann im neuen Jahr die vielen Auftritte wo die Tänzer*innen ihre Tänze vorführen konnten und die GDKG auf den verschiedensten Bühnen in der Region vertreten konnten. Endlich wieder...

Hier fällt es schwer den ein oder anderen Auftritt besonders hervorzuheben. Daher möchte ich hier nur den Kinderkarneval





erwähnen. Da in der vergangenen Session leider kein Zelt aufgebaut werden konnte fand der Kinderkarneval wie auch andere Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle der Kettelerschule statt. Was haben wir uns vorher Gedanken gemacht und gefragt wie die Veranstaltung wohl angenommen wird. Wie sich letztlich herausgestellt hat waren die ganzen Bedenken und Überlegungen hinfällig. Die Veranstaltung wurde super angenommen. Zwischenzeitlich war die Halle so voll, dass es fast schon ein wenig zu viel des Guten war. So haben wir einen tollen Nachmittag mit einem sehr kurzweiligen Bühnenprogramm erleben dürfen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Organisatorin der Veranstaltung, Jenny Nagies und an alle fleißigen Helferinnen und Helfer!

Weiberfastnacht waren wir wie in den Jahren vor der Corona Pause wieder mit der gesamten Tanzgarde mit einem Reisebus unterwegs, der uns von Auftritt zu Auftritt gebracht hat. Hier ein Dankeschön an Residenz Reisen, die uns kurzfristig und unproblematisch einen Bus stellen konnten. Begleitet wurden wir an dem Tag nicht nur durch unsere Kinderprinzessin Julia II. sondern auch durch das große Prinzenpaar Michael I. und Denise I. samt Equipe. Es war wie immer ein Vergnügen von Auftritt zu Auftritt zu fahren und hat allen unheimlich viel Spaß gemacht. Traditionell begann der Tag in den Kindergärten in Dransdorf, der Berthold Brecht Gesamtschule und der Kettelerschule. Bevor es dann zu weiteren Auftritten am Nachmittag ging haben wir eine tolle Mittagspause mit einer leckeren Verköstigung im Gustav-Stresemann-Institut verbringen dürfen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Wilfried Klein, der dies ermög-

licht hat. Wir kommen sehr gerne wieder. Den Abschluss bildete wie immer unsere Hofburg mit dem Kneipenkarneval. Ein erlebnisreicher und auch sehr anstrengender Tag ging dort dann zu Ende.

Als weiteres Highlight folgte dann der Karnevalssamstagszug in Dransdorf, den die Tanzgarde das erste Mal komplett als Fußgruppe absolvierte. Es war nach der langen Pause für alle ein großes Vergnügen wieder durch die jecken Straßen Dransdorfs ziehen zu dürfen.

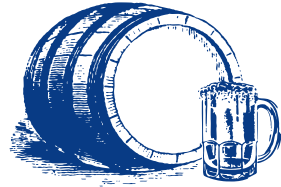


Als Fazit der ersten Nach-Corona-Session bleibt zu erwähnen, dass es leider deutlich weniger Auftritte gegeben hat. Leider sind aufgrund der immer noch besonderen Situation nahezu alle Auftritte in Seniorenheimen weggefallen. Und leider hatte auch die Tanzgarde bedingt durch die lange Pause den ein oder anderen Abgang zu verzeichnen. Dies konnte aber im Laufe des vergangenen Jahres durch viele Neuzugänge gut ausgeglichen werden.

Nach der Session hatte die Tanzgarde dann leider eine nicht so schöne Nachricht zu verkraften. Am 21.03. ist unsere Obermutter Anne Kohlstadt verstorben. Eine Nachricht, die uns alle geschockt hat. An dieser Stelle ein Riesendank an unse-



PIEPER's



GETRÄNKEMARKT
HAUSANLIEFERUNG
VERANSTALTUNGSSERVICE

BRUNNENALLEE 1
53332 BORNHEIM-ROISDORF
02222 93 48 10

Nie mehr raus,
wir liefern auch
ins Haus!



Christian Schmitz
Geschäftsstellenleiter

Schutzengel Team



Rob Knoedl
Kundenberater



Anja Schmitz
Kundenberaterin



Justin Engels
Kundenberater

Kompetenz schafft Vertrauen.

Wir beraten sie fair zu ihren Versicherung und Finanzen.

Öffnungszeiten:

Montag 9.00-17.00 Uhr
Dienstag-Donnerstag 9.00-16.00 Uhr
Freitag 9.00-13.00 Uhr

Konrad-Adenauer-Straße 14
50389 Wesseling

T. 02236 45838 • F. 02236 82141

email: christian.schmitz-1@gs.provinzial.com

www.provinzial.com/christian.schmitz

Instagram: provinzial_christian_schmitz

WhatsApp: 02236 45838

Geschäftsstelle
Christian Schmitz
PROVINZIAL





re Obermutter Anne für viele, viele Jahre unermüdlichen Einsatz für die Tanzgarde. Wir werden dich nie vergessen...

Um jetzt wieder etwas Positives zu erwähnen, stand dann im Juni unser jährlicher Ausflug an. Es ging wie auch die letzten Jahre in das Phantasialand in Brühl.

Bei phantastischem Kaiserwetter haben wir einen tollen und kurzweiligen Tag erleben dürfen. Sehr zur Freude aller war der Zuspruch so groß, dass wir durchaus mit etwas Stolz sagen können, dass wir noch nie mit einer so großen Gruppe bei einem Ausflug unterwegs waren.

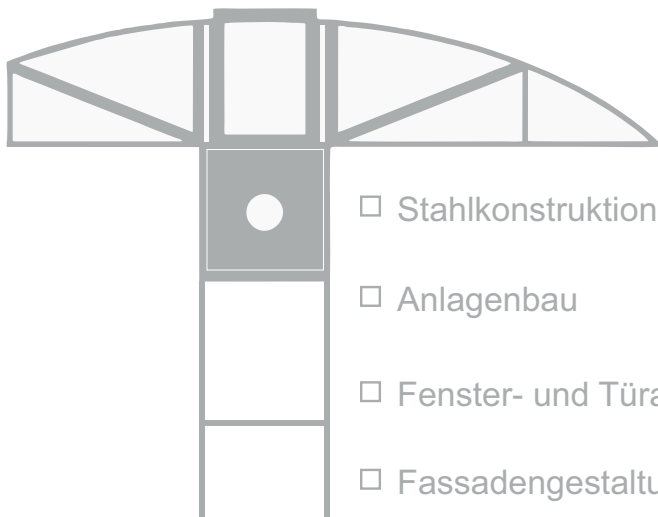
Im August hat unser jährliches Grillfest stattgefunden. Wie immer in der kleinen Parkanlage neben der Dransdorfer Burg. Hier bedanken wir uns bei EDEKA Bachem für die Unterstützung mit leckeren Grillwürstchen. Leider hat uns hier der Wettergott durch vorher tagelangen Regen ein klein wenig einen Strich durch die Rechnung gemacht. So, dass die Veranstaltung leider keinen allzu großen Anklang gefun-

den hat. Wir bedanken uns bei unserem designierten großen Prinzenpaar, das uns mit einer Abordnung der Equipe besucht hat. Wir haben trotz der Wettereskapaden das Beste draus gemacht und noch einen schönen Nachmittag miteinander verbracht. Vielen Dank an die Eltern für die mitgebrachten sehr schmackhaften Salate und Leckereien.

Ganz besonders möchten wir an dieser Stelle unseren Ex-Prinz Dieter Schön erwähnen. Er hat die Tanzgarde großzügig mit T-Shirts unterstützt. Diese werden von den Tänzer*innen bei den Sommerauftritten als Teil des Kostüms getragen. Vielen Dank an Dieter Schön und das Team der Universal Gebäudereinigung.

Jetzt fiebern alle Tänzerinnen und Tänzer der neuen Session entgegen und brennen darauf ihre mit viel Schweiß und Mühe einstudierten Tänze präsentieren zu dürfen, um auch in der kommenden Session wieder Spaß und Freude in die Säle der Region bringen zu dürfen.





- Stahlkonstruktionen
- Anlagenbau
- Fenster- und Türanlagen
- Fassadengestaltung



Wiehlputz Stahl- und Metallbau GmbH

Bendenweg 101

D-53121 Bonn

T +49 228 66800-0

E info@wiehlpuetzbonn.de

W www.wiehlpuetzbonn.de

Wir machen mehr aus Stahl und Aluminium.



Unsere Obermutter ist von Bord gegangen Nachruf auf Anne Kohlstadt

Ute Janick

Unser „Ännchen“ war die GDKG-Prinzessin 1983 Anne I. mit Prinz Willi I. (Rüttgers). Zu ihren Ehren hat sich als Gag die Dransdorfer Prinzengarde A.V.K gegründet. Sie gibt es heute noch. Am 40. Jubiläum am 13.01.2023 hat Anne mit großer Freude teilgenommen. Sie war immer sehr stolz auf ihre „Jungs“.

1993, als die damals jungen Prinzen Gardisten dann Väter wurden, machte Anne aus deren Kindern eine kleine Garde, die „Prinzen Gardepänz“.

1995 erfolgte dann die Fusion der Prinzen Gardepänz mit der GDKG und es entstand die „GDKG-Kinderprinzen Garde“. 2001 wurde Anne der Titel „Obermutter“ verliehen, den sie bis zuletzt stolz trug.

Ehrenmitglied der GDKG, Goldstückordensträgerin des Senats, Trägerin des Ordens „Dransdorfer Hätz“, verliehen 2011 durch den Ehrenpräsidenten Werner Knauf, Verleihung des Bönnschen Clowns 2009 durch die Durschlöcher waren einige ihrer Auszeichnungen.

Anne und ihr Ehemann Bully (Dransdorfer Prinz 1987) hatten keine Kinder. Die TänzerInnen der Tanzgarde waren in den über 30 Jahren Annes Kinder. Das waren nicht wenige. Die Tänzerinnen der ersten Stunde brachten ihren Nachwuchs dann auch liebend gern zu ihrer „Obermutter“.

Anne betreute die Geschäftsstelle der GDKG, ab 2008 dann das GDKG Vereinszentrum am „närrischen Kreisel“ in Dransdorf in ihrer Funktion als Vereinszentrumbeauftragte. Montags ab 18:00 Uhr wurde das VZ zu Annes Wohnzimmer.

Nebenbei fand der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen statt, hier und da kamen Mitglieder zum Verzällche; Anekdoten und Schwänke aus der Jugend wurden erzählt. Eben wie in einer großen Familie.

Es würde Anne nicht gerecht, wenn ich hier versuchen würde, all die Dinge aufzuzählen, die sie seit Anfang der 1970er Jahre gestemmt und auf den Weg gebracht hat. Die „Vögel der Nacht“ darf ich aber nicht vergessen. Bully Kohlstadt (im Januar 2007 verstorben) war Mitgründer und seine Anne auch dort beim Sommerfest sehr aktiv. Auch nach Bullys Tod blieb Anne den „Vögeln“ treu und pflegte Freundschaften, die über Jahrzehnte gingen.

Kennengelernt habe ich meine Anne beim Kinderkarneval im Zelt 1998. Im gleichen Jahr wurden meine Töchter Andrea und Martina Tänzerinnen der GDKG-Garde. 1999 wurde Andrea als erste GDKG-Kinderprinzessin ohne Prinz proklamiert. Anne fuhr mit uns zum Ornat ausmessen, Orden bestellen usw. Sie war immer für uns mit Rat und Tat da, hat uns beraten und war unverzichtbar. Ohne sie wäre die



Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

Session 1999/2000 für mich und meine Familie nie so unvergesslich geworden.

Viele Tollitäten aus der Kinderprinzengarde hat Anne mitbetreut; sie war immer und für jeden da.

Zuletzt persönlich zusammen waren Anne und ich beim 50. Jubiläumzug der GDKG am 25. Februar 2023. Wir schauten zusammen am Fenster an der Siemensstraße den tollen Zug und Anne wurde unzählige Male begrüßt, bekam Kuschelhändchen zu geworfen. Nach dem Karnevalszug wollte

sie gerne nach Hause, sie war erschöpft. In der Nacht zum 21. März 2023, kurz nach ihrem 77. Geburtstag, ging unser Ännchen ganz still und leise zu ihrem Bully, der ihr schon 2007 voraus gegangen war.

Bei der Trauerfeier waren neben zahlreichen GDKG-Mitgliedern auch sehr viele ehemalige TänzerInnen, um von ihrer „Obermutter“ Abschied zu nehmen. Liebe Anne, ich danke Dir für die schönen 25 Jahre!

Ännchen, wir verneigen uns vor Dir, vergessen werden wir Dich nie ❤️





Rückblick Senat

Nach den turbulenten Zeiten bedingt durch die Corona-Pandemie hat auch im Senat die „Normalität“ wieder Einzug gehalten. Den Sessionsauftakt haben wir am 11.11. mit vielen Senatoren auf dem Bonner Marktplatz gefeiert. Auch auf den folgenden karnevalistischen Veranstaltungen war der Senat mit vielen Mitgliedern vertreten. Die Sorge, dass nach der Pandemie die Begeisterung für den Karneval abgeschwächt sein würde, hat sich glücklicherweise als unbegründet herausgestellt. Auch der grandiose Zuspruch der Menschen am Karnevals-Samstagszug hat dies bestätigt und gibt uns das gute Gefühl, auch als Förderer des rheinischen Brauchtums Spaß und Freude für alle Menschen zu ermöglichen. Bei manchen Veranstaltungen, wie z.B. dem Frühschoppen, hat man den Eindruck, als sei nur ein kleinerer Teil der Senatoren anwesend. Tatsächlich ist jedoch ein großer Teil unserer Senatoren in weiteren Funktionen des Vereins tätig und trägt so noch zusätzlich zum guten Gelingen der GDKG-Veranstaltungen bei. Außerhalb der Session sind unsere Senatstreffen im Stammlokal immer wieder gut besucht. Ab 2023 haben wir unsere Treffen vom ersten Donnerstag im Monat auf den ersten Dienstag verlegt.

Am 18. August feierten wir zusammen mit den Mitgliedern des Großen Rates bei schönstem Wetter ein gelungenes Grillfest in Witterschlick, an dem selbstverständlich auch unser designiertes Prinzenpaar Rudolf I. und Rebecca I. und unser amtierender Präsident Willi Baukhage mit Gattin Gisela teiligegenommen haben.





Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Bönnische Mädchen
bütze joot!

Heinz Klein

GARTENGESTALTUNG

Bornheim 02222 - 605 68 · Gartengestaltung-klein.de

© himpelwerbung.de



Den Abschluss der Karnevalssession 2022/2023 bildete unser großer Senatsabend am 14. Oktober in unserem Stammlokal. Traditionell wurde Ina Kaiser an diesem Abend mit dem „Goldstückorden“ für ihre herausragende Arbeit geehrt. Ohne die vielen fleißigen Helfer, die oft im Hintergrund agieren, wären viele Veranstaltungen der GDKG gar nicht erst möglich. „Jeck no Note“ (Harald Voss) hat diesen schönen Abend mit seinen „Krätzchen“ stimmungsvoll abgerundet.

Auch wenn im Senat traditionell nur Männer Mitglied werden können; was wären wir ohne unsere Frauen? Sie werden von uns nicht vergessen und sind bei jeder Veranstaltung wo es um Spaß und Freude geht, mit dabei. Wer Interesse hat, bei uns mitzuwirken, darf uns gerne ansprechen.

Die Würfel sind gefallen: Die Tollitäten stehen fest, der Vorstand und das Programm der GDKG stehen, wir Senatoren scharren schon mit den Füßen und freuen uns auf die kommende Session!

Dransdorf ALAAF!!!

Dieter Schoen
Senatspräsident

Mitglieder des Senats sind: Werner Bachem, Manfred Heiden, Martin Henke, Siegfried Joisten, Heinz Klein, Wilfried Klein, Peter Kohnen, Horst Kümpel, Mario Lehmann, Thomas Nipkow, Hans-Peter Pfeiffer, Lutz Reinke, Mario Rohloff, Günter Schmid, Dieter Schoen, Walter Strunck, Hans-Robert Wirtz





Großer Rat

Und schon wieder blicken wir auf ein Jahr zurück.

Endlich konnten wir wieder eine recht ungetrübte Session gemeinsam feiern. Wir vom Großen Rat haben die Gelegenheit auch genutzt und recht viele Veranstaltungen unserer GDKG gemeinsam besucht und recht viel Spaß miteinander gehabt. Wenn auch das gewisse Etwas in unserem sonst aufgebauten Zelt gefehlt hat, fanden wir alle GDKG-Veranstaltungen in den neuen Räumen sehr gelungen und unterhaltsam. Dafür, dass in den neuen Veranstaltungsräumen auf Anhieb alles funktioniert hat, gebührt ein Dank an alle Verantwortlichen. Der absolute Höhepunkt war wieder einmal der Samstagzug, welchen wir auf unserem Wagen begleitet haben.

Nachdem die Tollitäten gerupft worden und diese wieder zu normalen Leuten geworden sind, begann bei uns auch erneut die narrenfreie Zeit ohne Tollitäten und Fastelovend. Wir begnügten uns mit unserer monatlichen Stammtischen.

Im Sommer haben wir auch in diesem Jahr eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Senat durchgeführt und uns bei einem gemütlichen Grillabend so manches Steak und diverse Kaltgetränke durch Kopf und Bauch gehen lassen.

Im September stand ein neuerliches Highlight für uns an:

Mit Willi Baukhage, Werner Becker und Folkhard Bork durften wir gleich drei neue Ratsbrüder in unsere Reihen aufnehmen.

Leeve Willi, leeve Werner un leeve Folkhard, seid uns herzlich willkommen!

Somit ist unser Rat auf stolze 17 Mitglieder angewachsen.

Nachdem wir im Oktober eine gemeinsame Rheinfahrt auf der Rheinprinzessin genossen haben, ging es ab 11.11 wieder richtig los.

Wir starteten mit einigen Ratsmitglieder auf dem Bonner Marktplatz in unser 20-jähriges Jubiläumsjahr (siehe gesonderten Bericht) und gleich eine Woche später wurde mit unserem Ratspräsidenten Rudolf Klein wieder einmal einer aus





unseren Reihen zum Prinzen proklamiert. Darüber sind wir sehr erfreut. Wir gratulieren Prinz Rudolf I. nebst seiner Prinzessin Rebecca I. und auch natürlich dem Kinderprinzen Ben I. zu ihren Regentschaften und wünschen dem „Dreigestirn“ eine superschöne Zeit und verdammt viel Spaß, gerne auch mit uns.

Wieder eine Woche später wurde der Auftakt der Session gefeiert und unser mittlerweile

traditionelles Jahresabschlusstreffen auf dem Bonner Weihnachtsmarkt beschloss das Jahr 2023.

Wir freuen uns nun auf eine weiterhin großartige Session und auf viele gemeinsame vergnügliche Momente im Fastelovend.

Ihr seht, im und beim Großen Rat ist immer was los.

Der Große Rat ist einer von mehreren Förderkreisen der GDKG, welche den Verein und auch die Tollitäten sowohl ideell als auch finanziell unterstützt. Mitglieder können sowohl der Narr als auch die Närrin werden. Sprecht uns gerne bei Interesse an einer Mitgliedschaft darauf an. Wir würden uns freuen, euch bei unverbindlichen Besuchen unserer Stammtische kennen zu lernen. Als äußeres Erkennungszeichen dienen während der Session unsere Ratsmütze und der Ratsorden.

Derzeit gehören dem Rat folgende Mitglieder an:

Willi Baukhage, Werner Becker, Folkard Bork, Stephan Eikschen, Gisela Günter, Mirko Heidrich, Rudolf Klein, Dennis Kügler, Ranzy Martinez, Astrid Mäsgen, Dörte Schall, Jin Jian Shu, Michael Söllheim, Horst Weber, Hauke Wilcken, Michaela Wild, Joachim Winkler

20 Jahre Großer Rat in der GDKG

Manchmal wundert man sich, wie die Zeit vergeht. Schauen wir mal zurück in das Jahr 2004. Die seit vielen Jahren bestehenden Förderkreise – der Senat und der Damensenat - unterstützten bereits die Brauchtumsarbeit in Dransdorf und halfen der GDKG an allen Ecken und Enden. Werner Knauf, der damalige Präsident entwickelte trotzdem die Idee eines neuen Förderkreises.

Aber warum nun einen weiteren Förderkreis ins Leben rufen?

Die Idee: mal etwas anderes versuchen, einen gemischten Förderkreis mit Unter-

nehmern über die Grenzen von Dransdorf bekannt, jedoch mit karnevalistischem Bezug zur GDKG.

Monate im Voraus wurden die Kontakte geknüpft und so fanden sich 15 Gründungsmitglieder, die unter der Leitung der ersten Ratspräsidentin Regina Schäfer im Oktober 2004 mit Urkunden und Mützen ausgestattet wurden.

Das Abenteuer „Großer Rat“ konnte beginnen. Zuerst standen einige Treffen zum besseren Kennenlernen an, denn wir hatten ja schon einen großen Plan in der Tasche. In der Findungsphase im Frühjahr



- **Versicherungen**
 - **Finanzierungen**
 - **Immobilien**

Seit über 50 Jahren

Ihr Fachmann und Ansprechpartner vor Ort:

Hans-Peter Pfeiffer

Messdorfer Straße 32 · 53121 Bonn
Tel.: 0228 661077 · Mobil: 0173 98 20 240
Mail: hans-peter.pfeiffer@zuerich.de

Lassen sie sich überzeugen! Vereinbaren sie gerne mit mir einen unverbindlichen Beratungstermin!



2004 war nämlich schnell klar, dass unser zukünftiges Mitglied Karsten Nehr Korn und die Ehefrau Inge von unserem Ratsbruder Wolfgang Ilstad das Prinzenpaar im Jahr 2005 stellen würden.

Wir wollten unserem designierten Prinzenpaar eine unvergessliche Zeit beschern. Und dies führte dazu, dass wir alle zu einer eingeschworenen Gemeinschaft zusammenwuchsen.

Viele tolle Veranstaltungen folgten: Theaterbesuche, Bundesgartenschau, Wanderwochenenden, Willi-Ostermann-Führung mit kölschen Liedern, Besuch des Kölner Karnevalsmuseum, Städtereisen, kulinarische Abendessen, Köln- und Bonntouren, Grillabende, stets ein gemütlicher Jahresabschluss auf dem Bonner Weihnachtsmarkt - wir hatten und haben viel Spaß zusammen und eine tolle Gemeinschaft.

Nicht verwunderlich, dass aus unserem Großen Rat bereits 2007 mit Mirko Heidrich und 2010 mit Michaela Wild erneut 2 Tollitäten hervorgingen, die mit den Jecken in Dransdorf eine schöne Session erleben durften.

Im Jahr 2014, zum 10-jährigen Jubiläum, kam ein ganz besonderes Highlight: Mit Helmut Pütz und Christiane Henk stellten wir zum ersten Mal ein Prinzenpaar, das aus einem Förderkreis kam. Hier zeigte sich, dass ein gemischter Förderkreis seine Vorteile haben kann.

Dies spiegelt sich auch in der Präsidentschaft wider: Regina Schäfer, Ralf Zander, Christiane Henk. Aktuell wird der Große Rat von Rudolf Klein geführt.

Von den 15 Gründungsmitgliedern sind noch 4 Mitglieder im amtierenden Großen Rat.

Jin Jian Shu, Michael Söllheim, Horst Weber und Joachim Winkler.

Neben all den schönen Momenten mussten wir leider auch traurige Momente teilen und Abschied nehmen von unserer Ratsschwester Stephanie Zumbroich, die viel zu früh von uns gegangen ist.

Zum Schluss rundet sich das Bild noch mit einem besonderen Höhepunkt ab:

Auch in unserem Jubiläumsjahr wurde mit Rudolf Klein ein Mitglied des Großen Rates zum Dransdorfer Prinzen proklamiert.

Gründungsmitglieder Großer Rat:

Regina Schäfer, Ute Mannheims, Narisa Pantturatana, Jürgen Beckschulte, Michele Cacciapuoti, Wolfgang Ilstad, Norbert Kolzem, Michael Montebruck, Karsten Nehr Korn, Detlev Scholz, Jin Jian Shu, Michael Söllheim, Horst Weber, Joachim Winkler, Ralf Zander

Aktuelle Mitglieder:

Rudolf Klein, Willi Baukhage, Werner Becker, Folkhard Bork, Stephan Eickschen, Gisela Günter, Mirko Heidrich, Dennis Kügler, Astrid Mäsngen, Renz Martinez, Dörte Schall, Jin Jian Shu, Michael Söllheim, Horst Weber, Michaela Wild, Hauke Wilken Joachim Winkler





Der Veranstaltungsausschuss (VA), ein Herzstück der GDKG

Folkhard Bork, Manfred Trimborn

Entsprechend unserem Namen „Veranstaltungsausschuss“ sollten wir eigentlich Feste, Feiern, Jubiläen u. v. m. veranstalten. Aber genau das machen wir nicht! Wir sind für den Auf- und Abbau, sowie für die Durchführung der vom Verein geplanten Veranstaltungen verantwortlich. Wir haben einiges an Personal und Equipment zur Erfüllung dieser Aufgaben. Und dennoch, helfende Hände und neue Mitglieder sind in unserem Ausschuss gerne gesehen.



Wer Lust hat bei uns mitzumachen, meldet sich bitte bei mir, Folkhard Bork 0176 31 35 50 69.

Ihr merkt: Hier steht ein neuer Name. Die nicht mehr ganz so jungen Manni Heiden und Lulu Kaiser haben einer neuen Generation das Ruder in die Hände gegeben.

Am 19. November 2022 fand der alljährliche Karnevalsauftakt wie üblich in der Dransdorfer Mehrzweckhalle statt. Durch unsere mittlerweile eingespielte Truppe wurde diese tolle Veranstaltung in kür-

zester Zeit vorbereitet und die Halle im karnevalistischen Stil übergeben. Dies erfolgte erneut mit sensationeller Hilfe des Damenkomitees. Vielen Dank Ladies!

Im neuen Jahr dann Anfang Februar ein karnevalistischer Doppelschlag. Dieser begann am 04. Februar in unserer Mehrzweckhalle mit der Veranstaltung „Schlager meets Karneval“ und endete tags darauf mit dem „Kindererlebniskarneval“. Durch diese unmittelbar aufeinander folgenden Veranstaltungen verringern sich die Umbauarbeiten. Zusätzlich haben wir eine überragende Hilfe der Eltern erhalten. Diese war so gut, dass wir den ein oder anderen für unseren VA abwerben konnten.

Bedingt durch die Verlegung des traditionellen Frühschoppens in die Duisdorfer Toni-Mai-Halle (ehemals Schmitthalle) standen wir vor einer großen Herausforderung. Die sehr konstruktive Planung mit dem gesamten Verein sowie mit Dransdorfer Firmen erleichterte uns die Arbeit wesentlich. Es wurden viele Hürden überwunden. Sämtliche Helfer waren top motiviert. Es gelang uns, neue Mitglieder

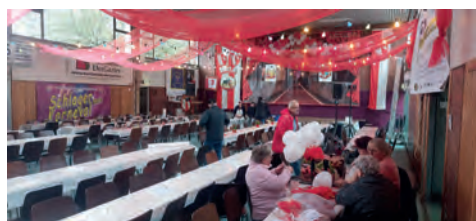




für den VA zu gewinnen. Wir konnten dadurch einen wunderbaren karnevalistischen Frühschoppen mit Freunden feiern. Allgemein herrscht eine gute Stimmung im Veranstaltungsausschuss. Treue VA-Mitglieder wie Heinz Pütz, Gustav Axer,



Manfred Heiden und „Lulu“ (wie heißt der eigentlich richtig?) sind immer da, um uns mit Rat und Tat zu unterstützen. Aber auch das „junge Gemüse“ wird langsam reif und ist immer vor, während und nach den Veranstaltungen fleißig dabei. Einen herzlichen Dank an Sascha Scholz und Patrik Heiden. Durch die Erweiterung unseres VA mit den neuen Mitgliedern wächst unser Team stetig an. Wie oben schon erwähnt, meldet euch, wenn Ihr noch mit auf den Zug aufspringen möchtet.



Bei uns wird zwar hart gearbeitet, aber der Spaß ist immer mit dabei. Und außerhalb der Session gab es das ein und andere Treffen in privater Runde im Vereinslokal Lambertus Stube. Durch eine spontane Einladung der Dransdorfer Fußball Damen ist eine Fußballtruppe, bestehend aus dem Veranstaltungsausschuss und der Firma

Norrenberg geplant. Hoffen wir, dass diese zustande kommt.

Wie jedes Jahr fand bei den Kaisers (Lulu und Ina) in Verbindung mit dem Damenkomitee ein feucht-fröhliches Sommerfest statt. Es wurde viel gelacht, gegessen und natürlich auch getrunken.



Genau am 04. April 2024 wird unser Veranstaltungsausschuss 50 Jahre alt. Heinz Czuy, Heinz Rüttgers, Sepp Schaal und Heinrich Büntgen, diese Namen stehen stellvertretend für alle Mitarbeiter des Veranstaltungsausschusses aus der Anfangszeit der GDKG.

Übrigens: Von der Gründung an trug der Veranstaltungsausschuss den Namen Festausschuss. Bei der Mitgliederversammlung im März 2008 wurde dann die neue Namensgebung beschlossen.

Wir freuen uns ganz besonders auf diese Jubiläumssession und die anstehenden Feste und Veranstaltungen. Unserem Ehrenhelfer und Prinzen Rudolf I., welcher seit vielen Jahren immer den VA unterstützt und Stunden und Tage die Veranstaltungen begleitet, möchten wir eine tolle Session bereiten.





50 Jahre Veranstaltungsausschuss: Zu Besuch bei Gustav Axer

Stephan Eickschen



Gustav ist am 1. April 1989 in den Verein eingetreten und auch sofort im Fest- bzw. Veranstaltungsausschuss aktiv geworden. Er ist damit einer der am längsten aktiven Mitglieder im „VA“. Ich habe mich mit ihm im Oktober 2023

getroffen. Er hat mir nicht nur ein paar spannende Dinge erzählt, sondern auch noch alte Fotos, den Festausschuss-Orden und den Geburtstagsteller gezeigt. Ein Auswahl aus Zitaten und Bildern möchten wir Euch nicht vorenthalten.

Als ich in den Verein eingetreten bin, hat Christian Heyden mich sofort gefragt, ob ich im Festausschuss – so hieß der damals noch – aktiv werden möchte. Deshalb bin ich eigentlich genauso lange im Veranstaltungsausschuss – wie er jetzt heißt –, wie im Verein. Zu der Zeit haben wir noch einen Monatsbeitrag von 5 D-Mark gezahlt. Der wurde verwendet für Touren, Orden oder ähnliches. Aber man war ja nicht sofort richtiges Mitglied im Festauss-

schuss. Ein Jahr Probezeit! Erst danach war man so richtig dabei.



Wir haben dann ja auch die Wagen gestaltet: Prinzenwagen, Kinderprinzenwagen, Wagen vom Festausschuss. Das fing so im Mai an. Die Wagen wurden bei Christine Waldmann oder Franz Schwarz gegenüber in der Scheune auf der Alfterer Straße dekoriert. Eigentlich haben wir uns dann bis zum Beginn der Session jeden Samstag getroffen: Rosendreihen, Buchstabenschneiden, und, und, und. Das gab dann neben der Routine – jeder wusste, wel-





cher Handgriff zu machen ist – auch viel Zusammenhalt. Man sah sich halt öfter. Anne und Bully Kohlstadt haben für uns gekocht, Brötchen wurden im Wechsel bei Frohn und Rytina geholt. Es sollte ja keiner im Dorf benachteiligt werden.





Abfälle

einfach in unserer Wertstoffanlage
in Bornheim-Hersel anliefern

OTTO KRINGS

Containerdienst



Container - Entsorgung
Baustoffe - Transporte

krings-container.de

Allerstr. 19, 53332 Bornheim-Hersel



TROCKENBAU



TÜREN



BESCHATTUNG



MONTAGEBAU FRANK BORNMANN

Fenster – Türen – Trockenbau

Montagebau Frank Bornmann GmbH
Saime-Genc-Ring 1 · 53121 Bonn
Tel.: 0228 64 20 663 · Fax: 0228 64 20 606
bornmann.frank@t-online.de
www.bornmann-frank.de



Moin,

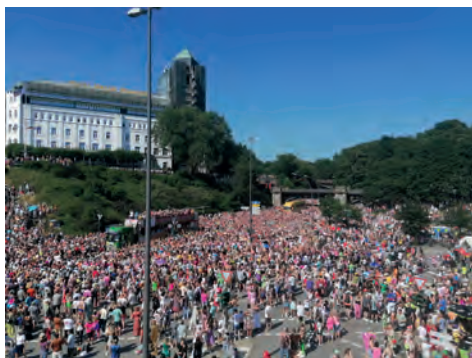
wir schauen auf einen erfolgreichen Neustart Karneval 2023 nach Corona zurück. Vorab schon einmal ein sehr großes Lob an alle, die das ermöglicht haben. Die GDKG Außenstelle Hamburg war natürlich dabei, um endlich wieder richtig Karneval zu feiern. Am Freitag startete unser Programm in der lachenden Kölnarena. Vielen Dank lieber Hans-Peter Pfeiffer für die wieder perfekt organisierte Veranstaltung.



Am Samstag trafen wir sehr viele Freunde beim Sparkassen-Empfang, um dann dort gemeinsam „Der 50ste Zoch dat widd ne Hit, do määt jewiss janz Dronsdorf met.“ anzuschauen. Hervorragendes Wetter



und ein sehr schöner Zug. Ein Höhepunkt für uns war sicherlich der „Bonn-Berlin-Hamburg-Freunde-Karnevalswagen“. Die anschließende Kamelle-Party in der Mehr-



zweckhalle Dransdorf war sehr gemütlich und die Wege waren sehr kurz. Bis in die Morgenstunden wurde mit unseren Freunden in der Lambertus-Stube dem Vereinslokal der GDKG gefeiert.

Der Sonntag startete mit einem Besuch des Bornheimer Brauhauses Kaiserhalle, um den dort ansässigen Zug mit guten Freunden anzuschauen. Der Abend endete bei „Karneval und Me(h)r“ in der Lambertus-Stube. Hier ein großes Lob an Axel Wagner für die hervorragende Beköstigung. Ein bisschen hat uns unsere Prinzessin Denis I als Servicekraft gefehlt.

Den Rosenmontag verbrachten wir in Bonn, um uns den Zug anzuschauen. Ein sehr schöner Zug bei schönem Wetter. Hier ein großes Lob an unseren Freund Many Lohmer, der uns den Tag verschönerte.

Dienstag verbringen wir traditionell bei unseren Freunden in Alfter. Angefangen



Zuhause in Bonn

VEBOWAG

Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG



mit einem Frühschoppen beim Spargel Weber, dann folgt der Sparkassenempfang, dann der Zug. Abschließend werden noch ein paar gemeinsame Kölsch mit unseren Freunden getrunken.

Zum Hamburger Schlagermove im Juli 2023 hatten wir wieder zahlreichen Besuch unserer Karnevals Freunde. Vielen Dank für Euren Besuch. Wer mal Lust hat, zum nächsten Schlagermove Hamburg einen Besuch abzustatten, kann sich gerne bei mir melden.

Ein Geheimtipp ist dieses Jahr „GDKG. Karneval und Me(h)r“ im Vereinslokal Lambertus-Stube. Bitte tragt doch schon einmal den Sonntag, 11.02.2024 in Euren Terminkalender ein. Um 19 Uhr geht es los. Wir freuen uns auf Euch.

Mit einem dreifachen Bonn Alaaf verbleibe ich im Namen der GDKG Außenstelle Hamburg mit besten Grüßen Ihr und Euer

Jens Malcharczik

Präsident GDKG Außenstelle Hamburg





Warum ich so gerne ein Täubchen bin

1999 kam ich in die GDKG, da meine Tochter Steffi Tanzmariechen werden wollte. Im Laufe der Zeit lernte ich die Damen des Damenkomitee Laach Duwe kennen und schätzen. 2006 durfte ich Mitglied des Damenkomitee Laach Duwe werden. 2013 wurde ich zur Präsidentin des Damenkomitees gewählt, das ich gemeinsam mit Monika Hein als meiner Vertreterin leite. Wir sind mittlerweile 30 Täubchen im Alter zwischen 20 und 85 Jahren. Trotz des großen Altersunterschiedes sind wir nicht nur eine Abteilung der GDKG, sondern wir sind Freunde. Ähnlich wie bei den Musketieren „Einer für alle und alle für einen“

Der Mittelpunkt ist die GDKG. Wir unterstützen mit unserer Arbeitskraft. Vor und nach den Veranstaltungen helfen wir beim Aufbau/Abbau. Wir reinigen Stühle, wischen Tische ab. Man könnte auch sagen, wir sind das Putzgeschwader der GDKG. Wir haben bei diesen Arbeiten viel Spaß miteinander. Ihr werdet jetzt vielleicht sagen, das kann doch nicht der Grund

sein, warum ich so gerne ein Täubchen bin.

Richtig, das sind so großartige Menschen, dass sogar das Arbeiten Spaß macht. Aber wir arbeiten nicht nur, sondern wir fahren Karnevalsamstag im Zug mit und Weiberdonnerstag hatten wir viele Jahre eine Weibersause. Leider entsprach die nicht



mehr der Zeit, deswegen haben wir uns schweren Herzens 2019 entschlossen die 47. sollte unsere letzte Sause sein.

Im letzten Jahr, nach Corona, versuchten wir zusammen mit Axel Wagner - Wirt der Lambertus Stube und Ehrentäubchen der Laach Duwe - eine Kneipensitzung nach alter Tradition auf die Beine zu stellen. Diese war so gut angekommen, dass die-



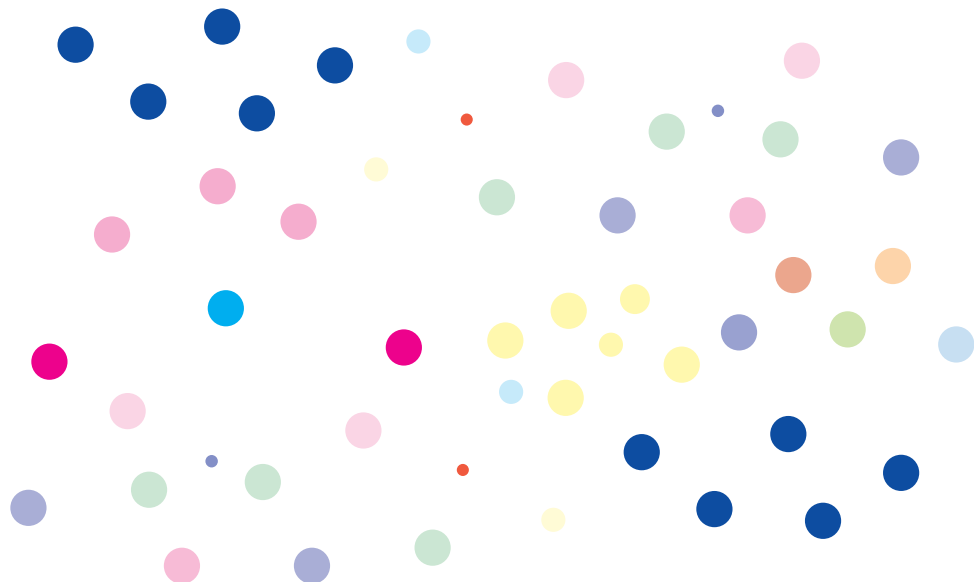




VOLKER MANNHEIMS
ZAHNHEILKUNDE UND PROPHYLAXE

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKT:
PARODONTOLOGIE

▶ Provinzialstr. 58 ▶ 53127 Bonn
▶ Tel.: 0228 - 25 43 57 ▶ Priv.: 0228 - 64 07 60
▶ E-Mail: info@zahnarztpraxismannheims.de
▶ www.zahnarztpraxismannheims.de





ses Jahr wieder eine stattfindet. Wir hoffen, Ihr kommt zahlreich in die Lambertus Stube, um mit uns zusammen Weiberfastnacht zu feiern.

Wir unternehmen aber auch im Laufe des Jahres viel zusammen. Jeden 3. Donnerstag versammeln wir uns in der Lambertus Stube. Im Sommer feiern wir zusammen mit dem Veranstaltungsausschuss eine

Jahre fahren wir von Freitag bis Sonntag auf Tour. Wir machen eben all das, was man mit Freunden so macht.

Ich könnte noch das ein oder andere Erlebnis erzählen, aber das führt hier zu weit und würde auch nicht verstanden. Innerhalb des Damenkomitees werden wir noch sehr oft über das ein oder andere Erlebnis schmunzeln.



An dieser Stelle möchte ich mich bei den Laach Duwe für die wunderschöne Zeit bedanken. Ihr seid einfach „spitze“ und bin stolz darauf, ein Teil von euch zu sein. Falls Ihr Interesse an unserem Damenkomitee habt, sprecht uns doch einfach mal an. Wir würden uns freuen.

Euer Laach Düwje
Ina Kaiser

*Nie ohne
ming Duwe!*



Die von der Öffentlichkeit machen...

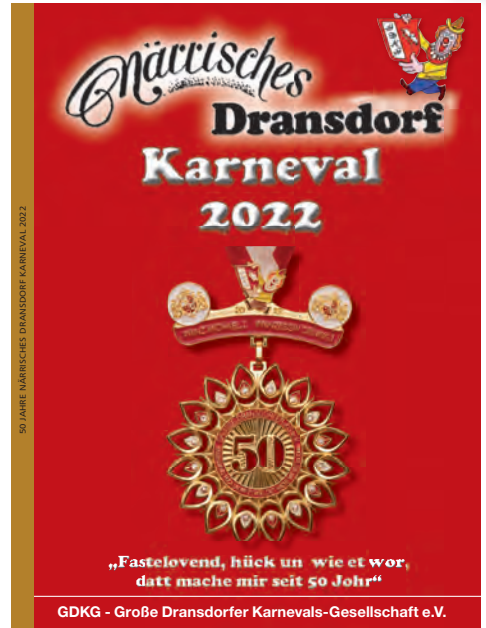
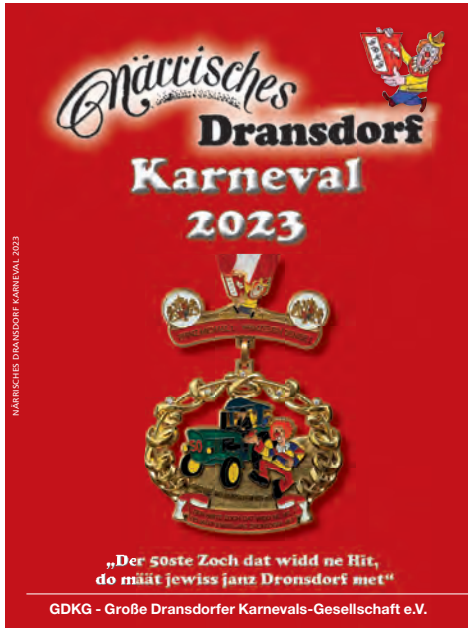
Stephan Eickschen, Monika Hein, Astrid Mäsgen, Manfred Trimborn, Monika Zupet

... ja, was machen die denn eigentlich? Vor allem immer zu wenig, nicht das richtige und überhaupt. Also scheinbar ein irgendwie undankbarer Job. Oder? Nicht ganz, denn sonst würden wir das nicht immer noch machen. Ja, eine gute Öff-

entlichkeitsarbeit läuft geräuschlos im Hintergrund mit. So soll es auch sein. Wir erstellen die Festschrift, das Zugheft, betreuen die Webpage, die Social-Media-Kanäle bei Facebook, Instagram, WhatsApp, wir unterstützen bei der Erstellung der Vereinsmitteilungen, beim Versand, schreiben Pressemitteilungen und, und, und. Da kommt so einiges zusammen und es ist ganz schön vielseitig. Denn zum Beispiel gehört zur Festschrift nicht nur das Anfragen und Sammeln sowie eigene Erstellen von Text- und Bildbeiträgen, sondern auch die Akquise der Werbung. Festschrift und Zugheft müssen ja auch finanziert werden. Dass wir unseren Haus- und Hoffotografen in den eigenen Reihen haben, sei am Ende dann auch noch erwähnt.



Warum wir Euch damit hier behelligen? Ganz einfach: Die Aufgaben und das Arbeitspensum sind auch in unserem Bereich in den letzten Jahren eher gewachsen und die Anzahl der Aktiven – wie an vielen anderen Stellen auch – eher gesunken. Das Ergebnis: Siehe oben. Zu wenig, zu spät und überhaupt. Das müssen und können wir uns selbstkritisch so eingestehen. Die gute Nachricht dabei: Ihr könnt da selbst etwas dran ändern! Nämlich ganz einfach dadurch, dass Ihr bei uns mitmacht und uns und die GDKG unterstützt. Was wir so alles machen, haben wir oben ge- und beschrieben. Wenn Euch auch nur etwas davon interessiert, meldet Euch bei uns! Gerade, wenn Ihr auch auf ein ganz spezielles Thema Lust habt – es muss (und kann) nicht jede:r alles machen.



Neu bzw. wieder aufleben lassen wollen wir schon seit geraumer Zeit alles rund ums Merchandising. Aber leider fehlen uns auch dafür die Ressourcen. Und so gibt es noch einiges, was zu tun wäre.

Du hast unser Heft und diesen Artikel bis hierhin gelesen hast. Das ist super. Hat es Dir gefallen? Oder hast Du andere Vorschläge? Vermutlich habt Ihr selbst weitere tolle Ideen, an die wir bis jetzt noch gar nicht gedacht haben. Möchtest Du gar GDKGfluencer auf oder mit einem unserer bestehenden oder einem neuen Social-Media-Kanal werden? Welcome!

Und wer das Dorf und seine Besonderheiten kennenlernen möchte, kann gerne ein Teil seiner Fitness bei dieser Tätigkeit erwerben: So einiges wird noch zu Fuß in die Brief- und Schaukästen gebracht.

Also: Wir freuen uns auf Euch – und auch auf Eure Vorschläge!

Kontakt: redaktion@gdkg.de





PH GLASBAU HECK
MEISTERBETRIEB

Ihre Kompetenz vor Ort

Unsere Leistungen:

Fenster, Türen, Ganzglasanlagen,
Rolläden, Bleiverglasungen,
Duschen, Terrassendächer,
Glasreparaturen, Küchenspiegel
aus Glas, Beratung rund um
Einbruchschutz für Fenster und
Türen uvm..



Glasbau Heck GbR
Pelzstrasse 12
53347 Alfter

Tel.: 02222/60578

Fax.: 02222/63694

mail: info@glasbau-heck.de

www.glasbau-heck.de



Vorstand 2023/2024

Dörte Schall	Präsidentin
Olaf Henk	1. Vorsitzender
Jessica Rösner	Schatzmeister
Thorsten Bottin	Geschäftsführer und 2. Vorsitzender
Lilly Marie Nipkow	Schriftführerin
Heinz Klein	Vizepräsident
Thomas Nipkow	Zugleiter
Jennifer Nagies	Kinder und Jugend
Manfred Heiden	Vorsitzender Veranstaltungsausschuss
Ina Kaiser	Präsidentin Damenkomitee „Laach Duwe“
Stephan Eickschen	Öffentlichkeitsarbeit
Dieter Schoen	Präsident Senat
Rudolf Klein	Präsident Großer Rat
Jens Malcharczik	Präsident Außenstelle Hamburg

(Damen-Senat ist derzeit ruhend.)

Die Arbeit des Vorstands wird von weiteren Beauftragten unterstützt:

Monika Hein	Beauftragte Senioren
Wilfried Klein	Archivar
Astrid Mäsgen	Beauftragte Tollitäten

Impressum

Herausgeber:	Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.,
VereinsZentrum:	Grootestraße 1-3, 53121 Bonn-Dransdorf. Geschäftszeiten: montags 18:00 Uhr - 20:00 Uhr, Tel.: 0228 850 37126, Fax: 0228 850 37120, www.gdkg.de info@gdkg.de
Festschrift:	Närrisches Dransdorf 2024. Namenslisten Stand: 11.11.2023
Redaktionsschluss	31.12.2023
Verantwortlich:	Olaf Henk (1. Vorsitzender)
Mitarbeit:	Stephan Eickschen (Leitung), Monika Hein, Astrid Mäsgen, Lilly Marie Nipkow, Manfred Trimborn, Monika Zupet
Fotos:	Archiv, Stephan Eickschen, Festausschuss Bonner Karneval, Barbara Frommann, Gisela Günther, Astrid Mäsgen, Monika Zupet
Layout + Druck:	Satz+Druck H. Wolf, Fraunhoferstraße 7, 53121 Bonn
Auflage:	3.500 Exemplare

„Tipp- und Druckfehler können passieren. Wer welche findet, darf sie behalten.“



Peter Kühlem jun. GmbH
Saime-Genc-Ring 17
53121 Bonn

Tel (0228) 97 80 500
Fax (0228) 97 80 505
mobil (0163) 77 80 580

www.dachdecker-kuehlem.de
info@dachdecker-kuehlem.de

Dachdecker Meisterbetrieb • Zimmerei

SCHLÖSSER GmbH

Wer baut, baut auf uns!

Baustoffe • Dämmstoffe • Putze
Exklusiv Naturstein Design

53332 Bornheim-Roisdorf • Bonner Str. 40 • Tel. 02222 / 93300 • Fax 933033
53332 Bornheim-Roisdorf • Herseler Str. 18 • Tel. 02222 / 977800 • Fax 977377
Internet: www.schloesser-baustoffe.de



Ehrenmitglieder und Ehrenfunktionäre

Die Ehrenmitglieder der GDKG:

Fritz Blesgen +
Eberhard Brunn
Gudula Büntgen +
Heinrich Büntgen +
Helmut Carthaus +
Heinz Czuy +
Maria Czuy +
Elisabeth Enseling +
Erich Frick +
Hans Frohn +
Hilde Frohn +
Josef Hecker +

Elisabeth Höfer +
Peter Klug
Marianne Knott +
Anne Kohlstadt +
Harald Krämer
Peter Kühlwetter
Margret Merk +
Herbert Müller
Marianne Müller +
Josef Offermann +
Claere Pfeiffer +
Hans Rose +

Ursula Rose
Harald Rytina +
Adolf „Sepp“ Schaal +
Franz Schwarz +
Günther Steeg +
Guido Trenner +
Jan van der Roest
Liesel van der Roest
Christine Waldmann +
Heinz Weiz +
Günter Werner +
Marliese Werner +

Ehrenpräsidenten der GDKG:

Werner Knauf
Willi Baukhage

Ehrenvorsitzender der GDKG:

Franz Offermanns †





Bestattungshaus BLESGEN

Ihr Partner im Trauerfall

Inh. Karin Blesgen e.K.

Beratung in allen Bestattungsfragen; Vorsorgeberatung

Erledigung aller Formalitäten:

- Abrechnung mit Versicherungen
- Erd- und Feuerbestattungen auf ALLEN Friedhöfen
 - Individuelle Beratung, Hausbesuche
 - Faire Preise, verbindlicher Kostenvoranschlag
- Individuell gestaltete Traueranzeigen nach Wunsch

Wir sind umgezogen – derzeit machen wir nur Hausbesuche
Postadresse weiterhin: Bunsenstraße 16a, 53121 Bonn

24 h 0228 - 663186 / 0160-90309196

karinblesgen@t-online.de • www.bestattungen-blesgen.de

Wir lassen Sie nicht im **Dunkeln** stehen Ihr Elektromeister in Ihrer Nähe!

- Beratung und Planung
- Installation und Reparatur Ihrer elektrischen Anlagen
 - Beleuchtungsanlagen und Garagentorantriebe
 - Klingel-, Sprech- und TV-Anlagen
 - EDV-Vernetzung und Blitzschutz

Rufen Sie uns an!

MW Elektrotechnik

Marco Witt

Alfterer Straße 87/89, 53121 Bonn

Telefon 0228 / 7 67 37 73

Telefax 0228 / 7 67 37 70

Mobil 01 77 / 8 87 66 13



Elektrotechnik



Nachruf



In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied von unseren Mitgliedern, die in den letzten 12 Monaten verstorben sind:

Horst Auggenthaler
Hedwig Axer
Hermann Bartsch
Petra Klug

Anne Kohlstadt
Editha Limbach
Margret Merk
Klaus Nipkow

Olaf Schäfer
Karl Heinz Stang
Theresia Stein

Wir vermuten, dass uns nicht alle Mitglieder der GDKG bekannt sind, die in den letzten 12 Monaten von uns gegangen sind. Wir bitten das zu entschuldigen und uns die Namen zu nennen.

(Stand: 11.11.2023)



BHV *LIFT*

ARBEITSBÜHNENVERMIETUNG



**WÜNSCHT EINE SCHÖNE
KARNEVALSSESSION!**

BHV Arbeitsbühnenverleih Saime-Genc-Ring 8 • 53121 Bonn
Tel. 0228 - 926 8917-0 • info@bhv-lift.de

Niederlassung Hennef Reiserstraße 7a • 53773 Hennef

www.bhv-lift.de



(Nicht nur) Feiern mit der **GDKG** Terminauswahl 2024/2025

2024

08.04.2024	GDKG. Der Seniorennachmittag (*)	VereinsZentrum
24.05.2024	Mitgliederversammlung	Vereinslokal Lambertus-Stube
08.07.2024	GDKG. Der Seniorennachmittag (*)	VereinsZentrum
03.08.2024	GDKG. Die SingleParty	VereinsZentrum
31.08.2024/ 01.09.2024	Dorffest	Kettelerplatz
14.10.2024	GDKG. Der Seniorennachmittag (*)	VereinsZentrum
16.11.2024	GDKG. Der Karnevalsauftakt	Mehrzweckhalle Dransdorf
23.11.2024	GDKG. Die Proklamation (*)	Dransdorfer Burg
23.12.2024	GDKG. Das Weihnachtskonzert	VereinsZentrum

2025

11.01.2025	GDKG. Der Hofburgsturm	Vereinslokal Lambertus-Stube
13.01.2025	GDKG. Der Seniorennachmittag (*)	VereinsZentrum
15.02.2025	GDKG. Schlager meets Karneval	Mehrzweckhalle Dransdorf
16.02.2025	ökumenisches Gebet und GDKG. Der Kinder-Erlebniskarneval	Mehrzweckhalle Dransdorf
23.02.2025	GDKG. Der närrische Frühschoppen	Toni-Mai-Halle
27.02.2025	Weiberfastnacht: Kneipenkarneval „wie in alten Zeiten“	Lambertus-Stube
01.03.2025	GDKG. Der Zoch auf Dransdorfs Straßen	
01.03.2025	GDKG. Die Kamelleparty	Mehrzweckhalle Dransdorf
02.03.2025	GDKG. Der Freundschaftsstammtisch	Vereinslokal Lambertus-Stube
03.03.2025	Rosenmontag	
04.03.2025	GDKG. Das Federnrupfen	Vereinslokal Lambertus-Stube
06.03.2025	traditionelles Fischessen	Vereinslokal Lambertus-Stube

(*) auf besondere Einladung

Änderungen vorbehalten



TONTECHNIK
LICHTTECHNIK
VIDEOTECHNIK
LED-WÄNDE
BÜHNENBAU
MOBILE BÜHNEN
DRY-HIRE
INSTALLATION

Wir sind
der Full-Service-Anbieter
für Ihr Event!

www.ahrkustik.com

Ahrkustik Veranstaltungstechnik GmbH

Bahnhofstraße 1b · 53520 Schuld/Ahr
Telefon: +49 (0) 2695 9313980
E-Mail: info@ahrkustik.com



Hotel Restaurant Lambertushof

www.Lambertushof.de
Hauptstr. 238
53347 Aßler-Witterschlick
info@Lambertushof.de
Telefon: 0228/645014
Gebr. Thomas und Martin



*Ihr Hotel - Restaurant
mit gutbürgerlicher und internationaler Küche,
Mittagstisch und saisonalen Angeboten!
Klimatisierte Gesellschaftsräume für
Familien-, Weihnachts- oder Betriebsfeiern bis 80 Personen.*



*Frühsummer, Bornheimer-Spargel-Wochen
September/Oktober: bayrische Wochen
November/Dezember: Wild- und Gänsespezialitäten*



*Öffnungszeiten: täglich 11.00–14.00 Uhr und ab 16.30 Uhr
Ab 2017 : Dienstag Ruhetag*



Wer kütt?

GDKG. Der Frühschoppen 2025 am 23. Februar 2025

Druckluft



**Dransdorfer
Tollitäten**

Big Maggas



Cöllner



Prinzengarde Dransdorf



Garden der GDKG



Wahner Wibbelstetze



**Prinz
und Bonna**



Änderungen vorbehalten

Vorverkauf ab August 2024 im Vereinszentrum der GDKG

Grootestraße 1-3 · 53121 Bonn-Dransdorf, (montags von 18 – 20 Uhr)

Telefon 0228 85037126 · FAX 0228 85037120 · info@gdkg.de



Inserentenverzeichnis

Diese Unternehmen vertrauen und unterstützen uns.

Vertrauen auch Sie diesen Unternehmen und berücksichtigen sie bei Ihren Aufträgen, Besuchen und Einkäufen.

Dies & Das

Bestattungshaus Blesgen	162
Rechtsanwältin Marion Klein	32
NetCologne	42

Druck, Werbung, Medien

Ahrkustik Veranstaltungstechnik GmbH	166
Himpel Werbung	28
Horst Wolf Satz + Druck	44

Essen und Trinken

Bachem's Frischewelt	64
Bäckerei-Konditorei Elmar Klein GmbH	12
Ferdinand Voigt GmbH	22
Handelshof GmbH	26
Pieper's Getränkemarkt	132
Sion/Radeberger Gruppe KG	94

Gaststätten, Gasthäuser

Café - Restaurant Lambertus-Stube	14
Gasthaus Nolden GmbH	30
Gustav-Stresemann-Institut	26
Hotel & Gasthaus Spargel Weber	44
Hotel Restaurant Lambertushof	166
Wirtshaus zur Sieg	90

Geld und Versicherungen

GLOBAL Steuerberatungsgesellschaft mbH	18
Provinzial Versicherungen Christian Schmitz	132
Sparkasse KölnBonn	96
Versicherungen, Finanzierungen Hans-Peter Pfeiffer	142

Gesundheit und Körperpflege

Augenklinik Roth Alexandra Roth	12
Bonner Verein Pflege- und Gesundheitsberufe	14
Haar Krone Silvia Krone	32
Margret Henke Podologiepraxen Bonn	80
Optik Kafarnik Inh. Alexander Zablinki	28
Senioren- und Demenzzentrum Haus Mühlenbach	34
Zahnarzt Volker Mannheims	154

Hobby, Freizeit und Unterhaltung

buttinette Textil-Versandhaus GmbH	16
Kamellebud Union Toys GmbH	30
Kölschagentur Wolfgang Lutter	98
Univers Reisen	4
Unsere Buchhandlung am Paulusplatz	52

Metallbe- und - Verarbeitung

Josef Hecker	46
Landsberg Metallbau GmbH	60
Wiehlpütz Stahl- und Metallbau GmbH	134

Rund ums Auto

3H Automobile GmbH	6
DEKRA Automobil GmbH	22
Hans Willi Tönnessen Fahrschule und Ferienfahrschule	50
Mobile RheinSieg	U4
Peter Kohnen Karosserie & Lackierzentrum	88
Stellantis	58
Wintec Autoglas	U2

Sauberkeit und Reinigung

Matthias Hüpen Kärcher Shop und Service	54
PTS Reinigungssysteme	120
Universal-Gebäudereinigung GmbH	U3

Wohnen, Haus und Garten

Alexander Schmickler	
Wasser, Wärme, Neue Energien GmbH	8
BHV Arbeitsbühnen	164
Bornmann Montagebau	148
Carl Knauber Holding GmbH & Co. KG	20
GA-LA-BAU Heinz Klein	138
Garten- und Landschaftsbau Michael Mühlens	36
Gase-Anders	80
GasProfi	40
Glasbau Heck	158
Greenment Robert Witt	92
Hein & Knott GbR	48
Josef Schösser Baustoffe GmbH	160
Kühlwetter Der Garten	10
MW Elektrotechnik	162
Norrenberg Möbel- und Gütertransport GmbH	60
Otto Krings Container GmbH	148
Peter Kühlem jun. GmbH Dackdecker Zimmerei	160
Stadtwerke Bonn	70
Tobias Gregor Tischlerei	10
Tobias Gregor Riegel vor!	24
Vereinigte Bonner Wohnungsbau AG	150



VereinsZentrum der GDKG, Grootestraße 1-3, 53121 Bonn
Telefon 0228 850 37126 FAX 0228 850 37120, info@gdkg.de
IBAN DE05 3705 0198 0006 4511 16 BIC COLSDE33 Sparkasse KölnBonn

Mitgliedsantrag

Ja, ich will das rheinische Brauchtum unterstützen und beantrage hiermit die Mitgliedschaft

in der **GDKG** im **Förderkreis Dransdorfer Karnevalssamstagszug**

Der ab dem Eintrittsmonat für die Vereins- oder Förderkreismitgliedschaft fällige Beitrag in Höhe von

- € 55,00 p.a. (Einzelmitgliedschaft) nebst einmaliger Aufnahmegebühr von € 15,00;
- € 11,00 p.a. (Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren) nebst einmaliger Aufnahmegebühr von € 15,00;
- € 111,00 p.a. (Familien) nebst einmaliger Aufnahmegebühr von € 15,00;
- € 1.111,11 für lebenslange Vereinsmitgliedschaft
- (mindestens) € 57,00 (als Geld- oder Sachspende) für die Mitgliedschaft im Förderkreis Dransdorfer Karnevalssamstagszug, ggfls. höheren Betrag hier eintragen: € _____

wird **per SEPA-Lastschrift** gezahlt.

Beitragsordnung und Satzung der GDKG bzw. die Richtlinien des Förderkreises erkenne ich hiermit an (diese Dokumente werden mir auf Anforderung zur Verfügung gestellt).

Name	Vorname
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Geburtsdatum	Telefon
E-Mail-Adresse	



Ort, Datum

Unterschrift (ggf. des gesetzlichen Vertreters)

Datenschutzbestimmungen:

Ich willige ein, dass die GDKG als verantwortliche Stelle, die in dem Mitgliedsantrag und in dem SEPA Lastschriftmandat erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzuges und der Übermittlung von Vereinsinformationen durch die GDKG verarbeitet und nutzt. Die Übermittlung von Daten an eine übergeordnete Organisation oder einen übergeordneten Verband findet nur im Rahmen der in der Satzung festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation. Eine Datenübermittlung darüber hinaus an beliebige Dritte findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen. Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Angaben zur Telefonnummer und E-Mail-Adresse freiwillig sind.



Ort, Datum

Unterschrift (ggf. des gesetzlichen Vertreters)



Einverständniserklärung zur Veröffentlichung von Fotos und Filmaufnahmen:

Ich willige ein, dass im Rahmen von Veranstaltungen der GDKG angefertigte Foto- und Filmaufnahmen für Veröffentlichungen, Berichte, in Printmedien, Neuen Medien und auf der Internetseite des Vereines und seinen übergeordneten Verbänden unentgeltlich verwendet werden dürfen. Eine Verwendung der Aufnahmen für andere als die beschriebenen Zwecke oder ein Inverkehrbringen durch Überlassung der Aufnahme an Dritte außer der Dachorganisation der GDKG ist unzulässig. Diese Einwilligung ist freiwillig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.



Ort, Datum

Unterschrift (ggf. des gesetzlichen Vertreters)

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer des Vereins: DE81ZZZ00001486879

Mandatsreferenz (z. B. Mitgliedsnummer):

(wird nach Beitritt schriftlich bekannt gegeben)

Ich ermächtige hiermit die Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V., die jährlichen Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Große Dransdorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Diese SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft von:

Name	Vorname
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
Geburtsdatum	

Kreditinstitut	BIC
IBAN	
Kontoinhaber – falls abweichend	E-Mail-Adresse



Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber/in

*„Ich freue mich, endlich wieder
mit meinen Mitarbeitern, Kunden
und allen anderen Jecken,
Karneval feiern zu können!“*

Dieter Schön, Ex-Prinz Session 2019/2020



**Saime-Genc-Ring 10 • 53121 Bonn
Tel. 0228-698979
E-Mail: info@universal-gmbh.de**

www.universal-gmbh.de

universal
G e b ä u d e r e i n i g u n g



MOBILE RHEIN-SIEG

Fahrzeug An- & Verkauf

Wir kaufen jedes Auto!

Feiert ne schöne Fastelovend Ihr Jecken!

Wir bieten Ihnen **faire Preise**.
Anfrage online **24/7** möglich!



☎ 02222 827 8013

✉ info@mobile-rhein-sieg.de

☎ 0160 542 1000

🌐 www.mobile-rhein-sieg.de